

DAS SUPPORTERMAGAZIN FÜR DIE STADT 12-2025/01-2026 #276

CURT TUT GUT GUT #276



LUMINISCENCE

— DAS FASZINIERENDE IMMERSIVE ERLEBNIS —

+1 MILLION
BESUCHER


JETZT TICKETS
ERHÄLTLICH



LUMINISCENCE.COM
/NUERNBERG

GESCHICHTE – LIVE-CHOR UND-ORGEL – 360° PROJEKTION
LORENZKIRCHE NÜRNBERG

 Banijay Germany
Live
We are Banijay

cape×cross

LOTCHI.

MY SHOW


HIT RADIO N1


fever

WILLKOMMEN IN UNSEREM E-BOOK

CURT YOUR LOCALS

DEZEMBER 2025 / JANUAR 2026

Viel Spaß beim Durchflippen und Lesen!

Natürlich ist das gedruckte Magazin ein ganz anderes Erlebnis. Solltet Ihr also eine Printausgabe wünschen, dann sendet einfach eine Mail an info@curt.de mit dem Betreff „Print ist hübscher als Online“, dazu die Nummer der Ausgabe und dann kümmern wir uns darum.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Ihr dieses E-Book liked oder teilt, gerne auf Insta.

Habt Spaß - wir haben das auch!

Euer curt-Team

PS: Für alle weitere Infos und Storys empfehlen wir [www.curt.de!](http://www.curt.de)

**NÄCHSTE
AUSGABE
FEBRUAR
+ MÄRZ,
VOLL
GUT
2026!**



A photograph of two men standing on a paved area next to a swimming pool. The man on the left is wearing a blue Hawaiian shirt, white shorts with red stripes, and a brown baseball cap. He is holding a small child in a green shirt and a white cap. The man on the right is wearing a blue and white striped shirt, orange swim trunks, and a black baseball cap. They are both looking towards the camera. The background shows a brick wall and a metal railing.

**2 CURT-SCHREIBER
= 2 KULTURPREISTRÄGER
(ANDI 2022, THEO 2024)**

CURT TUT GUT GUT

Du feiner Mensch! Du kulturelles Wesen!

Was für eine irre Zeit. Aber alles nicht neu, was wir da erleben. Wenn ich mir das curt-Vorwort aus 12-2024 hervorkrame, dann ist das schon hart, wie sich dieses Jahr entwickelt hat. Und wie eben auch nicht. Hier ein Auszug aus dem Text, damit ihr wisst, was ich meine:

„Wir läuten die Abschiedsglocken für das Jahr 2024, das so richtig schmerhaft wahrscheinlich keiner vermissen wird. Dabei ging eigentlich, auch hier in Nürnberg, alles so hoffnungsvoll los. Ihr erinnert euch, als wir zu Tausenden Schulter an Schulter für Solidarität und gegen Nazis und gegen die AfD demonstrierten. Volle Straßen, starkes Zeichen, tolles Gefühl. Wahlergebnisse trotzdem saublöd. Wir leben in einer Gegenwart, die es uns nicht einfach macht mit ihren vielzitierten Multikrisen, mit einem scheiß sinnlosen Krieg, mit einem Gaga-Gugu-Clown im Weißen Haus und mit einer Weltkatastrophe, die vor dem ganzen Quatsch in Vergessenheit gerät. Jeden Tag werden also all jene um so wichtiger, die sich dem Trend zur Verrohung entgegenstellen, die demokratische Bildung machen, in allen Formen und Farben. Wie gut, dass es die ALLIANZ GEGEN RECHTSEXTREMISMUS gibt. Da sind wir schon lange Mitglied, weil Haltung wichtig ist, wichtiger denn je. Und auch eine zur Neutralität verpflichtete Stadt muss sich in Deutschland gegen Rechtsextremismus positionieren dürfen. Wir bleiben dran! Weiterhin gilt: FUCK NAZIS, AFD & POPULISTEN!“

Aus 12-2024! Krass, oder!? Es ist nicht besser geworden, wirklich nicht. Man muss nur an die unsäglichen Montagsdemos denken. Es ist kein Zufall, dass ich mich bei der oben genannten ALLIANZ GEGEN RECHTSEXTREMISMUS engagiere. Ich bin jetzt dort im Koordinierungsgremium, mal sehen, was das mit sich bringt. An der Mitentwicklung der Kampagne der Allianz für die kommende Kommunalwahl am 8. März 2026 darf ich mich ebenfalls beteiligen – hier gilt es die Kräfte zu bündeln gegen Rechts, gegen Hass, gegen Spaltung. Wer kann, sollte aktiv werden. Und so ist es kein Zufall, dass wir ROXY RUED als Christkind, aber vor allem als Liebesbotschafter auf dem curt-Cover haben. Und dass der FLIEDERLICH VEREIN ab sofort eine Kolumne in curt hat. Längst überfällig natürlich – Uschi Unsinn hatte als curt-Kolumnistin eine Lücke hinterlassen, die wir bis jetzt nicht schließen konnten. Aber jetzt ... geht's weiter! Denn „Sichtbarkeit schafft Sicherheit!“, so Uschis Motto, und das gilt auch hier, in curt. Danke, Sascha!

Was ist 2025 bei curt noch so geschehen? Wir hatten unser Büro aufgelöst. Brauchen wir nicht, wir sind krass moderne New Worker oder so. Und wir haben die Druckerei gewechselt und lassen curt jetzt in Nürnberg drucken, komplett auf Recycling-Papier, so, wie es sein soll. Wir konnten dem Wolfsgarten und einem Waldkindergarten Photovoltaik-Anlagen zukommen lassen (Danke an die Stiftung meistro und an Steff Neukam). Außerdem haben wir ungefähr 1.000.000 Kulturplayer:innen supportet und die Stadt quasi jeden einzelnen Tag ein bisschen besser gemacht. Oder es zumindest versucht – und dabei durchaus auch sehr viel Spaß gehabt mit unseren curt-Jobs. Und das hört nicht auf, denn ...

... SPOILER!!! ... was meine lieben Kolleg:innen noch nicht wissen und wofür sie mich so gar nicht lieben werden: im Januar eröffnet unser **GRÖSSTES CURT-MUSEUM DER WELT**. Mehr will ich, mehr kann ich noch nicht verraten. Aber es wird gigantisch in seiner Bescheidenheit!

Kommt gut rein, durch und rüber! Euch allen einen rutschigen Rutsch ins neue Jahr! Grüße und so!
Euer Lampe & die unerreicht süßen Curtis!

Danke an alle Koop-Partner & Mitwirkenden dieser Ausgabe und an alle Partner & Freunde in 2025!

**CURT 20
YOUR 25
LOCALS**

INHALT #276

- 1 VORWORT
- 2 INHALT
- 6 WAS CURT SO TREIBT
- 22 ADVENTSKALENDER
- 30 EGERSDÖRFER + JORDAN
- 38 FRISCHES DESIGN
- 42 KURZNACHRICHTEN
- 52 INTERVIEW: ROXY RUED
- 56 KONZERTE FÜR OMAS GEGEN RECHTS
- 60 GOHO HOHO WEIHNACHTSMARKT
- 62 GASTRO: WAS GEHT?
- 76 FLIC FLAC X-MAS-SHOW
- 80 MUSIKFEST ION: VORSCHAU
- 84 ZUKUNFTSMUSEUM: CASSANDRA
- 86 NEU: FLIEDERICH-KOLUMNE
- 90 PICTURES FOR THE HUMAN RIGHTS
- 93 WINTERKIOSK
- 94 NACHHALTIGKEITSNEWS
- 102 ROTE ENGEL

- 104 OM7: KREATIVGARAGE
- 106 BANDINTERVIEW: BOOZOO BAJOU
- 110 NBGER SYMPHONIKER
- 112 KONZERTE & FESTIVALS
- 120 MUSIKEMPFEHLUNGEN
- 122 COMEDY & KABARETT
- 126 POETRY SLAM
- 128 LITERATURFESTIVAL WORTFUNKEN
- 130 LESUNGEN
- 134 REGIONALE BÜCHER
- 142 THEATERPROGRAMM
- 148 FILMHAUS
- 150 FOTOSZENE NBG
- 152 KUNSTREVIEW MARIAN/SILVAN
- 154 KUNST: ROT-SCHWARZES-QUARTIER
- 156 KUNSTKALENDER
- 164 CURT KIDS / KURTI
- 172 THEO HINTEN RAUS

COVERMOTIV: ROXY RUED. FOTO: HELENE SCHÜTZ @ CURT



CURT MAGAZIN

Könstr. 38, 90478 Nürnberg
Tel.: 0172-7423960
E-Mail: info@curt.de / Web: www.curt.de

LEITUNG

Lampe aka Reinhard Lamprecht / lampe@curt.de

KOLUMNIST:INNEN / REDAKTEUR:INNEN

Andreas Thamm / Redaktionsleitung
Helene Schütz / Jr. AD / Foto, Grafik, SM, Redaktion
Theo Fuchs / Kolumnist – Redaktion
Marian Wild / Redaktion – Kunst & Co. & mehr
Silvan Wilms / Redaktion – Kunst & Co.
Matthias Egersdörfer + Michael Jordan / Ausflüge
Thomas Wurm / Redaktion – Musik & Comedy
Kathi Mock / Kolumnistin – Poetry Slam & Co.
Andreas Radlmaier / Theaterkritiken
Nadine Zwingel / Redaktion
Maren Zimmermann / Redaktion
Aleksander Beuermann / Fliederlich-Kolumne
Danke an: Katharina Winter
und an unsere super Hosts von glore.

ANZEIGENLEITUNG / KOOPERATIONEN

Lampe aka Reinhard Lamprecht
Björn Kettler (Butz)
E-Mail: anzeigen@curt.de. Tel.: 0172-7423960

CURT MEDIA GMBH

Geschäftsführer: Gerald Gömmel
+ Lampe aka Reinhard Lamprecht (V.i.S.d.P.)
Könstr. 38, 90478 Nürnberg
E-Mail: lampe@curt.de
www.curt.de

CURT YOUR LOCALS / CURT TUT GUT GUT
erscheint alle 2 Monate zum Monatsanfang
und wird kostenlos v.a. in Nürnberg, Fürth
und Erlangen verteilt.
Auflage: 7.500. Zielgruppe: Perfekt.

Für Infos und Programmhinweise sind wir dankbar,
können aber keine Gewähr übernehmen.
Nachdruck nur mit Genehmigung.

SEIT 1902

RETTERSPITZ®



JETZT
TESTEN

IM RETTERSPITZ
FLAGSHIP-STORE



DEIN NEUER SIGNATURE-DUFT

Während das klassische *Retterspitz Eau de Parfum JUNIPER* durch sanfte Vitalität besticht, entfaltet *Eau de Parfum JUNIPER Intense* eine tiefere und besonders lang anhaltende Präsenz – ein Duft voller Lebendigkeit, Klarheit und Charakter. Der perfekte Begleiter für Sie und Ihn.

HEILEN, PFLEGEN UND WOHLFÜHLEN

INHALT #276

40 ADVENTSKALENDER



curt beschenkt euch im Dezember mit den feinsten Gaben unserer Koops.

84 MENSCHENRECHTE & CO.



Die Ausstellung *Pictures for Human Rights* wandert durch Nürnberg.

48 INTERVIEW: ROXY RUED



curt-Coverstar und Kulturqueen Roxy Rued im Interview.

52 GOHO HOHO XMAS-MARKT



Einfach der schönste Weihnachtsmarkt – mitten in Gostenhof.

106 BOOZOO BAJOU



Interview mit Peter und Flo zum neuen Album. Tommy fragt nach.

88 NACHHALTIGKEIT



Guter curt! Wir berichten über die fairen, nachhaltigen Stadtthemen.

112 KONZERTE & FESTIVALS



curt präsentiert die besten Konzerte der Stadt. Und verlost Tickets.

152 KUNST



Kunstreviews von Maren, Silvan und Marian und der Kunskalender.

CURT #277 ERSCHIET FÜR 02/03-2026 UND WIRD SO WAS VON SUPER 2026!

ERSCHEINUNGSTERMIN: 01.02.2026 // REDAKTIONSSCHLUSS: 20.01.2026 / ANZEIGENSCHLUSS: 24.01.2026 +/-
WWW.CURT.DE / MEDIADATEN ANFORDERN: E-MAIL AN ANZEIGEN@CURT.DE

Möchtest du mehr Informationen und Updates?
Dann folge uns auf Instagram: [kaweco.germany](https://www.instagram.com/kaweco.germany)

ES SIND DIE KLEINEN DINGE, DIE WAHRE FREUDE BRINGEN.

Der Kaweco Piston Sport AL Navy Kolbenfüllhalter kommt im praktischen Taschenformat, der geschlossen gerade mal 10,5 cm groß ist. Durch das Kolbenfüllhaltersystem kann Tinte sicher und ohne Angst vor dem Auslaufen in jeder Tasche mit sich geführt werden, somit ist das Schreibgerät der perfekte Alltagsbegleiter.

Unsere Schreibgeräte stehen für Qualität und Design.
Sie werden mit Raffinesse und Liebe zum Detail gestaltet und sind in zahlreichen Materialien und Farben erhältlich - seit 1883.

BESUCHE UNS UNTER: WWW.KAWECO-PEN.COM



Kaweco
GERMANY, SINCE 1883.





#FCKNAZIS #FCKAFD

WIR SIND MITGLIED DER

Allianz gegen Rechtsextremismus
in der Metropolregion Nürnberg

KEIN CURT BÜRO, DAFÜR VIELE FREUNDE

Wir sind nicht nur Nomaden in der Kultur und im Nachtleben, sondern auch urbane Büro-Nomaden – und besuchen hin & wieder unsere Freunde und Freundinnen in deren Refugien. Zum Arbeiten, Netzwerken und Rumeiern. Und um die Kühlchränke zu checken. Wollt ihr dabei sein? Dann folgt uns auf Instagram.

Das Interview mit den beiden Menschenrechtspreisträgerinnen (auf Seite 62) haben wir im Office unserer Freund:innen von BAYERN DESIGN gemacht – mit Blick runter auf den Klarissenplatz. Vielen Dank dafür und für die Gastfreundschaft!!

Nicht im Office, und auch weiterhin nicht im Heft, und so bleibt's natürlich: Schwurbelkacke, Verschwörungsmist, rechter Dreck, miese Vibes. Denn: curt tut gut gut. Und wir müssen stabil bleiben, mehr denn je!

DANKE FÜR EUREN SUPPORT, PARTNER, FANS, HELFER, LESER, LOVERS, HATERS, SCHREIBER, VERTEILER, VERSORGER, HUNDE, FREUNDE, FAMILIE:*INNEN!

Achtung: Die Aufzählung:in wurde aus typografisch-ästhetischen Gründ:innen suboptimal gegendert. Echt nur darum, wisst ihr doch!

KOOPS, WIR HABEN EUCH LIEB:

**STRASSENKREUZER
MF KOMMUNIKATION
NEUES MUSEUM NBG
KULTURREFERAT
KUF / KULTURLÄDEN
RETTERSPITZ
KAWECO
DA VINCI
ESW
PROJEKTBÜRO
DIE THEATER
DIE KINDERTHEATER
CSD
CTZ
GLORE
L'OSTERIA
EBL NATURKOST
WBG
SCHANZENBRÄU
ZUKUNFTSMUSEUM
U.V.M.**

NACHHALTi-KOLUMNE, GUT & WICHTIG

Ihr, aufmerksam, wissbegierig und empathisch wie ihr nun mal seid, wisst natürlich, dass uns Themen wichtig sind, bei denen es um Stadtveränderung geht, um Kultur, Soziokultur, um Demokratie. Um Natur, um Nachhaltigkeit. Um Wichtiges und Gutes eben. In curt legen wir im Rahmen dieser Kolumne eine Klammer um diese Themen. Das ist ein weites Feld, daher freuen wir uns auf euren Input und Ideen (einfach per Mail an lampe@curt.de). Ebenfalls großartig ist, dass wir hier in dieser Kolumne professionellen Support bekommen, von unserer Freundin DORO BROMMER . Doro ist Mitbegründerin der SUSTAINABLE CONFERENCE, kennt sich also aus.

Super nachhaltig: Zusammen mit der **Stiftung meistro** können wir Vereinen/Einrichtungen was Gutes tun. Aktuell gibt es eine PV-Anlage für einen Waldkindergarten. Voran geht da aber wenig, es ist Baustopp im Winter, wie befürchtet, trotz Technik vor Ort. Installation erfolgt, wenn es wieder wärmer wird. 2026 ... wird es klappen. wir freuen uns drauf!



PHIL MIT PV IM WOLFGARTEN. FOTO: HELENE SCHÜTZ / CURT

CURT DRUCKT FSC-FREI + KLIMANEUTRAL ... IMMERHIN

Wir erstellen und drucken ein Printmagazin, da geht ein Haufen Holz dabei drauf. Darum kompensieren wir die Emissionsmenge, die beim curt-Druck anfällt, durch ein Klimaschutzprojekt, das sich an Naturwaldauflauf in Deutschland beteiligt – dafür gibt's ein Logo/Zertifikat, siehe Seite 2. Was genau die CO₂-Kompensation und die FSC-Gratifizierung jetzt bringen ... ? Nun, es ist ein Versuch, unseren ökologischen Fußabdruck etwas kleiner zu halten. Wir drucken jetzt auch auf sehr okayes Papier. Immerhin.

Mehr eblim oekobonus

Mit unserem Bonus-
programm bei jedem
Einkauf Vorteile sichern.



Jetzt die oekobonus-App
kostenlos herunterladen
und registrieren!

Jeder Einkauf zählt –
sammeln, sparen,
einlösen oder spenden!



BEI CURT KANN MAN GUT MITMACHEN: KOMM ZUM BRAIN DAY AM 12.12.!



DU FINDEST: CURT IST GUT. Finden wir auch. Aber auch gut geht besser und bunter. Und dabei könnt ihr uns helfen! Gebt uns Feedback, Kritik, Anregung. Schlagt selbst Themen vor, setzt selbst Themen um. E-Mail an lampe@curt.de – und dann ... schauen wir, was geht! Das reicht dir nicht, du willst lieber direkt reinspringen in das curt-Haifischbecken? Dann komm zu unserem **CURT BRAIN DAY**, unserem offenen Redaktionsmeeting. Termin: 12.12. Location: Checke den QR-Code, ist noch tba!

WAS GEHT!? Unsere Aufgabe ist ja immer auch, zu gucken, was in der Stadt so passiert und was die Leute so tun, die gute Sachen machen. Aber: Der curt ist ein Microverlag mit einem Microteam. Mehr kann mehr, mehr sieht und hört auch mehr. Und jetzt kommt ihr: Euer Nachbar hat ein mega Anti-Waste-Projekt am Laufen?! Bei euch ums Eck macht ein kleiner, geiler Laden auf, der Unterstützung verdient hätte?! Ihr seid eine Band und wollt von eurem Release berichten?! Ihr habt ein soziales Projekt, das Aufmerksamkeit braucht? Informiert uns: info@curt.de. Natürlich schaffen es nicht alle Vorschläge, Ideen, Anregungen ins Heft oder auf unsere Website, aber viele landen in unsere Redaktionskonferenz und damit ja auch in unserm Bewusstsein. Und dann, wenn alles passt eben doch in curt. Aber, wie gesagt: Kommt zum BRAIN DAY!

WHY? curt ist das feine partizipative Medium, das sensationelle, bescheidenen Mitmachding. Von uns und euch, für uns alle. Für die Stadt.



DER FLOTTE CURT SUCHT IMMER FLOTTE VERTEILER:INNEN

Übrigens können wir immer stadt-kundige Verteiler:innen gebrauchen. Fein: Eigenes Auto. Gerne Carsharing, viel lieber LASTENRAD, zur Not Bobbycar. Okay gepflegtes Erscheinungsbild und etwas Anstand wären von Vorteil, sind aber nicht zwingend erforderlich. Anfragen ganz easy per Mail an bjoern@curt.de, Stichwort „Verteilung“. Einfach melden, mitmachen, Fame und \$ abgreifen!



SO SEHEN SERIÖSE CURT-VERTEILER:INNEN AUS. MELDET EUCH!
Foto: HELENE SCHÜTZ / CURT

L'OSTERIA

NUMERO UNO

WILLKOMMEN
ZURÜCK in der

N U M
E R O
U N O

Gleicher
GESCHMACK.
NEUES
KONZEPT.



L'OSTERIA NÜRNBERG PIRCKHEIMERSTRASSE | TEL.: 0911-558283

HÄH?-FRAGEN MIT & OHNE ANTWORTEN, #2

DIESMAL AN CURT-OBERHEINI LAMPE

CURT ZIEHT DIE GUTEN STRIPPEN. IN ALLER STILLE – UND WIR SIND DABEI WUNDERSCHÖN, KRASS SCHLAU UND VOLLER CHARMANTER BESCHEIDENHEIT. DAS SORGT FÜR VERWIRRUNG, DAHER MACHEN WIR UNS MANCHMAL GLÄSERN, DENN JEDER WEISS: TRANSPARENZ HILFT. DIESMAL BEANTWORTET CURT-OBERHEINI LAMPE EIN PAAR INVESTIGATIVEN FRAGEN. MUTIG!

FOTO: DAVID HÄUSER



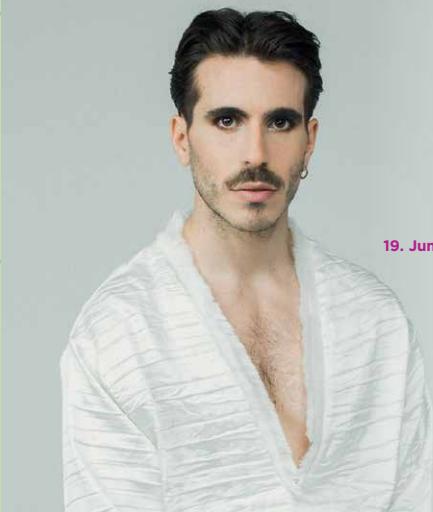
Ist Lampe wirklich dein Vorname?
Das wäre ja fast cool.
Leider nein. Ich habe Pech, mein richtiger Name ist Reinhard Lamprecht. ALLE Amerikaner und meine österreichische Mama aber finden den Namen „Reinhard“ ziemlich mega.
Würdest du dir gerne mal selber Fragen stellen?
Das sollte ich mal tun! Dann frage ich mich nur Dinge, bei denen ich mich super auskenne und schlau wirke.
Du bist, alt, weiß, cis und so eine Art Verleger. Klingt unsympathisch.
Stimmt leider alles. Für die FDP hat's trotzdem nicht gereicht.
Welche Promis kennst du wirklich nicht persönlich?
FJS, Ikkemel und Spongebob.
Ist DAS GRÖSSTE CURT-MUSEUM DER WELT eigentlich ein Fake?
Nein. Es wird das Größte seiner Art, weltweit. Bisher.
Was passiert mit curt in 2026?

Print rockt, was soll schon passieren?
Museum, Shop, eigene Biermarke, Merchandise, Bobbycar. So Zeugs.
Wenn du ein Tier wärst, welches wärst? Und: Hättest du Wirbel?
Ich wäre gern mein Hund Weber, als er noch lebte und sehen konnte. Der war cool, auch ganz mit ohne Rückgrat.
Stadtrad oder Stadtrat?
Gerne Stadtrat mit Stadtrad und Stadtwurst mit Musik.
Dein liebster Feiertag?
8. März.
Findet ihr euch bei curt eigentlich witzig und/oder irgendwie relevant?
Wir sind eine pfiffige Truppe, das steht in jedem Vorwort. Ist aber so eine PoV-Sache, befürchte ich. Gute Frage!

HABT IHR AUCH FRAGEN?
Schickt sie per Mail an info@curt.de.
Das mag er. Wirklich. Und wenn ihr euch Mühe gebt, dann machen wir eine Serie draus, versprochen.

MUSIKFEST ION

19. JUNI – 5. JULI 2026 NÜRNBERG



TICKETS
ION.RESERVIX.DE

19. Juni · St. Sebald, St. Egidien, Rathaus
**MAAYAN LICHT,
CHANTICLEER,
SOLOMON'S KNOT**

Die Nürnberger Musiknacht von
BR-KLASSIK und MUSIKFEST ION

3 Konzerte - 1 Ticket



30. Juni, 1. & 2. Juli · Kultuskirche GoHo
**A NIGHT FOR
GEORGE HARRISON**



3. & 4. Juli · Kultuskirche GoHo
REBEKKA BAKKEN



20. & 21. Juni · St. Sebald
**CAMERON
CARPENTER**



20. & 21. Juni · St. Egidien
THE KING'S SINGERS



30. Juni & 2. Juli · Rathaus
ANNA PROHASKA



26. Juni · St. Egidien, 27. Juni · St. Lorenz
TENEBRAE CHOIR



5. Juli · St. Sebald
**RIAS-KAMMERCHOR
H-MOLL-MESSE**



27. Juni · St. Sebald
STEGREIF · FREE EROICA



Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst



NÜRNBERG
Die Regierungsbasis
Geschäftsbasis Kultur
Mittelstand





**ESST
MEHR
SEIFE**

FOTO: KATAHARINA WINTER

**Danke euch allen
für dieses dann doch
irgendwie und irgendwo
ganz okay feine Jahr.
Wir wünschen euch
eine super Zeit,
ein festes Fest
und eine rutschigen Rutsch!**

**curt tut gut gut. Und die
Stadt ist unser Ding.
Fuck Nazis!**

**Und danke, dass du schlau
und smart bist und curt liest!**



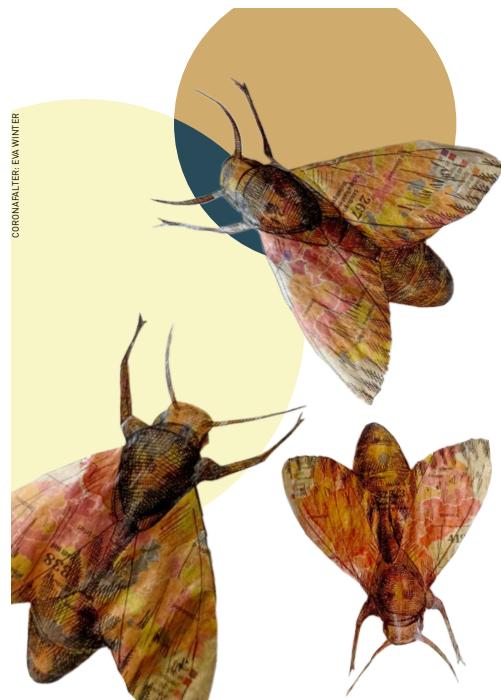
CURT's

LOCKED OUT

DAS INTERVIEW-BUCH
MIT 52 KÜNSTLER:INNEN
ZUR AUSSTELLUNG

CORONARALTER: EVA WINTER

EIN CURT-BUCH ZUM 1. COVID-19-LOCKDOWN 2020

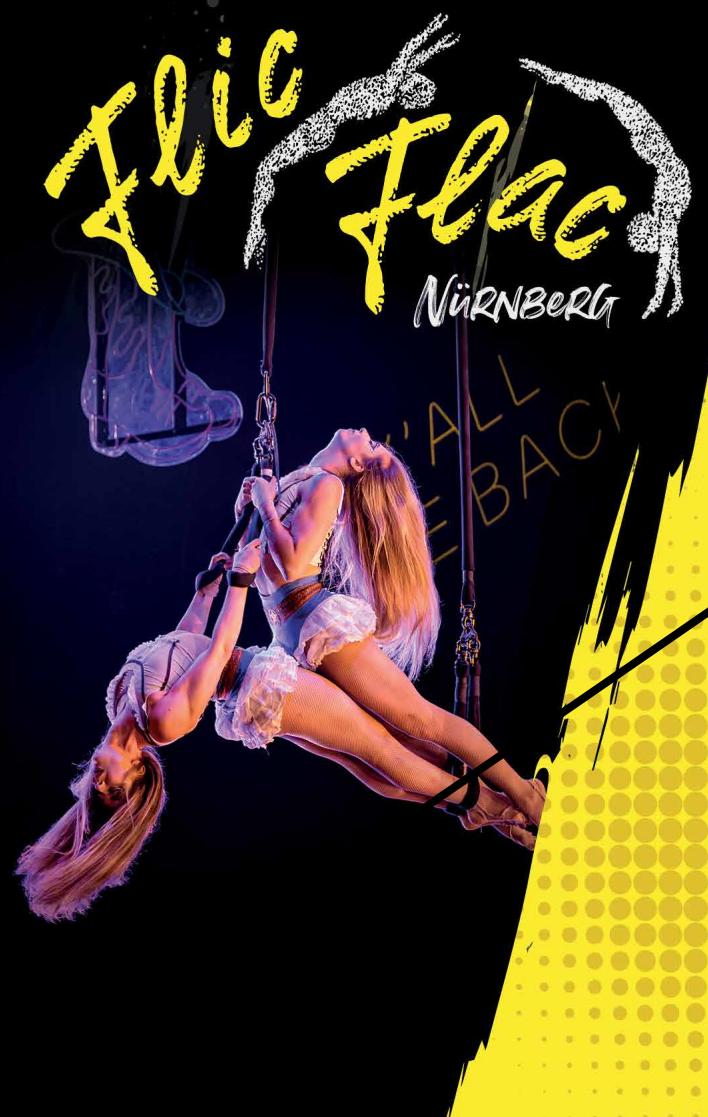


**WEIHNACHTEN
KANN KOMMEN,
WIR HABEN
DAS GESCHENK.**

**ALLES INFOS
ZU LOCKED OUT
GIBT ES AUF
WWW.CURT.DE + INSTA**

**330 SEITEN VOLLER
BESTER INTERVIEWS,
FOTOS, TALENT
UND LIEBE. DANKE !**

**ZU ERWERBEN HIER:
BUCHHANDLUNG WALther KÖNIG,
LUITPOLDSTRASSE NBG / NEUES MUSEUM**



DIE 12.

X-MAS SHOW

VOLKSFESTPLATZ

15 DEZ 25

BIS

JAN 26 11

TICKETS & INFOS FLICFLAC-NUERNBERG.DE



„KÖNIG“ VON OTAKAR SKALA.



WEBER VON MATTHIAS EGERSDÖRFER,
ABSOLVENT DER ADBK NBG,
MEISTERSCHÜLER

EGERSDÖRFER HAT'S GEMACHT! IHR KÖNNNT DAS AUCH! **MALT R.I.P.-WEBER!**

Wenn man 100 Menschen in Nürnberg fragen würde „Wer macht dieses curt-Heft, bitte?“, würden 1.000 Menschen antworten: „Dieser kleine Hund mit den krass komischen Augen.“ Leider ist er tot und macht nix mehr. Weber hielt den Laden sauber, bezirzte die Sponsor:innen und ging im Rathaus ein und aus. Deshalb Ehre, wem Ehre gebührt: Weber wird zu Kunst, zum ikonischen Wahrzeichen der Stadt. Wir rufen euch weiter auf, euch Künstler:innen dieser Stadt: **MALT WEBER!** Für: **WEBER-AUSSTELLUNG**. Schickt eure Webers an lampe@curt.de! So cool!

COMING SOON @ 2026

NBGS GRÖSSTES CURT-MUSEUM DER WELT



LINKE SEITE: „KÖNIG“ VON OTAKAR SKALA

LINKE SEITE, OBEN: „W“ VON MATTHIAS EGERSDÖRFER

RECHTE SEITE, OBEN: „EXPLOSION+WEBER“ VON NADINE RÖSEL.

UNTEN LINKS: „WEBER AUF SKATEBOARD“ / MIDJOURNEY,
VON WOLLO & JÜRGEN. DAMIT BEGANN DIE SERIE!

UNTEN RECHTS: „WEBER SCHÖN“, VON CHRISTINA KOLLER.

RECHTS OBENE: „JUST A GOD“ VON BUBI WARE.

CURT ART CONTEST RELOADED RELOADED **FREE & RIDE – SNOWBOARDS AS CANVAS**



THIAGO GOMS



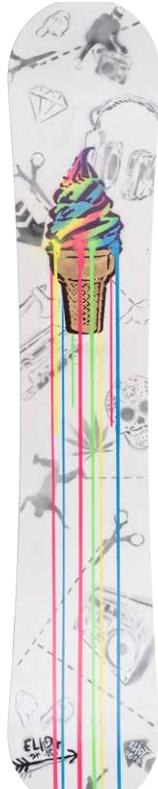
WONABC



MR. WOODLAND



BOSOLETTI



ELIOT THE SUPER



CASIEGRAPHICS



RAY MOORE

DEINE
KUNST
FUNKT!

Leute, wir suchen auch Ende des Jahres noch Künstler:innen, die Snowboards gestalten wollen/können! Es winken Fame & Geld und natürlich umfangreiche Präsenz im curt-Kosmos, in Print, digital und im echten Leben – als Teil einer kommenden Ausstellung der gesammelten Boards.

SNOWBOARD AS CANVAS heißt die Private Collection unseres Freundes Steff, in der sich schon Artworks von fast 30 Künstler:innen befinden, und die ständig wächst. Exklusiv über curt sollen neue Boards dazukommen, die sich in eine Serie einreihen werden, für die bereits Künstler wie WONABC, THIAGO GOMS, ELIOT THE SUPER, BOSOLETTI, LOOMIT abgeliefert haben, denn: Kurator Heiko Zimmermann ist mit seiner Galerie ART AVENUE spezialisiert auf Street Art, Urban Art & Graffiti.

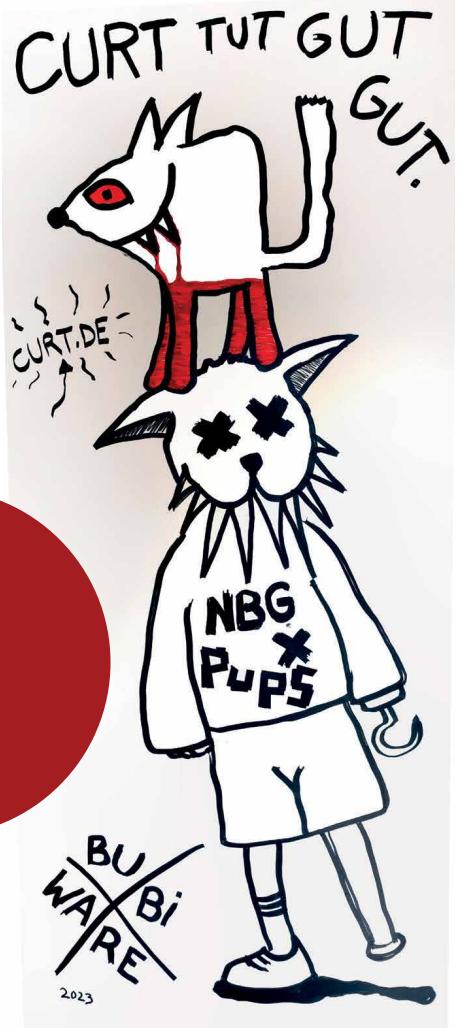
Die AUSSTELLUNG FÜR MÜNCHEN steht: 01.09. bis 07.09.2026, in der Orangerie im Englischer Garten. Super Location! Für die Ausstellung mit allen Boards – und weiteren Artworks der Artists – könnt ihr euch immer noch mit euren Entwürfen bewerben. Es gibt Fame & Geld, es lohnt sich also doppelt. Einzige Vorgabe: Die Motive müssen einen Bezug zur Natur bzw. zur Umwelt haben. Einsendeschluss für die Skizzen (per Mail an lampe@curt.de) ist der 10. Januar 2026. Die Jury – Heiko Zimmermann / Art Avenue, Laurentiu Feller / supermART, Lampe aka Reinhard Lampricht / curt Magazin – wählt aus den Einsendungen drei Entwürfe aus. Die Realisation bzw. Farbe aufs Board erfolgt erst danach.

Versprochen: Irgendwann findet das alles auch IN NÜRNBERG statt, fette Vernissage und smartes Netzwerken inklusive. Infos & Details dazu asap.

FREE & RIDE – SNOWBOARDS AS CANVAS

Der curt Art Contest mit Kunst aufs Board und 3x 500 Euro Preisgeld. Ausstellung in München 01.09. – 07.09.2026.

Ermöglicht durch die Stiftung meistro. Danke!



ZUM FEST DER
LIEBE VERGIBT
CURT SUPER
SACHEN.
NUR VOM FEINSTEN,
FÜR DIE FEINSTEN!



SUPPORT YOUR LOCALS – CURT YOUR LOCALS!

Die Zeiten sind hart, für uns alle. Umso besser und schöner, dass man sich gegenseitig unterstützt – darum präsentieren wir hier ein paar sehr schöne Produkte einiger unserer Freund:innen. Danke an die edlen Spendenden!

Liebe Leser:innen, das ist hier alles für euch!

Aber natürlich könnt ihr hier nicht alle beglückt werden und daher darf und sollt ihr direkt in die Läden und in die Gastronomie und Clubs gehen und dort euer Geld ausgeben – wenn es passt. **CURT YOUR LOCALS!**

TEILNEHMEN

Ihr findet diese Aktion auch auf www.curt.de und ab 01.12. täglich auf Instagram unter [curt_magazin_nfe](https://www.instagram.com/curt_magazin_nfe/). Oder ihr sendet eine E-Mail an gewinnen@curt.de und schon seid ihr im Spiel! Als Betreff/Stichwort einfach den Namen des Produkts mit angeben. Danke an alle fürs Spenden und fürs Mitmachen!



KAWECO
PISTOL SPORT AL

METALLISCHER KOLBENFÜLLHALTER
MIT BLAU ANODISIERTER OBERFLÄCHE
AUS ROBUSTEM ALUMINIUM.

WERT: 155 EURO

WWW.KAWECO-PEN.COM

RETTERSPITZ

**RETTERSPITZ EAU DE PARFUM
JUNIPER INTENSE**

UNISEX-DUFT
VOLLER LEBENDIGKEIT,
KLARHEIT & CHARAKTER
WERT: 120 EURO
WWW.RETTERSPITZ.DE



MUSIKFEST ION
**2x 2 TICKETS
STEGREIF ORCHESTRA**

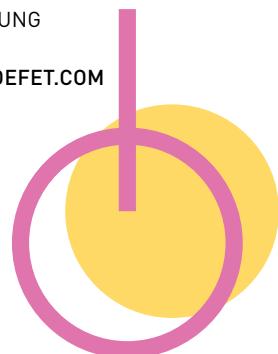
MIT FREE EROICA,
DER BEETHOVEN-SENSATION.
27.06.2026 / ST. SEBALD
WERT: 110 EURO
WWW.MUSIKFEST-ION.DE





DA VINCI KÜNSTLERPINSEL
SET4254RED

HOCHWERTIGE VERWASCH-PINSEL IN DREI GRÖSSEN,
MIT ROTEM STIEL
UND GOLDPRÄGUNG
WERT: 83 EURO
WWW.DAVINCI-DEFET.COM



INTO INTO
WALLET M
+ SCHLÜSSELETTUIS

AUS PAPIER (MIT LATEX GEMISCHT)
LOKAL PRODUZIERT
IN GOSTENHOF
WERT: 60 EURO
WWW.INTO-INTO.COM



REEN RIO
TATTOO-GUTSCHEIN

MIT NEUEM LOOK
INS NEUE JAHR
WERT: 100 EURO
INSTA: @GREEN.RIO



**ACHTUNG: ES KOMMEN
NOCH MEHR GABEN ... ONLINE!**



SCHAUSPIEL ERLANGEN
WEIHNACHTSABO

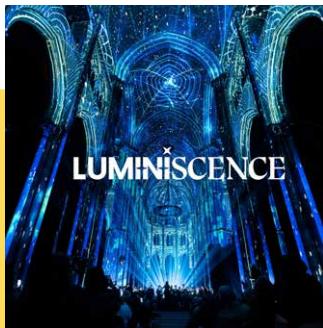
ENTHALTEN:
DO, 08.01.: DIE RÄUBER
SO, 08.03.: EUROPÄ FLIEHT
ÜBER EUROPÄ
FR, 10.07.: EAT MY FEAR (UA)
WERT: 82 EURO
WWW.SCHAUSPIEL-ERLANGEN.DE

SYMPHONIKER
**2 TICKETS FÜR DAS
NEUJAHRSKONZERT**

AM 5. JANUAR 2026
INKL. TASCHE
WERT: 100 EURO
WWW.NUERNBERGER-SYMPHONIKER.DE



LUMINISCENCE
2x 2 GOLDTICKETS
FÜR DIE IMMERSIVE
KLANG- UND LICHTSHOW
IN DER LORENZKIRCHE
WWW.LUMINISCENCE.COM/NUERNBERG



PARKS
ESSENKGUTSCHEIN

IM GLÜHCAFÉ (BIS 21.12.)
ODER IM FARANG THAI
RESTAURANT (AB 08.01.)
ODER JEDERZEIT IM
STADTPARK RESTAURANT
& CAFÉ EINZULÖSEN
WERT: 60 EURO
WWW.PARKS-NUERNBERG.DE





**PFERDESTÄRKEN
PFERDEGESTÜTZTES
COACHING**

MIT LISA ROTTNER-JAN
INTERAGIERE VOM
BODEN AUS MIT DEM
PFERD UND LERNE
VIEL ÜBER DICH UND
DEINE PRÄSENZ
WERT: 200 EURO
INSTA: @ PFERDE.
STAERKEN.LISA

**STEICHELE
MARTINSGANS**

½ KNUSPRIG
GEBRATENE GANS
MIT 2 KLÖSSEN, BLAUKRAUT
UND INKLUSIVE EINEM
HALBEN LITER ROTWEIN
WERT: 79 EURO
WWW.STEICHELE.DE



**KLANGTHERAPIE
FESTIVALTICKET**

VIER TAGE LANG UTOPIE, MUSIK,
WORKSHOPS UND MEHR
VOM 6. - 10. AUGUST IN PLANKENFELS
WERT: 160 EURO
WWW.KLANGTHERAPIE-FESTIVAL.DE



**STARFRUIT VERLAG
BÜCHERPaket**

BÜCHER VON
MARIAN WILD,
MATTHIAS
EGERSDÖRFER
UND LEONHARD
HIERONYMI /
CHRISTIAN METZLER
WWW.STARFRUIT-PUBLICATIONS.DE

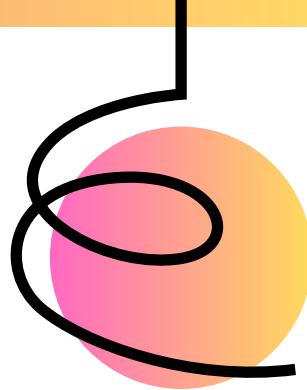




GASTHAUS ROTTNER
UND WAIDWERK
ESSENSGUTSCHEIN
ERSTKLASSIG SCHLEMMEN!
WERT: 150 EURO
WWW.WAIDWERK-RESTAURANT.DE



NBG POP 2026
2 WOCHENDTICKETS
ALLE KONZERTE
AN EINEM WOCHENENDE!
PERFEKTES GESCHENK
FÜR MUSIKBEGEISTERTE.
WERT: 140 EURO
WWW.NUERNBERG-POP.COM



GLORE
PINQPONQ AKSEL
HIPPP UMHÄNGE-TASCHE
IN SCHWARZ
WERT: 90 EURO
WWW.GLORE.DE



**ESCAPULARIO
TASCHEN- &
SCHLÜSSELANHÄNGER**

VERSCHIEDENE
RETRO-ANHÄNGER,
GELASERT AUS HOLZ
WERT: 126 EURO
WWW.ESCAPULARIO.COM



**GOHO HOHO
SCHLEMMGUTSCHEIN**

TRINKEN & ESSEN
FOR FREE!
WERT: 50 EURO
WWW.GOHOHOHO.DE



**FACHMARIE
VASENSET**

SUPI SET AUS
VIER SCHÖNEN VASEN
WERT: 79 EURO
WWW.FACHMARIE.DE



**SCHANZENBRÄU
BRAUEREIFÜHRUNG FÜR 2
+ SCHANZE-MÜTZE**

FÜHRUNG UND BIERTASTING
AN EINEM TERMIN DEINER WAHL
WERT: 80 EURO
WWW.SCHANZENBRAEU.DE



FOTO: LUDWIG OLAH.



STAATSTHEATER
2 THEATERKARTEN

FÜR DIE VORSTELLUNG
»74 MINUTEN« AM 20.01.
IN DEN KAMMERSPIelen
[WWW.STAATSTHEATER-
NUERNBERG.DE](http://WWW.STAATSTHEATER-NUERNBERG.DE)

WHISKEYMESSE
2x 2 TICKETS

FÜR DAS
PRE-OPENING
AM 06.02.
WERT PRO TICKET:
55 EURO
[WWW.WHISKEY-
MESSE.DE](http://WWW.WHISKEY-MESSE.DE)



STADTTHEATER FÜRTH
WEIHNACHTSABO

24.02.: THILO WOLF BIG BAND & FRIENDS
12. + 13.05.: DIE LEGENDÄRE INSZENIERUNG
DES WIENDER VOLKSTHEATERS
16.07.: WERKE VON FRANZ SCHUBERT
& LUDWIG VAN BEETHOVEN
WWW.STADTTHEATER.DE



FOTO:
VANESSA MUND.

CURT **25**
YOUR **26**
LOCALS



**NUR VOM FEINSTEN,
FÜR DIE ALLERFEINSTEN!**

Längst vorbei sind die Zeiten, in denen wir mit unseren Kleinen Verlagsfingern 24 Socken mit Gimmicks, Gadgets, Schmuck und Leckereien gefüllt haben. Und ja, dadurch hat der Advent für uns offiziell seinen Schrecken verloren.

Wir präsentieren Euch stattdessen täglich auf Instagram neue Gaben, die wir von unseren Freund:innen und Partner:innen eingesammelt haben.

Was genau sich hinter welchem digitalen Türchen befindet, erfahrt ihr dann tagesaktuell und spontan – also immer schön dranbleiben.

Danke an die edlen Spender und danke an euch fürs Mitmachen!

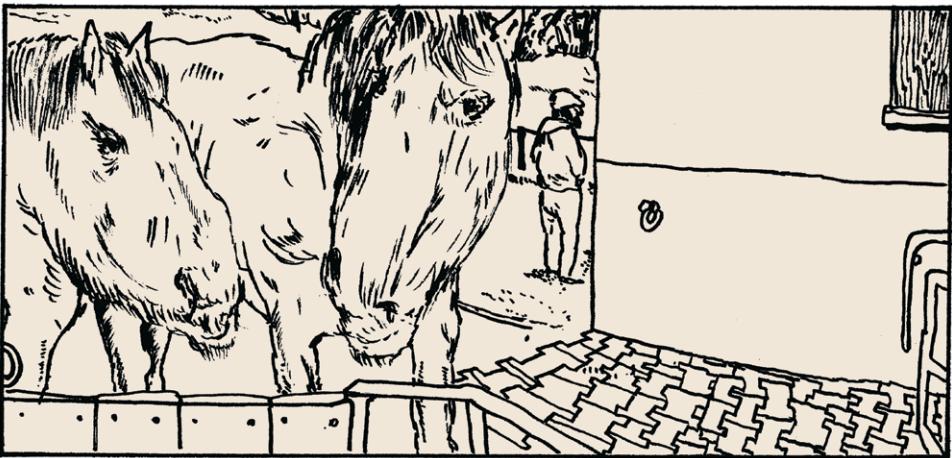
Unseren digitalen curt Adventskalender findet ihr exklusiv auf [INSTAGRAM curt_magazin_nfe](#) und natürlich auf www.curt.de

TEXT
VOM EGERSDÖRFER
& ZEICHNUNGEN
VOM HERRN JORDAN

DAS PFERD AUF DEM BALKON

EGERSDÖRFER UND JORDAN BESUCHEN
DIE REITLEHRERIN UND PFERDEHERDEN-
HALTERIN LUCIA BIERMANN IN SIGLITZHOF

Aus Erlangen war der Zeichner Michael Jordan nach Fürth gereist. Da war der Egersdörfer schon aus der Wohnung im zweiten Stock des Hinterhauses herabgestiegen und begrüßte den Freund mit Handschlag und wohlmeinender Freundlichkeit. Man kann annehmen, dass beide erfreut gewesen sind, weil man sich wieder einmal gemeinsam auf den Weg machte, eine Geschichte für das vogelwilde Stadtmagazin zu schreiben und selbige mit Originalzeichnungen zu veranschaulichen.



Die herzensgute Nichte vom Kabarettisten hatte den Herren das Auto der Familie für die abenteuerliche Fahrt nach Siglitzhof zur Verfügung gestellt. Man sollte an dieser Stelle vielleicht dazuschreiben, dass des Egersdörfers Vorstellungen von Geographie rudimentär zu nennen sind. Und auch das dürfte fast schon geschönt ausgedrückt sein. Der Kabarettist weiß, dass der Zug nach München an der Wörder Wiese vorbeifährt und dass man in einem anderen Zug nach Köln kurze Zeit auch am Erlanger Bahnhof hält. Er findet den Weg zum Kino. Er könnte auch nach vier Flaschen Kellerpils vom Gansbräu aus Neumarkt zum Gemüsestand der Frau Albrecht am Fürther Markt leichten Schrittes spazieren. Darüber hinaus geht seine Orientierung aber leicht dubiose Wege. Den Jordan trifft keine Schuld. Der hörte an diesem Vormittag das Wort „Siglitzhof“ zum ersten Mal. Der Egersdörfer hatte lieber nichts gesagt, weil es ja genügt, dass einer schon nicht genau weiß, wo es hingeht. Der irrlichternde Mensch saß also mitsamt dem Jordan im Auto und musste erst einmal verkraften, dass dieses gar nicht mehr mittels Drehen eines Autoschlüssels im Zündschloss in Gang zu setzen war, weil er gleichfalls auch nicht außerordentlich bewandert war, was die aktuelle Automobiltechnologie anbelangt. Der Jordan merkte in dem Moment der Wirrnis an, dass das neumodische Gefährt bestimmt über ein eingebautes Navigationssystem verfügen müsste. Überhastet wurden Einstellungen eingestellt. Plötzlich fuhr auch das Automobil los. Allein mit dem rechts und links Ab- und Einbiegen war es nicht so einfach. Was das Gerät den Fahrenden mitteilen wollte, blieb ein Stück weit rätselhaft. Zu spät erkannte man einen Hinweis. Ein kurze Strecke fuhr man in Richtung Berlin. Dann zeigte ein Wegweiser die schöne Stadt Prag an. Vielleicht wurde auch Ansbach umrundet. Fragen Sie einen der Beteiligten. Von keinem werden Sie Auskunft erhalten. Der Jordan aktivierte auch noch sein Handy, den Weg zu weisen. Das sprach selbstständig. Beide Leichtmatrosen umsegelten in weiten Runden die Autobahnkreuze. Der Egersdörfer merkte kurz an, dass dies nicht der direkte Weg sei. Er schwitzte in sein Hemd. Obwohl es frisch angezogen war, war es bereits unerlässlich, dass es am Ende

des Tages wieder in den Sack mit der Gebrauchtwäsche wandern sollte. Aber würde man einen Weg finden, das gewünschte Ziel erreichen? Würde man dorthin zurückfinden, wo die Wäschetasche wohnten? Auf schmalen Straßen fuhren sie an leuchtend bunten Bäumen vorbei, durch verträumte Dörfer, in denen sich die Zeit in Büschen verfling und hinter den leuchtenden Hügeln die Welt endete. Wie im Wunder fuhren sie jetzt durch Kreppeling. Da hatte der unglaubliche Mackl den Egers im Sommer zum Hoffest geladen. An einem Biertisch unter der lachenden Sonne war er gesessen mit allamt lustigen Gesellen. Ein waschechter Rocker wusste damals Abenteuerliches zu berichten. Der Kabarettist roch noch die wunderbaren Bratwürste, schmeckte das fabelhafte Bier auf seiner Zunge. Der rundliche Mann jauchzte und flüsterte dem Beifahrer, jetzt wären sie gleich bei der Lucia, ihrem Hund und der wilden Pferdeherde. Genau mit dieser Frau war der Egers in Nürnberg auf das Labenwolf-Gymnasium gegangen. Eben diese hatte ihm das Abitur gerettet, weil sie ihm im richtigen Moment in den Oberschenkel gezwickt hatte. Kurz bevor er dem Studienrat der Chemie einmal sagen wollte, was er wirklich von ihm hält. Das steht alles im Roman „Der Vorstadtprinz“. Da kann man es genau nachlesen. Jetzt kenne er sich aus, jauchzte er erfreut. Was kann es für ein Glück sein in der Orientierungslosigkeit plötzlich zu wissen, wo man sich befindet. Egersdörfer stellte das Auto am Hof ab. Jordan und er stiegen aus. Der Hund bellte. Sie gingen ins Haus. Da war es angenehm warm. Egersdörfer klopfte an die Tür der guten Stube. Lucia Biermann saß auf dem Sofa und begrüßte die Herren mit breitem Grinsen aus dem wettergegerbten Gesicht. „Also des is edz normal hier, dass da hinder dir die Dür ab und zu amal auf und zu geht, Licht angeht, oder sonstwas. Des sin meine Reider“, erklärte die Hofherrin dem Jordan. Dieser entnahm seinem Rucksack gerade das Klemmbrett mit dem Zeichenpapier und seinen bevorzugten Fineliner. „Deine Reiter?“ wollte der Zeichner wissen. „Menschen, die da hier ihr Pferd stehen hamm, kommen da nei. Die hamm da ihre Sättel und ihr Zeuch. Des is quasi die Sattelkammer. Da hat jede von den Ladies an Spind.“ – „Sättel?“ fragte der aufmerksame Jordan mit

einer kleinen Falte zwischen den Augenbrauen. „Weiß ich nedd. Sattel oder Sättel. Was is denn der Plural von Sattel?“ fragte darauf die Lucia. Egersdörfer antwortete mit unsichtbarem Grinsen: „Sattels!“ – „Ich müssts eigentlich wissen“, entgegnete sie. „Aber Sattels find ich gud.“ Alle drei lachten. „Also, die hamm da ihre Sattel“, hielt der Jordan fest. – „Sattels stimmt fei nedd. Stimmt gar nedd. Sattels stimmt am wenigsten,“ echauffierte sich die Lucia belustigt. „Kann man für Sattel auch ein anderes Wort verwenden? Sitzhilfe vielleicht?“ hakte der Jordan noch einmal nach. – „Stühlchen, Stühlchen auf Pferdchen!“, erklärte die Reitlehrerin. Wieder lachte man zusammen. „Genau. Ihr Glump und ihr Zeuch und Sachen, mid dene man Pferde am besten verzieht und verwöhnt. Da is halt alles eingelagert. Und die nehmen des dann halt.“ Jordan wollte es genau wissen: „Die Decken und das Geschirr, oder wie heißt das?“ – „Also des sinn edz Trensen. Geschirr is es nur bei Kutschpferden. Hinder dem Word Geschirr steckt praktisch, dass es nedd nur den Kopf, sondern auch die Brust des Pferdes bedient. Des ganze Lederglump, was da hin muss. Und wenn's nur am Kopf is, dann spricht man von Trense, Kandare. Die Terminologie richtet sich nach dem, was in der Gosche drin is. Wenn du in der Goschn nur a Metallstück drin hast, na is es a Trense. Wenn du a Metallstück mit Anzügen hast ... des kennst du ausm Western. Wenn die da ganz cool, einhändig – woomp und so – ihre Pferdchen reiten – Scheißdreck –, da is dann a Kraftübersetzung über die Anzüge. Da sin dann undn so lange Dinger dran. Wenn du da ganz kleine Bewegungen machst, hast a Hebelwirkung, die sich ums vierzigfache auf den Pferdekopf überträgt. Des wär dann die Kandare. Und deswegen kannst da so dun, als wärst a coole Sau.“ Mit einem tiefen kehligen Lachen ließ Lucia ihren Satz enden. „Und deswegen ein Scheißdreck, jetzt komm ich mit“, erläuterte sich der Jordan die Ausführung. „Weil du von den Ladies gesprochen hast. Sin des wirklich nur Fraun, die hier ihre Pferd bei dir eingestellt ham?“ „Glar. Also die Männer sind echt sehr dünn besiedelt. In meiner ganzen Karriere als Reitlehrer sind's ned mehr wie zehn Männer gwesen. Ich hab meistens mid

die Männer an wahnsinnigen Spaß ghabt, weil die des alles a weng prag-madischer angehn. Da is ned so a riesen Getüdel drum. Abber wo die dann in der oberen Liga herkommen, des frag ich mich. Wie Pilze schießens ausm Boden. Auf einmal gewinnens internationale Preise. Wo die ang-fangd hamm, des möcht ich erst amal wissen. Die siggsd ewich nedd und auf einmal gwindens plödzlich in der Olympiade. Des is echd spooky. Du kannsd in jeden Reitschulbetrieb neischaun. Des sinn zu 99 Prozent immer Fraun. Also diese Wettkampfidee, die hamm Männer viel mehr als Fraun. Bei uns in Deutschland is es grad so, dass die Dressurreite-rei komplett in Frauenhand is. Springreiterei eigentlich in Männerhand. International sins eigentlich nur Männer, die Wettkampf machen. Die wern anscheinend versteckt, bis sie Preise gewinnen.“ In dem weiteren Gespräch ging es dann noch um die verschiedenen Leistungsklassen bei den Polizeireitern und die sehr anspruchsvolle Ausbildung von Reitern und Pferden. Lucia führte zudem aus, dass die Berufsreiterei, die es noch im Zweiten Weltkrieg gegeben hätte, jetzt beendet sei, nachdem es kein einziges Staatsgestüt mehr gebe. Dann schenkte sie frischen Kaffee in drei Tassen. Michael Jordan begann nahezu unmerklich zu zeichnen, und der Egersdörfer wollte von der Lucia wissen, wie genau es bei ihr mit der Reiterei angefangen habe. „Des kannst mei Mudder fragn. Naa, die kannst nimmer fragn, weil die is gstorbn. Mid drei Jahr, oder was, hab ich meiner Mudder erklärt, dass ich edz a Pferd brauch. Ich bin mid diesem Virus scho auf die Welt kommen. Da ham wir in Nürnberg gwohnt. Mei Mudder war ja alleinerziehende Mudder. In Langwasser. So richdich schön in der Trabandenstadt, in so am Hochhaus. Hab dann meiner Mudder erzählt, des Pferdla müss mer aufn Balkongstelln. Des gehd scho.“ Der Satz endet in einem gluckernden, tiefen Lachen. Jordan dachte kurz an Bilder von lachenden Menschen in der Kunstgeschichte und an das Pferd von Pippi Langstrumpf, das gern auch mal in der Küche und auf der Veranda stand. „Mei Mudder had dann gsacht, a Pferd, ja spinnst du. Da had doch keiner a Geld dafür. Und wo solln mers hinstellen? Na, aufn Balkong. So had diese

ESSEN NEU DENKEN NEW FOOD SYSTEMS

SONDERAUSSTELLUNG
NUR NOCH BIS 1. MÄRZ 2026!

Was werden wir morgen essen?
Entdecken Sie die Zukunft der Ernährung
im Deutschen Museum Nürnberg.



Programm und
ausführliche Informationen

Deutsches Museum
NÜRNBERG



DAS ZUKUNFTS
MUSEUM



Jetzt ins
ZUKUNFTS-
MUSEUM!

© Prompt: Maren Burghard. Bearbeitung: Maren Burghard und UNIMAK

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt



NewFoodSystems
Neue Lebensmittelsysteme

irrsinnige Idee angfangn. Und dann hadd ich des große Glügg ... also, ich bin eigentlich a Krüppel. Ich habb so komische Rüggngdiagnosen. Morbus Scheuermann und Skoliose. Morbus Scheuermann, kennst des? Da kriegst irgendwann an Buckel und Skoliose. In die andre Achse schief. Also bin ich in beide Richdungen a grummer Hund. Hahaha. Und des wiederum war eigentlich so a bissla genial, weil ich deswegen voltigieren durfte. Da kommt noch dazu, ich stamm aus einer Ärztfamilie. Spinnerte Götter in weiß. Alles Verrüggte! Und der Großvadder hadd dann gsachd, die brauchd Rückenmuskulatur. Und dann ham sich da meine Eldern informiert und des ging dann in Richdung Pferd. Voltigieren erstmal. Durnen aufm Pferd. Sackdoof gsacht. Also eigentlich is Voltigieren Akrobatik aufm Pferd. Abder da red mer widder von der Leistungsklasse. Des habb ich dann einmal in der Woche gmacht midd der Freigabe, dass ich außerdem einmal in der Woche in den Stall darf. Bin dann nadürlich von derham abkaut und war mehr im Stall ghockt als derham und hab sogar in der Box von dem Gaul genächtigt, bis meine Eldern mich dann da herausgezerrd ham. Also, subber Gschichde. Midd vier ging des los und midd sechs ging dann des mid der Reiterei los.“ Das ereignete sich dann schon in Eckental. Die Mutter hatte noch einmal geheiratet und war aufs Land gezogen. Haus gebaut und „bla und blubbs“. In Eckental befand sich ein großer Reitstall, aber keine Physiotherapie und Krankengymnastik. Die Muskulatur der Lucia Biermann verbesserte sich durch das häufige Sitzen und Turnen auf den Pferderücken. Ihre Eltern hatten für die Tochter vorgesehen, dass sie ein gutes Abitur schreiben und anschließend studieren sollte. Ein universitärer Abschluss war erwünscht. Wenn Lucia schlechte Noten nach Hause mitbrachte, gab es eine Woche Reitverbot. Die Tochter aber ließ sich nicht beirren. Sie babysittete und fuhr Zeitungen aus, um sich selbst den Reitunterricht zu finanzieren. Außerdem arbeitete sie im Stall fleißig mit. Der Stallbetreiber vertraute der kleinen Helferin einige seiner Pferde an. Dieser Mann machte außerdem den Vorschlag, dass die gerade einmal zwölf Jahre alte Lucia den ganz kleinen Menschen

Reit- und Voltigierunterricht geben sollte. Dadurch konnte sie sich den eigenen Reitunterricht leisten. Dienstag Nachmittag Dressurunterricht und Donnerstag Springunterricht waren die großen Highlights in der Woche. „Und am Wochenende irgendwelche Ausritte, die dann manchmal gud und manchmal ned so gud geendet ham. Sauwitziges Ding war mal ein Ritt nach Simonshofen. Die Gäule gehn durch und, hahaha, ich hab den Glassiker gmacht. Baum und whupp, also richtig comicmäßig – whupp. Lucia hängt am Baum. Gaul rennt weiter. Und hinter Simonshofen geht's ja bei Schnaittach auf die Autobahn. Die Pferd warn dann schon in der Nähe von der Fahrbahn und die hams dann sogar kurzfristig gsperrt mit der Vermutung, dass die auf die Strass rennen könnten, weil die halt in Panik waren. Alles ned so lustig. Abber in dem Fall is es halt gut ausgangen.“ Der Jordan zeichnete gerade das Gesicht der Lucia Biermann. Gleichzeitig erschien ihm ein Bild im Hinterkopf von Autos, die sich verkeilten und dazwischen Rössern, die wild auf den Hinterbeinen standen mit wehender Mähne und wie andere über Motorhauben sprangen. Im Hintergrund hing ein junges Mädchen an einem Ast. Fürwahr viele Zeichnungen befinden sich in Michaels Schädel. „Des warn ja Pferde, die 24 oder 23 Stunden in der Box eingsperrt waren. Des war ja nedd wie hier, wo sich Pferde selbstständig bewegen und bespaßen. Sondern die Pferd ham sich underm Sattel bespaßt. Und die Krachgranaten, die keiner reiten wollte – da hab ich immer „ja“ gschrien, weil mich des gereizt hat, und diese Biester hast umsonst kricht untern Arsch. Des warn so Pferd – eines is grank worn und is a halbes Jahr im Stall gstandn. Rehabilitation hadd mer des gnannt. Da wern die sackblöd im Kopf. Stell dir mal vor, als Fluchttier stehst du a halbes Jahr im Gästeklo. Da hadd si dann wirklich kanner mer draufsetzen wolln. Außer der Lucia. Die hochwohlgeborenen Döchder vom großen Küchenausstatter wolltn auf den Biestern nedd reidn. Die hams hald in den Arsch geschoben bekommen. Und die Lucia had Scheiße geschippt und is auf dene grittn.“ Mit aller Pferdebegeisterung machte Lucia im Jahre 1989 ihr Abitur in Nürnberg. Anschließend versuchte sie sich in einem Chemie-



ROTE ENGEL

Spendenaktion

Jetzt
mitmachen!

unter wirwunder.de



15.000 €
für soziale
Projekte
in der Region



Sparkasse
Nürnberg

und darauf folgendem Englischstudium in Nürnberg. Lucia nennt dies heute den „verzweifelten Versuch, in dieser Akademikerfamilie mitspielen zu können.“ Dann brachte sie eine Tochter und einen Sohn zur Welt. Das Studium wurde nicht beendet. Als alleinerziehende Mutter befürchtete sie „einen Vollvogel“, wenn sie sich ausschließlich den ganzen Tag um die Kinder kümmern würde. Lucia besann sich auf ihre Leidenschaft und Fähigkeiten. Mit den kleinen Kindern zog sie zurück nach Eckenhaid zu den Großeltern. Back to the roots. Sie ging dort zum nächsten Bauern und pachtete Land, baute darauf einen offenen Stall und kaufte drei Pferde. Sie begann mit Reit- und Voltigierunterricht. Der Bedarf in Eckenhaid war groß. Der Erfolg stellte sich rasch ein. Lea, die Tochter von Lucia, war auch schon sehr früh von Pferden begeistert. Der Sohn Hannes hatte ebenfalls nichts gegen Pferde einzuwenden. Sein Interesse galt aber mehr dem Bobbycar. Solange Pferde keine vier Räder haben, sind die Tiere ihm weitgehend egal. Egersdörfer schnaufte in die Pause hinein, in der keine Worte gesagt wurden. Michael Jordan zeichnete zwei Striche auf sein Blatt. Er blickte kurz zur Zimmerdecke, nahm das Ende seines Zeichenstifts kurz in den Mund und fragte dann: „Und deine Tochter hast du dann im Reiten unterrichtet?“ „Nedd wirlig, nedd wirlig“, antwortete Lucia mit einem Schmunzeln im Gesicht. „Meine Tochter had, aus welchem Grund auch immer, ein unglaubliches Gespür für Pferde und von Anfang an einen nadürlichen Grundsitz ghadt. Die hasd auf a Pferd draufsetzt und die war einfach logger droom gsessen. Was die Mudder da gsach hadd, is da immer a weng kritisch bedrachded worn. Midd sechs Jahrn kommt die Dochder dann auf die spannende Idee, sie bräuchd an eignen Gaul. Dann simmer losgezogen und ham uns Pferde anggeschaut. Und sie hatte sich dann in so a kleine, süße Schimmelstute verliebt ghadt. Der Gaul wor ned ganz dichd auf der Madde. Die Mudder hadd dann gsach: „Dud mer leid, Lea. Aber des kömmer nedd machn.“ Dann is die Docher abber midd der Oma losgezogen und dann hamm die hinder meim Rückn den Gaul erworben. Hahaha!“ Der Jordan hob die Arme und grinste. Egersdörfer lachte

„grad naus“. Lucia schüttelte ihren Kopf. Die Einschätzung der Mutter über das Pferd trifft zu. Bei einem Ausritt der Tochter schießt der Schimmel „aus dem Nichts“ nach Hause. Lucia ist erschreckt und möchte das Pferd erziehen. Vehement wehrt sich die Tochter gegen die Bevormundung. Die Pubertät wurde so zum Teil auch auf dem Pferderücken ausgetragen. „Bis zum heutigen Tag“, sagt Lucia, „bin ich felsenfest davon überzeugt, dass Pferde Menschn in jedem Alder gud tun. Die Tiere warn für meine Dochder immer ganz wicdich. Abber ganz viel von den Krawallmomenden zwischen Mudder und Dochder wurden hald übber des Pferd ausgetragen.“

Pferde gelten als Flucht-, Herden- und Lauftiere. Deswegen ist es für Lucia unerlässlich, Pferde nicht einzeln in einer Box zu halten. Ihre Pferde dürfen sich frei in der Herde bewegen und können sich bei Bedarf im offenen Unterstand z. B. vor Regen schützen. Insbesondere wenn Pferde mit Kindern und Behinderten arbeiten sollen, findet es Lucia unbedingt notwendig, dass die Tiere ihre Instinkte ausleben können. 23 Stunden in der Box zu stehen macht keinen Sinn. Lucia ist eine der ersten, bei der alle Pferderassen, große und kleine, alle Geschlechter gemeinsam in einer Herde gehalten werden. Wenn der Warmblüter friert, kriegt er eine Jacke an. Aus und fertig. Aber er darf sich bewegen und spielen und tun, was ein Pferd tun muss. Mit der Zeit geben Pferdebesitzer ihre Tiere in Lucias Herde in Obhut. 2005 zieht sie mit ihren Tieren an die Obermühle.

Seit 2016 lebt Lucia mit über zwanzig Pferden und dem Hund Josie auf dem Sigrizhof. Und eigentlich müsste man auch noch die Geschichte von Alfie, dem 37jährigen Island-Pony erzählen. Der darf selbstbestimmt in Sigrizhof und darüber hinaus herumtraben und taucht dann nach Stunden wieder im Obstgarten auf, wenn er Sehnsucht hat nach seinen Kumpels. Aber das erzählt Ihnen der Jordan gerne, wenn er im „Wort und Klang“ in Erlangen sitzt und zeichnet. Oder Sie fragen den Egersdörfer, wenn Sie ihn mal im Café Express antreffen mit einem Export-Bier vor sich auf dem Tisch.

LUCIA BIERMANN / www.reit-art.de

MATTHIAS EGERSDÖRFER

www.egers.de

MICHAEL JORDAN

www.ansichten-des-jordan.de

Der Matthias Egersdörfer und Michael Jordan machen gelegentlich gemeinsame Ausflüge. Dann zeichnet der Jordan den Teil der Welt, den er von seinem Platz aus sehen kann. Und der Egers schreibt, was er hört und erblickt. So entsteht diese Kolumne.

TERMINE MATTHIAS EGERSDÖRFER / DEZ + JAN

Mit seinem neuen Buch LANGSAM am 05.12. Tafelhalle. Dann ab nach Wendelstein in die Casa de la Trova, ist aber ausverkauft: IHRE GRÖSSTEN ERFOLGE MIT HEINRICH FILSNER.

10.01. Tafelhalle Moderation vom Vorjahresausgezeichnetem beim Deutschen Kabarettpreis

CARMEN ODER WORTE, DIE DAS HERZ BERÜHREN – Preview, in Nbg am

21.01. in der Katana und am 22.01. im Bernsteizimmer. Und am 24.01. in

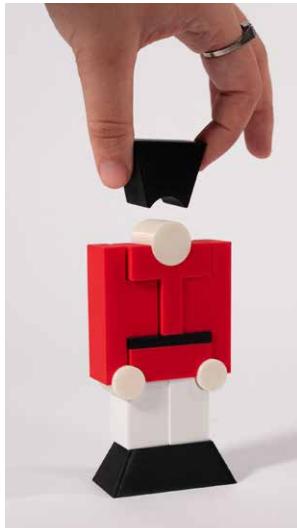
Weißenburg, in und auf der Luna Bühne.

TERMINE MICHAEL JORDAN

Ausstellungsbeteiligung bei „Metro 999“ im Aktions- und Schauraum des Comicmuseum Erlangen e.V. vom 28.11. bis 25.01.

www.comic-museum.org





V. GELSONIMA: NUSSKNACKER



SABINE ACKSTALLER: KUPPELKRIPPE AUS KERAMIK



STEFAN KAPPLER: INNERE WERTE RINGE



INGA REICHERT: EI-CATCHER



BEA WICH-REIF: GESPENST



MELANIE RICHET: KORBFLECHTWERK

FRISCHES DESIGN AM CHRISTKINDLESMARKT & IM SPACE BETWEEN

So kurz vor den Feiertagen stellt sich die Frage nach dem perfekten Geschenk. Das Schenken bereitet umso mehr Freude, wenn das Präsent nicht nur einzigartig und fernab der Massenware ist, sondern mit seinem Erwerb auch die Designer*innen, Künstler*innen und Kunsthändler*innen aus der Metropolregion direkt unterstützt werden. Die Plattform *FrischesDesign* ist hierbei der unerlässliche Wegweiser und präsentiert sich mit gleich zwei Pop-up-Locations zur Weihnachtszeit prominent in traditioneller und urbaner Umgebung.

FRISCHESDESIGN POP-UP CHRISTKINDLESMARKT

Zum Start in die Adventszeit bringt *FrischesDesign* die handwerkliche Vielfalt direkt auf den Christkindlesmarkt: An der Bude 108 im Sternlaßweg präsentieren 25 talentierte Gestalter*innen eine beeindruckende Fülle von Waren: teils kostbare Unikate, teils sorgfältig gefertigte Kleinserien – allesamt Arbeit aus den Händen echter Menschen. Das Angebot reicht von feinem Schmuck über Kerzen, Taschen, Kinder- und Strickaccessoires bis hin zu wunderschönen Objekten aus Keramik, Porzellan, Holz und Glas.

Die Ausstellerliste liest sich wie ein Who-is-Who der regionalen Szene und zeigt die außergewöhnliche Bandbreite, die in Handarbeit entsteht: beispielsweise die Gold- und Silberschmiedin und AdbK-Absolventin Sabrina Ackermann; die Designerin für filigrane Porzellan-Objekte Doris Bordon; der gelernte Schreiner und Drechsler Patrik Ruesch, der Holz aus der Region verwendet, sowie u.a. das Team von Jobo Design mit quietschbunten Upcycling-Taschen. Der Pop-up-Stand ist täglich bis 22 Uhr geöffnet, und selbst am 24. Dezember bleibt noch Zeit bis 14 Uhr, um das fehlende Design-Piece für den Christbaum zu sichern.

FRISCHESDESIGN IM SPACE BETWEEN

Für alle, die eine kuratierte, ruhigere Einkaufserfahrung suchen, wechselt *FrischesDesign* seinen bisherigen Standort im Neuen Museum in den Konzeptraum *Space Between*. Hier wird eine kleinere, exklusive Auswahl an Designobjekten und Einzelstücken präsentiert, die die tiefe Kreativität der Region widerspiegeln. Unter dem poetischen Titel „*Metamorphosen der Sehnsucht*“ werden Gefäße, Schmuck, Produkt- und Konzeptdesign aus den edelsten Materialien wie Glas, Holz, Porzellan,



SKUREAL DESIGN: TASCHE KUNSTRASSEN



ANKE STAUBACH: KNITWEAR.



SCHMUCK VON ANNEFISCHER



JOBODESIGN: LAUFLERN SCHUHE



SULAMITH GUTWEIN KERAMIK



ALEXANDRA DICK: PIXMAS CUBE

Silber und Steinzeug präsentiert. Die Gestalter:innen sind an den Ausstellungstagen persönlich anwesend, freuen sich auf den direkten Austausch mit und Besucher:innen und geben Einblicke in ihre handwerkliche Tradition.

Achtung: Die genauen Daten für das Pop-up im *Space Between* werden bald online geteilt!

FRISCHESDESIGN

- PLATTFORM FÜR ANDERE GESTALTUNG

www.frischesdesign.com

POP-UP CHRISTKINDLESMARKT

28. November bis 24. Dezember

Tägl. 10–21 Uhr / Di. 24.12. 10–14 Uhr

Stand 108 im Sternlasweg am Hauptmarkt.

Unterstützt von der Wirtschaftsförderung der Stadt Nürnberg

AUSSTELLUNG + VERKAUF IM SPACE BETWEEN

12. bis 14. Dezember

Verkaufsausstellung von ausgewählten Designobjekten

regionaler Designer:innen und Künstler:innen:

Christine Lörincz, Clara Corominas, Dominik Schöll, Jennifer Jordan, Jörg Hardege, Jonas Hardege, Laila Auburger, Lena Beigel, Matthias Ackstaller, Maurice Schirm, Mélanie Richet, Michael Grzesiak, Nikola Meyer, Osvaldo Reyes, Parmigianos, Philipp Eyrich, Sabine Krause, Stella Wanisch, Steven Emmanuel, Sulamith Gutwein, Ulf Herold, Ulrich Brüsckhe.

Fr. 12.12. + Sa. 13.12., 14–22 Uhr / So. 14.12., 12–20 Uhr



DUFTES DESIGN!

Man muss zugeben, es riecht quer durch die Stadt nach Weihnachten: Nach Plätzchen und Lebkuchen, nach verbrannten Mandeln, billigem Glühwein und heißer Caipi – das kann man mögen, oder auch nicht. Tun wir, aber wir haben uns olfaktorisch durchaus weiterentwickelt und erfreuen uns mittlerweile auch sehr an Wohlgerüchen jenseits der Kulinarik. Daher empfehlen wir unseren lieben Kooperationspartner mit seiner wunderbaren kraftvoll-charismatischen Duftkomposition „Retterspitz Eau de Parfum JUNIPER Intense“. Die blühend-holzige Duftnote kombiniert die entspannende Wirkung der Freesie mit der ausgleichenden Kraft des Wacholders. Perfektes Match! curt-Tipp: Zum Dufttesten gerne den Retterspitz Store besuchen.

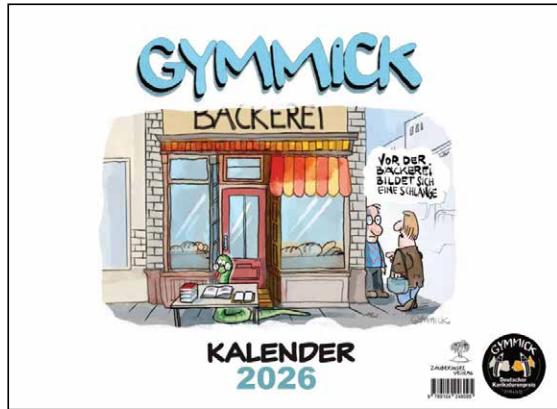
UNISEX DUFT „RETTERSPITZ EAU DE PARFUM JUNIPER INTENSE“

Kopfnote: Wacholder & Basilikum. Herznote: Jasmin & Freesie.

Basisnote: Baumharz & Moschus.

RETTERSPITZ FLAGSHIP-STORE Augustinerhof 3, 90403 Nbg

www.retterspitz.de / Instagram: @retterspitz



GYMMICK KALENDER



ULLABRITT HORN. BILD: RUDI OTT



DAS CHRISTKIND IN ALMOSHOF. BILD: BARBARA KOCH



DER HIMALAYA KALENDER



NEUES MUSEUM: STIMMEN UND GESCHICHTEN.

NEU, ANDERS, SCHÖN & WICHTIG ...

Homepage für Filmemacherin Ullabritt Horn

Im Dezember 2017 verstarb die Nürnberger Filmemacherin Ullabritt Horn mit nur 61 Jahren, zwei Jahre vorher hatte sie den Kulturpreis der Stadt Nürnberg gewonnen. Bekannt war Horn insbesondere für ihre einfühlsamen filmischen Porträts, u.a. über den letzten damals noch lebenden Chefankläger der Nürnberger Prozesse Benjamin Ferencz (2015), über das Nürnberger jüdische Ehepaar Aufchofs (1992), sowie über den Berliner Chinesen Han Sen, der in den 1980er Jahren über Nürnbergs Partnerstadt Charkow zurück nach Deutschland fand (2000). Ihr wiedererkennbarer Stil zeichnet sich durch eine sorgsame Annäherung an ihre Sujets, den fast vollständigen Verzicht auf Kommentierungen und Humor in der Bildsprache aus. Für ihren Ferencz-Film wurde sie 2015 bei den Biberacher Festspielen mit dem Preis für die Beste Dokumentation und beim DOK-Festival in Neuseeland mit dem Publikumspreis ausgezeichnet. Horns Liebe zum Film wurde Mitte der 70er-Jahre im legendären Komm (Heute: Künstlerhaus) geboren. Jetzt gibt es Dank der Arbeit der

Design-Studentin Marilia Monteiro und dem Filmemacher Robert Schuhmann endlich eine Homepage für Ullabritt Horn, auf der etliche ihrer Filme, aber auch Interviews mit der Filmemacherin selbst abrufbar sind. Ein schönes und nützliches Denkmal:
www.ullabritthorn.de

NEUES MUSEUM SUCHT EURE GESCHICHTEN

Das Neue Museum erarbeitet gerade einen neuen Multimedia-Guide rund um die Architektur des Hauses. Aha, aha, denkt ihr, ist ja spannend, schau ich mir an, wenn es fertig ist. Dabei könnte das Museum eigentlich eure Mitarbeit gebrauchen! Unter dem Titel **People <3 Museum** werden ganz persönliche Geschichten gesucht, die Menschen mit diesem Ort verbinden. Vielleicht habt ihr vorm Gerhard Richter eure große Liebe kennengelernt oder zwischen Designobjekten ganz neue Perspektiven aufs Leben gewonnen? Am 14.02. findet ein offener Nachmittag statt, an dem ihr diese oder ganz andere Geschichten erzählen könnt. Diese Beiträge darüber, was das Museum für die Menschen bedeutet, werden dann den neuen Guide wertvoll ergänzen.
www.nmn.de

HIMALAYA KALENDER

Der Nürnberger VEREIN DER HIMALAYA FRIENDS unterstützt seit 2008 ausgewählte Hilfsprojekte im Himalaya. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf Bildungsangeboten für Kinder und dem Schutz vor Menschenhandel für Mädchen. Im vergangenen Jahr konnte mit Spenden aus Nürnberg 568 Kindern in Nepal der langfristige Schulbesuch ermöglicht werden, teilweise mit Unterbringung. An der Muktimarga Secondary School konnte das Gehalt einer Computerlehrkraft und ein Lern- und Freizeitbereich für Vor- und Grundschulkinder finanziert werden. In Sarlahi im Süden des Landes wurde Dank der Spenden ein Lernzentrum für Dalit Kinder (unterste Kaste) errichtet. 125 Kinder bekommen hier Nachhilfe. Der Beweis ist also mehrfach erbracht: Alle Spenden an die Himalaya Friends kommen zu 100 Prozent an. Ein wichtiger Baustein der Spendensammlung ist der alljährliche Kalender, mit dem man einerseits Nepal unterstützt und sich andererseits zwölf Mal die atemberaubende Natur dieser Region ins Haus holt. Jetzt bestellen:
www.himalaya-friends.de

GYMMICK KALENDER

In 2026 wäre es doch schön, wenn man wenigstens einnal pro Monat etwas zu lachen hätte, oder? Ein Leichtes ist das für alle, die den Kalender vom Nürnberger Karikaturisten, Sänger und Social-Media-Star Gymmick an der Wand hängen haben. Die Kunst des zweifachen Preisträgers des Deutschen Karikaturenpreises reicht von albern bis politisch, von kalauerig bis hintersinnig, die Motive sind geprägt von einer Mischung aus Biss, Melancholie und Präzision und wirken nach – mindestens einen Monat lang. Gedruckt auf hochwertigem Papier ist der Kalender im Idealfall kein Wegwerfprodukt, sondern bleibt noch lang über das eigentlich gemeinte Jahr erhalten. Apropos: Erhältlich ist er im Ultra Comix, auch als Bundle mit dem Debütalbum von GYMMICK & DIE ERBEN. Und beides gibt's natürlich auch bei allen Gymmick-Terminen in den kommenden Monaten, als da wären: Jens Johler liest, Gymmick singt Rio Reiser, 05.12., Kofferfabrik, 06.12., Dehnerberger Hoftheater, 07.12. Bernsteinzimmer und Gymmick Weihnachtssingen & Solo-show „Zwischen Witz, Poesie und Revolution“. 18.12. im Loft. Achtung: curt vergibt 3 Kalender via Instagram und online, schreibt eine Mail mit dem Betreff „Gymmickkalender“ an gewinnen@curt.de

38. FRÄNKISCHER PREIS FÜR JUNGE LITERATUR

Dass curt die Literatur und insbesondere die regionale Kultur am Herzen liegt, brauchen wir niemandem zu sagen: In jedem Heft findet ihr die Übersicht der spannendsten Lesungen und jedes Mal auch literarische Neuerscheinungen aus der Gegend. Seit einigen Heften wirklich jedes Mal, weil es nämlich immer welche gibt! Damit dieser Strom an guter Literatur nicht versiegt, brauchen die Schreiber:innen Nachwuchsförderung und da bleibt der Fränkische Preis für junge Literatur, ausgerichtet vom Literarischen Zentrum Nord, KUNO e. V. in Zusammenarbeit mit den Nürnberger Kulturläden (und auch viel Support aus der literarischen Szene, siehe Juryarbeit) die erste Adresse. Es ist bereits die 38. Runde, die Teilnahmebedingungen sind bekannt: 16 bis 30 Jahre alt und mit Hauptwohnsitz in Franken sollt ihr sein, dann steht dem ersten Schritt in Richtung literarischem Ruhm nichts im Wege. 1.500 Euro werden auf die Gewinner:innen-Texte verteilt. Außerdem werden die prämierten Arbeiten in der 32. Ausgabe der Literaturzeitschrift „Wortlaut“ veröffentlicht. Einsendeschluss (alles per Mail machbar, ein Segen) ist der 31.01. Alle Infos: www.kultur-nord.de

37. NÜRNBERGER SPIELEFEST

Ende Januar ist ja auch wieder Spielwarenmesse in Nürnberg. Darüber liest man immer gar nix im curt! Ja, weil die Messe im Grunde nur für Fachpersonal öffnet: Buuh! Wir wollen auch spielen! Und schauen deswegen stattdessen lieber in Richtung Haus Eckstein, wo parallel, also vom 30.01. bis 01.02., das 37. NÜRNBERGER SPIELEFEST stattfindet. Hier dürfen alle Spielebegeisterter rein und finden dort Spiele-Theken mit über 800 Brett- und Kartenspielen (u.a. das Spiel des Jahres und frische Neuheiten von der Messe), Workshops, Spiele-Flohmarkt am Samstag, die lange Nacht des Spiels und ein umfangreiches Rahmenprogramm. Der Mensch muss mehr spielen, dann macht er keinen Blödsinn.

www.nuernberger-spiele-fest.de

ORIGINAL DÜRER! DÜRER MACHT GELD

Der Herr Dürer, wohnhaft am Tiergärtnertor, hat ja allerhand gemacht, gemalt vor allem, aber auch gerechnet und gedruckt und weiß der Teufel was noch. Die neue Präsentation in seinem Wohnhaus „Dürer macht Geld“ dreht sich darum, wie er es mit diesen genannten Talenten zum Selfmade-Millionär brachte. Dürer als Unternehmer: mit 25 gründete er seine eigene Werkstatt und spezialisierte sich auf Druckgrafiken für den



BLOOM



#GROW
TO YOUR
TRUE SIZE

Merry Christmas and a Mighty New Year!



bloomproject.de | Werbeagentur

#gemeinsamgegenrechts

freien Markt, um nicht mehr von Mäzenen abhängig zu sein, er engagierte Außen-dienstler, die seine Druckgrafiken feilboten und etablierte ein eigenes Preissystem nach Größen. Der kleinformatige Einzeldruck war günstiger als ein Brathähnchen – und ist heute ein Vermögen wert. Im grafischen Kabinett des Albrecht-Dürer-Hauses geht es noch bis 8. März ums Geld.

Die Präsentation veranschaulicht anhand originaler Druckgrafiken und Münzen, für wie viel Geld Dürer seine Werke verkauftet.
www.museen.nuernberg.de/duererhaus

YOUNGAGEMENT: 4 GEWINNER

Unter dem Motto "Fleißig unter dreißig" sucht das Referat für Jugend, Familie und Soziales alljährlich nach jungen Menschen, die sich für ein besseres Zusammenleben o.ä. engagieren. Und findet stets tolle Projekte, die unsere Aufmerksamkeit verdient haben. Eine Jury, in der auch unser curt-Heini Lampe sitzt, hat zwölf Finalisten ausgewählt, die Bürgerschaft die Gewinnerprojekte gekürt. Das sind sie:
BLACK CULTURE GARDEN: Eine Veranstaltungsreihe der Initiative Schwarzer Menschen in Deutschland, die Begegnungen schafft und Austausch fördert.
JET: DAS JUGEND-EINSATZTEAM DER DEUTSCHEN LEBENSRETTUNGS-

GESELLSCHAFT NÜRNBERG. Jugendliche, die sich ehrenamtlich in der Wasserrettung fortbilden. **DIE KUSCHELTIERKLINIK DES JUGENDROTKREUZES DES KREISVERBANDS NÜRNBERG:** Hier können Kinder ihre Kuscheltiere verarzten lassen und so Ängste vor medizinischen Behandlungen abbauen. **DIE JUNGE GRUPPE DER DEUTSCHEN GESELLSCHAFT FÜR MULTIPLE SKLEROSE, LANDESVERBAND BAYERN E.V:** Eine Selbsthilfegruppe für Multiple-Sklerose-Patient:innen unter 30, die hilft, sich auszutauschen und Kraft zu tanken. Top: Die Stadt Nürnberg fördert jedes Projekt mit 2.000 Euro. Und nächstes Jahr euch?
www.youngagement-nbg.de

KLANGTHERAPIE VORVERKAUF

Das Klangtherapie Festival in Plankenfels, kurz liebevoll „die Klang“, startet in den Early Bird Vorverkauf. Am 6. August geht es wieder los! Mitten in der Fränkischen Schweiz wird hier einmal im Jahr ein unvergleichliches Kultur-Experiment zelebriert, eine gelebte Utopie. Ohne große Sponsoren und meilenweit vom Mainstream entfernt, verwandeln die Macher:innen 20 Hektar in eine Kulturlandschaft der unzähligen Möglichkeiten. Der Fokus liegt ganz klar auf Diversität, sowohl musikalisch, als auch menschlich. Auf insgesamt drei

Hauptbühnen und diversen Kleinbühnen sorgen über 150 Acts für den passenden Soundtrack, der von elektronischer Musik über Bands bis zu Liveperformances reicht. Die Macher:innen setzen dabei aktiv auf Gleichstellung und geben regionalen Newcomer:innen eine echte Chance. Wer zwischendurch mal eine Pause vom Sound braucht: Das Klangtherapie ist mehr als nur Musik. Workshops und Vorträge drehen sich um ein bewussteres Leben, es gibt Kunst, Performances und natürlich ganz viel Zeit, den rasanten Alltag mal kurz zu vergessen.
Familie und Kinder sind willkommen, die Awareness-Arbeit läuft 24/7 und auch in Sachen Ökologie wird der Fußabdruck aktiv klein gehalten. Dieses Wohlfühl-Festival könnt ihr jetzt schon mit eurem Early-Bird-Ticket-Kauf unterstützen!
www.klangtherapie-festival.de

„APPLAUS“-PREISE FÜR E-WERK & Z-BAU

Applaus für 88 Spielstätten und Konzertreihen in Deutschland, nicht nur generell, weil sie einen unersetzbaren kulturellen Beitrag leisten und das Leben in gewisser Weise ja erst lebenswert machen, sondern weil genau diese mit der „Auszeichnung der Programmplanung unabhängiger Spielstätten“ geehrt wurden. Den Applaus Preis



DER GOSTENHOFER ADVENTSZAUBER

AN DER DREIEINIGKEITSKIRCHE

BIS 23. DEZEMBER
JEDEN DIENSTAG
BIS SONNTAG
GEÖFFNET

@ GOHOHOHO_NBG
@ GOHOHOHO.DE

- MI 18:00 03.12 PINO BARONE & BAND AUSSENBÜHNE
SA 14:00 06.12 THE GLOW PROJECT KULTURKIRCHE
BARRE PILATES
NIKOLAUS-AKTION AUSSENBÜHNE
15:00 SOLUNA WINTER EDITION KULTURKIRCHE
SO 15:00 07.12 ADVENTSNACHMITTAG: KULTURKIRCHE
BASTELN MIT SPASSKNÖPFE & JUTTA LEYKAUFF

- DT 18:30 09.12 NEW BRASS GENERATION AUSSENBÜHNE
DO 11.12 STAR FM AUSSENBÜHNE
FR 12.12 STAR FM AUSSENBÜHNE
SA 19:00 13.12 GENESIS BRASS KULTURKIRCHE
SO 11:00 14.12 BLÄSERGOTTESDIENST KULTURKIRCHE
15:00 **KINDERKONZERT:
CHRIS HALMEN**

- MI 18:00 17.12 JACKE WIE HOSE BAND AUSSENBÜHNE
SA 14:00 20.12 THE GLOW PROJECT KULTURKIRCHE
BARRE - PILATES
VITAMIN D KULTURKIRCHE
16:00 **ETERNAL SANCTUM**

- DI 15:00 23.12 **LETZTER ÖFFNUNGSTAG**
ELLI BEEN AUSSENBÜHNE
MI 15:00 24.12 **HEILIG ABEND Krippenspiel... KULTURKIRCHE**
18:00 **GOTTESDIENST ZU HEILIG ABEND**

verleiht einmal im Jahr der Kulturstatsminister, er ist mit hohen Geldsummen verbunden. In unserer Region finden sich immerhin zwei derart auszeichnenswerte Locations (wir hätten natürlich noch mehr gewusst, aber uns fragt ja keiner): Das E-Werk erhält 25.000 Euro in der Kategorie Beste Livemusikspielstätten, der Z-Bau 40.000 Euro in der Kategorie Beste Live-musikprogramme. Beides natürlich völlig richtig und verdient, wer die beiden Orte kennt, schätzt sie für ihre fachkundige und vor allem vielfältige Planung.

Gerade fürs E-Werk bedeutet der Preis eine Entlastung in finanziell angespannter Lage, aber auch mit dem Z-Bau wird eine Location in einer Stadt mit klammen Kassen getroffen. curt gratuliert!

www.e-werk.de
www.z-bau.com

WELTRAUMAUSSTELLUNG VIEW FROM ABOVE

Traumberuf Astronaut, für viele hat es nur zum Redakteur gereicht, wegen Kurzsichtigkeit! Ein kleiner Trost ist die noch bis 26. April laufende Fotoausstellung **VIEW FROM ABOVE** in der Breiten Gasse 91. Gezeigt werden auf 1.500 qm und drei Stockwerken die atemberaubenden Fotografien, die der Astronaut Terry Virts von der ISS aus und während seiner Missionen

gemacht hat. Die Bilder werden in abgedunkelten Räumen und mit Klangkulisse aus dem All gezeigt. Per Scan-Art Audio-guide kann man sich die Hintergründe zu den einzelnen Bildern vom Astronauten selbst erläutern lassen. Integriert wurde in Zusammenarbeit mit dem Hermann-Oberth Raumfahrt Museum in Feucht die Ausstellung *Inside The Suit* über die Geschichte des Raumanzugs. Die Ausstellung, die nach Graz und Augsburg nun Nürnberg als dritte Station erkoren hat, will nicht nur die Faszination für Wissenschaft und Weltall vermitteln, sondern auch ganz gezielt Innenstädte neu beleben. Keine schlechte Sache, Nbg Fußgängerzone kann diese Aufwertung sehr gut gebrauchen – ist leider nur temporär: bis April 2026. VFA ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.
www.ticketing.viewfromabove.art

20 JAHRE GAGA E.V.

„Kunst hilft Seele“ lautet das Motto, denn im Gaga e.V. treffen sich seit 20 Jahren Menschen mit psychischen Problemen, um gemeinsam Kunst zu machen – authentische Kunst. Zu sehen anlässlich des Jubiläums bis 09.01. im Gemeinschaftshaus Langwasser.
www.gagaev.de

FRANKEN KANN COMIC!

Franken ist Comic-Hochburg, nicht zuletzt, weil es hier, in Erlangen, ein einzigartiges Comic-Museum gibt. Noch bis 25.01. präsentiert dort 16 Comic-Künstler:innen mit Frankenbezug in der Ausstellung *Metro999* ihre Comics, Mangas, Graphic Novels und Cartoons. Darunter Marvel-Zeichner Jonas Scharf, der unveröffentlichte Arbeiten zeigt. Das Fürther Duo Pushcart zeigt ihre Indie-Manga-Serie *Remembering Gate*, curt-Kolumnist Michael Jordan u.a. seine Arbeit für die Reihe *Wie geht es dir?*, Silas Santana zeigt uns seine fränkische Fabelwesen-WG und Jugi veröffentlicht ihr 200-Seiten-SciFi-Manga-Epos *Abbadon*. Die Ausstellung ist samstags & sonntags 14 bis 18 Uhr geöffnet.

www.comic-museum.org

GNM BUSINESS LUNCH

Wer viel arbeitet, muss auch mal ins Museum gehen, das ist die Regel. Hilft nämlich extrem gut beim Klarkommen. Das Germanische Nationalmuseum richtet sich mit seinem neuen **BUSINESS LUNCH** genau an die fleißigen Leute, die in der Nähe ihrem Tagwerk nachgehen und macht das Café Arte zum Networking-Hotspot. Los geht's immer mit einem 25-minütigen Kunstimulus zu einem Exponat der Ausstellung Nürnberg **GLOBAL**, die ja

FR 27.3.26, 19.30 Uhr
Meistersingerhalle



Samy Deluxe

& Mikis Takeover! Ensemble

SO 28.12.25, 17 Uhr, Meistersingerhalle



Andréj Hermlin and his Swing Dance Orchestra

„Winter Wonderland“

FR 13.3.26, Opernhaus Nürnberg



ALL WELL

FAYENS
GROSSE
KLEINKUNST
FAMILIE

Eine
„Familienauf-
stellung auf
volksmusika-
lischer Basis“
mit den
Well-Brüdern,
Wellküren,
nouWell
cousines
u. a.

SA 17.1.26, 19.30 Uhr
Meistersingerhalle



Mnozil Brass

„Strauß –
Ein Tänzchen zwischen den Stühlen“

SO 24.5.26, 19.30 Uhr
Konzerthalle Bamberg



Herbert Pixner Projekt

Tour 2026

DO 15.10.26, 19.30 Uhr
Meistersingerhalle

Herbert Pixner Projekt

& Tonkünstler Orchester

SA 10.1.26, 19.30 Uhr, Meistersingerhalle

SA 31.1.26, 19.30 Uhr
Konzerthalle Bamberg,
Joseph-Keilberth-Saal



Harald Lesch

und die
Vier Jahreszeiten
im Klimawandel

Musik von
Antonio Vivaldi
Merlin Ensemble Wien
Martin Walch, Violine & Leitung

FR 19.12.25, 19.30 Uhr, Meistersingerhalle



SO 22.2.26, 17 Uhr, Meistersingerhalle



MOVING SHADOWS

MI 21.1.26, 19.30 Uhr, Heinrich-Lades-
Halle Erlangen



Pippo Pollina

„La vita è bella così com'è“

SA 6.12.25 - 19.30 UHR · MEISTERSINGERHALLE



FR 27.2.26, 19.30 Uhr, Meistersingerhalle



FR 9.10.26, 19.30 Uhr, Meistersingerhalle



Pink Martini

tickets 0911-433 4618 nuernbergmusik.de

20 nürnberg
musik

BEI EISKALTEN NÄCHTEN: STADT NÜRNBERG BIETET UNTERSTÜTZUNG FÜR OBDACHLOSE MENSCHEN

Bei den aktuellen nächtlichen Temperaturen mit Nachtfrost und feuchtkalter Witterung verschärft sich die Situation für obdachlose Menschen. Um Betroffene zu unterstützen, hält das Sozialamt der Stadt Nürnberg gemeinsam mit seinen Partnerorganisationen ein umfassendes Hilfs- und Schutzangebot bereit. Tagsüber stehen warme Mahlzeiten, Möglichkeiten zum Duschen und Wäschewaschen, Beratungsangebote sowie medizinische Versorgung – auch ohne Krankenversicherung – zur Verfügung. Für die Nacht bietet die Stadt verschiedene sichere und beheizte Schlafplätze an, die kurzfristig und niedrigschwellig genutzt werden können.

Wer hilfsbedürftige obdachlose Personen bemerkt – besonders an sehr kalten Tagen – kann Bescheid geben: 0911-44 39 62 oder 0911-47 49 48 60.

In dringenden Fällen oder außerhalb der Arbeitszeiten kann außerdem die Polizei informiert werden.

schließlich auch von weltweiten Netzwerken handelt. Anschließend gemeinsames Mittagessen an der extra großen Tafel. Für 25 Euro gibt's den Museumseintritt, ein vegetarisches Mittagessen, ein Getränk und hoffentlich viele fruchtbarere Begegnungen.

Nächste Termine: 02.12., 16.12., 13.01., 27.01., jeweils 12 Uhr.

www.gnm.de

TIPP GEMEINSCHAFTSHAUS LANGWASSER

Bühne frei für die Menschenrechte, verschiedene Künstler:innen musizieren zum Thema Menschenrechte, 12.12., 19 Uhr. Villa Leon: GLOBAL SHTETL BAND: 20-jähriges Bühnenjubiläum der Könige des Latino Klezmer, 16.01., 20 Uhr 49. Lateinamerika-Tage: Eröffnungskonzert mit TAXXI TANGO XXL, am 24.01., 20 Uhr, Abschlusskonzert mit der kolumbianischen Band SKAMPIDA, 31.01., 20 Uhr.

TIPP KULTURLADEN SCHLOSS ALMOSHOF

Auf Augenhöhe – Kunst im Dialog mit den Menschenrechten. Studierendenprojekt der FAU, Ausstellung bis 12.01., Linoldruck-Workshop zum Thema (sexuelle) Identität am 14.12., 16.30 Uhr.

VORSCHAU JEWISH MUSIC TODAY 2026

Es ist eines der größten Festivals für Jüdische Musik in ganz Europa – und findet vom 6. bis 15. März 2026 in Fürth statt, unter dem Motto "TSUZAMEN!".

Es geht um: Zusammenzukommen und gemeinsam die Vielfalt jüdischer Musik in mitreißenden Konzerten von Klezmer Fusion bis zu intimem Singer-Songwriting zu feiern. Und natürlich geht es auch ums selber Ausprobieren. Dazu bieten Musik-Workshops oder das beliebte Tants-Hoyz - die Tanzparty für jiddische Kreis- & Reihentänze - Gelegenheit.

Das Kulturamt der Stadt Fürth bringt zehn Tage lang jüdische Kultur in die Stadt. Internationale Musiker*innen u.a. aus den USA, Kanada, Polen, Israel, den Niederlanden erobern die Bühnen des Kulturforums, der Kofferfabrik und des Fürther Stadttheaters. Führungen, Filme, ein christlich-jüdischer Gottesdienst und ein Klezmer-Brunch runden das vielseitige Programm ab.

Karten gibt es ab 13.12. unter www.jewish-music-today.de oder für das Abschlusskonzert der legendären Band KLEZMATICS im Stadttheater schon jetzt unter www.stadttheater.de.

Alle Infos: www.jewish-music-today.de
Ach ja: curt ist stolzer Medienpartner!

WEINACHTS- ABOS 25/26



Drei Termine,
drei Theatererlebnisse,
ein perfektes Geschenk!

schauspiel-erlangen.de/weihnachtsabos



Spielzeit 25/26 im Überblick

Die Räuber Von Friedrich Schiller	ab 20.09.25
Bar Omega (UA) – Songs from a crack in reality Performance von Marie Hanna Klemm und Hannah Weiss	ab 27.09.25
Schostakowitsch im Lärm der Zeit Klingt gut! #1 Musik und Literatur Kooperation mit dem gVe	ab 19.10.25
Der Zauber von Oz ab 5 Von Sergej Gößner, Familienstück nach L. Frank Baum	ab 23.11.25
Europa flieht nach Europa Ein dramatisches Gedicht in mehreren Tableaus von Kiki Miru Miroslava Svolikova	ab 24.01.26
Die vier Jahreszeiten (WA) ab 6 Familienkonzert nach Antonio Vivaldi Kooperation mit dem gVe	ab 01.02.26
Brauner Schnee über Franken (UA) Erlangen 1980: Der doppelte Mord und das rechte Netzwerk von Natalie Baudy und Matthias Köhler	ab 28.02.26
Peter und der Wolf ab 6 Familienkonzert von Sergei Prokofjew Kooperation mit dem gVe	ab 15.03.26
I kill you back (UA) ab 13 Von Anita Augustin und Natalie Baudy Kooperation mit dem Zonta Club of Erlangen	ab 11.04.26
Endsieg Von Elfriede Jelinek	ab 18.04.26
Der Letzte löscht das Licht (UA) Live-Hörspiel nach der Graphic Novel von Tobias Aeschbacher Kooperation mit dem Internationalen Comic-Salon	ab 04.06.26
Eat my fear (UA) Tanztheaterstück von Caroline Finn	ab 18.06.26
Im Zweifel für den Zweifel (UA) Ein Projekt der Bürger:innenbühne	ab 16.07.26

und vieles mehr \\ Wiederaufnahmen: Spring doch ab 6, The Sky is der Himmel, ... \\ Offenes Haus: Talkformat Amt 44, Klingt gut! #2 Musik & Literatur, ...



Mit Anfang 40 hat Roxy Rued als spätberufene Glitzerqueen in Crocs und eng anliegenden Paillettenträumen endlich ihren Weg auf die große Bühne gefunden. Nach ihrem Debut bei der Queer Karaoke Night im Musikverein eröffnete Roxy dann in der Nachetage im Schauspielhaus ihre eigene „Liebestankstelle“. Seitdem tankt sie dort mehrmals im Jahr Besucher:innen mit Liebe und positiver Energie auf und hat ihren Glitzer auch schon auf die Wiese vor das Opernhaus gebracht. Bei der Vorstellung der neuen Spielzeit schwebte Roxy im Glitternebel von der Decke der Nürnberger Oper auf die Bühne. Ihr Motto gilt nun auch für das Staatstheater: Liebe kann alles! [Quelle: Website Staatstheater Nürnberg]

ROXY RUED LIEBESGEGLITZER AUF DEM CURT-COVER ODER "SO GEHT 2025, FRIEDRICH!"

TEXT: LAMPE / REINHARD LAMPRECHT

Seit vielen Jahren jammern wir in der curt-Redaktion, dass das Nürnberger Christkind weiblich sein muss – das grenzt ja alle anderen Menschen aus. Zum Glück geht das auch anders! Wir helfen, denn Tradition wird im Hause curt traditionell neu gedacht, transformiert und optimiert – das weiß sogar der Weihnachtswichtel, der die ganzen Rechtschreibfehler in diese Ausgabe gebastelt hat. Also haben wir zum Fest der Liebe an die personifizierte Liebe gedacht: an Roxy Rued als unser wundervolles Christkind.

CURT: Roxy, man sagt, du verbreitest Glitzer & Liebe. Wie machst du das und wo machst du das?

ROXY: Ich gebe mein Bestes, um mit offenen Armen, viel Glitzer am Leib und mit viel positiver Energie die Menschen zu inspirieren, dass man die Person sein darf, die man will – und das auch noch mit Mitte 40. Und dass es wichtig und richtig ist, bei all der Dunkelheit draußen, sich immer wieder auf Gutes und Positives zu konzentrie-

ren. Dabei gehe ich auf fast jede Bühne, die mich will. Am liebsten bei meiner eigenen LIEBESTANKSTELLE im Staatstheater am 19.12. und neu bei unserem eigenen slutpositive Queer Joy Festival am 06.12. im Nürnberger Soft Spot – den WOKEN SCHLAMPEN.

Warst du schon immer der extrovertierte Bühnenmensch?

Ich war als Kind schon in Kleidern und mit Glitzertüchern unterwegs, wurde in der Schule dann aber ziemlich rausgemobbt aus dem Ganzen. Dann hab ich mich mit Anfang 40 wieder auf die Bühne getraut und das war so toll, dass ich dabei geblieben bin. Privat bin ich eigentlich genau so, nur ohne Kleid und Perücke.

Ist Nürnberg genau die richtige Stadt für dich und deine Kunst?

In Nürnberg gibt es viel Subkultur, wie den fantastischen Musikverein auf der einen und viele Menschen, die durchaus etwas Liebesinspiration brauchen, auf der anderen Seite. Ich bin hier geboren und Roxy hat von Anfang an in Nürnberg wahnsinnig gut funktioniert. Deswegen ist und bleibt die Stadt meine Heimat.



FOTOS: RAPHAEL RENTER



Du lässt dein ganzes Heimatdorf tanzen. War das schon immer ein Heimspiel oder musstest du dir das erarbeiten?

Ich bin vor den Toren Nürnbergs in Oberhembach aufgewachsen – ein Dorf mit damals 180 Einwohnern. Ich hatte das riesige Glück, dass ich wenigstens als Kind dort machen konnte, was ich wollte, etwa im Kleid in Rollschuhen durch den Ort zu fahren. Ich habe bis zu meiner Schulzeit und auch bis heute nie eine negative Reaktion aus dem Ort erfahren. Und so haben mein Mann und ich dann auch im Dorf eine wilde Glitzer-Hochzeit veranstaltet – mit Nachbarn und der Feuerwehr.

„So geht 2025, Friedrich!“, schreibst du auf Instagram. Die politische Entwicklung ist schlimm für die queere Community. Wie stehen wir in Nbg da, was erwartest du für die Kommunalwahl im März 2026? Auch in Nürnberg erlebe ich viel Anfeindungen auf der Straße oder wenn ich mal im Kleid unterwegs zu einem Auftritt bin. Nazis, Wutrentner, Machos, Religionsfanatiker – alles dabei. Aber im Vergleich zu anderen Städten haben wir einen queeren Aktionsplan, der Oberbürgermeister läuft bei der CSD-Demo mit und es tut sich viel in der queeren Subkultur. Es geht also gleichzeitig viel schlimmer und viel besser. Da wird die Kommunalwahl nicht viel dran ändern. Hoffentlich.

Was erwartet uns bei den WOKEN SCHLAMPEN?

A-Jey, Nürnbergs geilste Tunte, und ich machen die WOKEN SCHLAMPEN im Soft Spot nun schon zum dritten Mal, zusammen mit dem Musikverein. Zweimal vor extatisch vollem Haus. Die „Schlampen“ sind ein lustvoller Ort, wo sich queere Beauties und Unterstützer*innen so zeigen sollen, wie sie es wollen: in Fetisch, als Drag, Flinta*-Joy, mit wenig Kleidung oder viel, aber auch der straight Dude im Kleid soll sich sicher fühlen bei uns. Dabei unterstützen wir queere Artists und auch tolle Organisationen, wie dieses

Mal das Queere Zentrum in Erlangen, Kassandra oder die Aids-Hilfe. Wir haben uns bewusst "Woke" genannt, weil Wokeness an sich einfach nur heißt, dass Mensch sensibel ist gegen Diskriminierung. Und das sind wir zu 100 Prozent.

Lass uns nun das Wesentlichen fragen: Warum Crocs?

Ich hatte bei meinem allerersten Mal auf der Bühne flache Crocs an und die Leute fanden es geil. Und deswegen bin ich dabei geblieben. Mittlerweile sind Plateaus dazu gekommen, aber das wurde mein Markenzeichen und ich liebe es auch, wenn sich Leute darüber aufregen. Die meisten tun es aber nicht.

Wesentlichen #2: Lady Gaga oder Spice Girls?

Immer, immer Lady Gaga – und mittlerweile auch Roxy Rued. Haha. Ich durfte mit dem fantastischen DJ Cyntrak vor kurzem meinen ersten eigenen Song aufnehmen. „Hey Demon!“ – eine Kampfansage an die eigenen Dämonen, denen ich gekündigt habe wegen Eigenbedarf – mit viel „Ohh Liebe und Blingelingeling!“! Den Song gibt es auf allen Streaming-Plattformen. Yuhuu!

Danke für deine Liebe und den Song!

ROXY RUED – DIE LIEBESTANKSTELLE ...

... und curt-Covermodel für die Ausgabe zum Fest der Liebe.
instagram.com/roxyrued

ROXY AUF DER BÜHNE IN DEN NÄCHSTEN WOCHEN

Bei der LIEBESTANKSTELLE im Staatstheater am 19. Dezember, beim slutpositive Queer Joy Festival WOKE SCHLAMPEN am 6. Dezember im Nürnberger Soft Spot.
Und natürlich beim BENEFIZKONZERT FÜR DIE OMAS GEGEN RECHTS am 29.12. im Z-Bau.

56 – CURT PRÄSENTIERT + EMPFIEHLT



A TALE OF GOLDEN KEYS. FOTO: ANNICK HAMMER

MUDGY WHAT. FOTO: FOTO DENIS CARPENTIER



UNTEN: ORBIT. FOTO: KONRAD FERSTERER



BENEFIZKONZERT MIT ECHT VIELEN REGIONALEN BANDS FÜR DIE OMAS GEGEN RECHTS

UNTERSTÜTZT VON CURT

Seit über anderthalb Jahren marschiert fast jeden Montag ein kleiner, trauriger Zug aus Neonazis, Corona- und Klima-Leugner:innen sowie Queer-Feind:innen durch die Nürnberger Innenstadt. Während der bayerische Verfassungsschutz diese Aufmärsche im Blick behält, stellt sich Woche für Woche ein breiter, entschlossener Gegenprotest entgegen – darunter auch die OMAS GEGEN RECHTS NÜRNBERG, die mit beeindruckender Ausdauer Haltung zeigen. Um ihre Arbeit zu unterstützen, dem Thema mehr Sichtbarkeit zu geben und unmissverständlich klarzumachen: FÜR HASS IST IN NÜRNBERG KEIN PLATZ!, formieren sich nun zahlreiche lokale Künstler*innen zu einem großen Benefizkonzert. Da lässt sich auch curt nicht lumpen und supportet hiermit nach Kräften.

Es wird ein Abend voller Solidarität, an dem Musik und Haltung untrennbar zusammengehören! Auf der Bühne stehen ausschließlich Nürnberger Künstler:innen. KI'LUANDA, die Soul-Sängerin mit kongolesisch-angolanischen Wurzeln, deren Sound aus Soul, Funk, Jazz, Gospel, R'n'B und afrikanischen Stilen eine warme, treibende Klangwelt schafft. THE LOVE-BITES, eine energiegeladene Punkband aus Nürnberg, das mit melodiösen Gitarren und vierstimmigem Gesang immer wieder zeigt, wie kraftvoll Pop-Punk sein kann. Für deutliche,

humorvoll-provokante Worte sorgt das feministische HipHop-Duo DIE ARSCHLÖCHERINNEN, die mit selbstproduzierten Beats und bissiger Gesellschaftskritik ihre Stimme gegen Ungerechtigkeit erhebt. So richtig tanzbar sind SKYLINE GREEN, eine siebenköpfigen Mischung aus Ska-, Dub-, Balkan- und Latin-Einflüssen, deren Songs von Liebe, Solidarität und manchmal auch von Katzen erzählen. Die Band AMBIVIOLENZ, einst an der Akademie der Bildenden Künste gegründet, bringt theatralischen Performance-Pop zwischen Punk-Nihilismus und expressiver Bühnenkunst auf die Bühne. Mit A TALE OF GOLDEN KEYS kommt zudem eines der bekanntesten Indie-Trios der Region hinzu – melancholisch, poetisch, eingängig und seit Jahren fest in der lokalen Musikszene verwurzelt. Dazu gesellt sich der bluesige, moderne Sound von MUDDY WHAT?, die mit frischem New Blues einen Kontrapunkt setzen, sowie ORBIT vom *Staatstheater Nürnberg*, die Band aus dem gleichnamigen Stück, die für hochwertige, leidenschaftlich gespielte Cover-Songs stehen. Abgerundet wird das Line-up durch einen geheimen Überraschungs-Act. Gespielt wird im Z-Bau Saal: hier werden zwei Bühnen aufgebaut und jede Band spielt in einem wilden Wechsel 20 Minuten. Durch den Abend führt ROXY RUED, die mit Humor, Charme und klarer Haltung das Publikum begleitet. SHINY und KATHARSIS3000 legen euch dann noch feine Tunes bei der Aftershow-Party auf. Alle Mitwirkenden



AMBIVIOLENZ. FOTO: ANNICA HAMMER



LOVEBITES



SKYLINE GREEN. FOTO: JONATHAN KROMER



ARSCHLÖCHERINNEN. FOTO: IVANA MARIJA HOPE



KI'LUANDA. FOTO: JONATHAN KROMER

verzichten übrigens auf ihre Gage – sämtliche Einnahmen gehen direkt an die OMAS GEGEN RECHTS NÜRNBERG. Dieses Benefizkonzert ist mehr als ein Abend voll guter Mukke: Es ist ein deutliches, lautes, buntes Statement der Nürnberger Kulturszene gegen Rassismus, Ausgrenzung und rechte Gewalt. Kunst und Kultur bleiben solidarisch – und Nürnberg bleibt wachsam. **DANKE, LEUTE!**

BENEFIZKONZERT FÜR DIE OMAS GEGEN RECHTS

Mo., 29.12. / 19 Uhr / Z-Bau, Saal

Alle Einnahmen kommen den OMAS GEGEN RECHTS zugute.

Tickets zwischen 20,00 und 40,00 Euro

[www.omas-gegen-rechts.org](http://www omas-gegen-rechts.org)

STOLZER MEDIENPARTNER: CURT.



Mach
dein Ding!



Wer?

Kreativunternehmer:innen, die sich in der herausfordernden Gründungsphase ihres Business befinden.

Was?

Die KREATIV Garage ist ein kostenfreies Gründungsprogramm, gefördert von der Wirtschaftsförderung Nürnberg.

Wie?

Wir begleiten dich und weitere Gründer:innen ein Jahr lang exklusiv mit monatlichen, businessrelevanten Workshops & Netzwerk.

(Bewerbungszeit: Nov - Feb | Start: März)

Wo?

Im OM7 Kreativwirtschaftszentrum Nürnberg – informiere dich jetzt online auf www.om7.de.

JETZT BEWERBEN!



Du hast Fragen?

Ich bin gerne für dich da!
katja.glienke@om7.de
www.om7.de



Projekträger



gefördert durch



Wirtschafts-
förderung

unterstützt durch



Industrie- und Handelskammer
Nürnberg für Mittelfranken

GO, GO, GOHO HOHO!

ATMOSPHÄRISCH, ECHT SCHÖN UND VOLL PROST!



GLÜHWEIN, GLÜHBIER, BRATWURST UND NICHT-FLEISCHLICHES GIBT'S HIER.

Seit der curt da mal sein Weihnachts-Fotoshooting gemacht hat, muss man ja auch mal so ehrlich sagen, brummt dieser szenige Kiez-Weihnachtsmarkt aber sowas von! Wir wollen keine Verantwortlichkeit behaupten, eher unseren guten Geschmack. GOHO HOHO heißtt: Festliche Buden rund um die Dreieinigkeitskirche, ein Schanzen-mäßiges köstliches Getränkemenü, allerhand zum Schlemmen und, es ist ja Gostenhof, auch Kultur!



KURTI, DER GOHO HOHO-CHEF, MIT CURT-HIRN WEBER (FRIEDE SEI MIT IHM).
FOTO: HELENE SCHÜTZ / CURT



Klingeling, der curt ist da und schaut beim GOHO HOHO! direkt mal unverschämt in die Hütten rein. Was gibt's denn Feines eigentlich, was man vielleicht nicht bei jedem x-beliebigen Weihnachtsmarkt bekommen kann? An der *Glühweinhütte* beispielsweise greifen wir in diesem Jahr mal nicht zu rot oder weiß, sondern zum Orange-Ingwer-Glühwein, weil mit bisschen Alkohol gehen die Vitamine noch schneller ins Blut, das weiß man. Und dann ab zur *Hottails Hütte*, dort gibt's nämlich Hot Espresso Martini, Hot Matcha Latte mit Baileys oder die Hot Margarita. Die nächste Hütte ist für uns dann die *Grillhütte*, wenn man Bock auf was Klassisches hat, aber auch fleischfrei ist hier kein Thema mit dem vegetarischen Chili sin Carne, das von innen wärmt. Käsefondue, Trüffel-Pasta und auch die berühmten Halloumi-Fries werden hingegen an der *Käsehütte* genossen. Und bevor der Magen ganz schließt, kämpfen wir uns rüber zur *Süßen Hütte*. Hier runden wir alles ab mit warmen Milchreis mit unterschiedlichsten Toppings. Ist klar, das wird ja beim von Hütte zu Hütte Schlendern direkt wieder verbrannt. Special: Die "Wechselhütte" präsentiert Kunst und soziale Projekte der Stadt Nürnberg. Fein!

Also zumindest uns curt-Heinis triggert all das, daher gehen wir genau hier her zum fröhlichen Weihnachtsumtrunk und testen mit unseren gierigen Redaktionskehlen die Glühweine und die Schanzenbräu-Biere, sowie die Leckereien von deftig bis fein und somit passend zum ganzen Körperspektrum unsere Schreiberlinge. Und da es in der Kulturkirche und auf der Außenbühne auch ein (vor allem musikalisches) Programm gibt, wird unser Lampe mit dem GoHo-HoHo-Cheffe Kurti wieder um die Wette schunkeln, Käse im Haar, Schoki am Mund und Bier im Bart. Das Fest der Liebe, es findet hier statt, jetzt schon!

Aktuelle Infos und das Programm auf den Bühnen findet ihr immer bei Insta und bei curt auf der Website.

GOHO HOHO WEIHNACHTSMARKTMARKT
An der Dreieinigkeitskirche in Gostenhof.
So/Di/Mi 12–21 Uhr, Do/Fr/Sa 12–23 Uhr.
www.gohohoho.de / Insta #gohohoho23

ACHTUNG: curt vergibt 50-Euro-Gutschein im Adventskalender. Danke!, Kurti!



GASTRO: DRAUSSEN KALT, WARM IM BAUCH

DRAUSSEN WIRD ES KÜHLER, DIE BLÄTTER FALLEN, ABER UNSER APPETIT STEIGT! ZEIT, SICH MIT GUTEM ESSEN VON INNEN ZU WÄRMEN. WIR ZEIGEN EUCH, WO MAN GERADE KULINARISCH AUFDREHT: VON GEMÜTLICHEN CAFÉS ÜBER SPANNENDE STREETFOOD-SPOTS BIS ZU RESTAURANTS, DIE HERZ UND MAGEN GLEICHERMASSEN FÜLLEN.



NEU: BEETS & ROOTS IM KAUFHOF



BONBON EIS



MOM MEALS OF MEMORIES



DINNER IN DER KOFFERFABRIK



BISTRO WEST



MACARONS VOM TAFELZIER



HERZAFT IN DER KAISERBURG



SCHÄUFELE IN DER WIRTSCHAFT

DAS STEICHELE

Gänsemarsch, Teil 2. Es gibt wieder das Festtags-Kit für Gänsebraten, also man bekommt die Gans vom Küchenteam Ofen-fertig gegart und tranchiert, schon ab einem ¼ Tier, es gibt eine Checkliste: Bratenform, Anzahl Klöße, Blaukraut, Selleriesalat und die passende Weinbegleitung zum Ankreuzen. Bestellungen bis spätestens dem 18. Dezember abgeben, und am 24. Dezember zwischen 10 und 12 Uhr abholen. Ab in den Ofen damit zum "Regenerieren", Klöß nei ins Wasser, Wein atmen lassen, Bescherung! Genaue Anleitung ist freilich dabei. Toller Service, tolle Gans, damit man sich vor der Schwiegermutter nicht blamiert, wenn man zum ersten Mal an Weihnachten zur Gans einlädt ... Oder einfach eine Premium-Gans ohne Drama möchte.
www.steichele.de

ZUM WILDEN MANN

Schickes Wien in der Kleeblattstadt! Wer Bock auf echte Wiener Küche hat, die nicht nur aus dem Schnitzel besteht, muss in Fürth nur eine Adresse kennen. Aktuell auch mit viel Winterzauber, der Weihnachtsbaum flankiert den Eingang, die Deko steht, die Musik säselt. Der Wirt ist ein cooler Charakterkopf, saust durch die Stube und wirft den Gästen im Wiener

Schmäh ein paar warme Worte zu ... Aber reden wir Tacheles: das Essen. Die Küchen-Crew zaubert hier eine Karte auf den Tisch, bei der dir das Wasser im Mund zusammenläuft. Klar, das Wiener Schnitzel aus der Pfanne vom Kalb ist der absolute Hero und muss eigentlich Pflichtprogramm sein. Gibt es auch etwas Günstiger vom Schwein.

Wien ist auch ein Balkan Meltingpot, und das findet man auch auf der Karte wieder, mit Gulasch in verschiedener Ausführung. Und hey, Wiener Küche heißt nicht nur Fleisch. Wer zum Dessert keinen Platz mehr für einen Kaiserschmarrn findet, der muss seine Lebensprioritäten nochmal überdenken. Punkt.
www.wienerkuechefuerth.de

HOSPODA KAISERBURG

Schon im Mittelalter wurde ordentlich geglüht, und eure Lieblings-Hospoda legt da locker nach. Diesen Winter knallt der GlühGINger rein: Das ist feinster, weißer Bio-Winzerglühwein, frisch gebrüht mit Ingwer – wahlweise mit oder ohne Gin Shot. Kleiner Fun Fact für die Wissenschafts-Nerds unter euch: Ingwer pusht den Stoffwechsel, darum wird's euch garantiert warm und auch ein bisschen wuselig. Nach dem wärmenden Glüh-Kick wartet ein Enten-Winter-Special auf der

Karte (Achtung: nur solange der Vorrat reicht, vor Reservieren macht Sinn): Knusprig-saftige Entenbrust mit böhmischer Seele. Wer sich das entgehen lässt, ist selbst schuld. An den Adventswochenenden wird maloche: Die Öffnungszeiten ändern sich. Sa. 11 bis 21:30 hat die Küche offen, Bier gibts noch länger. So. 11 bis 20 Uhr und Mo. ab 17 bis 23:30 Uhr. Das bedeutet kein Ruhetag mehr – euer Durst wird gestillt! Dank Wirt Jakub, der sein logistisches Geschick voll ausspielt, steht immer Nachschub an Pilsner Urquell bereit. Und wechselnde Kuchen, das ist neu. Unten in der Kellerbühne ist im Dezember erst mal Winterpause. Aber keine Sorge, das Comeback ist fett: Am Samstag, 17.01., geht es gebührend weiter mit Smith & Liddle aus den USA. Danach folgen wie gewohnt nur Perlen – internationale und lokale Acts, gut ausgesucht und für jeden was dabei.
www.kaiserburg.net/live-im-keller

WILLICH

Eure Weihnachtsflucht vor der Besinnlichkeit! Wer hat gesagt, dass Weihnachten leise und besinnlich sein muss? Im Willich in Nürnberg sicher nicht! Schmeißt die traditionelle Stille über Bord und lasst uns Omas Geschenke-Kohle direkt wieder in flüssiges Gold zu tauschen. Die

Fluchtroute steht: An Heiligabend (24.12.) starten wir um 21 Uhr die Bescherung an der Bar. Am 1. und 2. Weihnachtstag (25.12./26.12.) reißen wir die Türen schon ab 20 Uhr auf. Als dekadentes Special des Abends gibt es exklusive Champagner-Cocktails! Kommt, prostet auf die Feiertage an, und lasst uns das Willich zur unbesinnlichsten Weihnachts-Oase Nürnbergs machen.
www.das-willich.de

APÉRO ERFINDET SICH NEU

Es tut sich was in der coolen Bar im Stadtteil Sandberg, irgendwo zwischen Westbad und Desi, in dem man eh schon schön versanden kann. Es gibt bald einen neuen Betreiber, Florian, der schon klare Vorstellungen hat, wo die Reise hingehen soll. Wir von curt wissen natürlich schon alles, verraten aber nie nicht nichts, und freuen uns arg auf die neue Anlaufstelle. Bis dahin geht es mehr oder weniger normal weiter. Mit Negronis und Pizza an der Bar. Da der Laden ja super gelegen und toll eingerichtet ist, bietet er sich an, um Weihnachten mit Freunden und Kollegen zu feiern. Oder an Silvester ins neue Jahr zu surfen.
Einfach Anfragen an:nbg@bar-apero.de

LUDWIGS, LET THE GOOD TIMES ROLL!

Das Ludwigs ist diese sympathische Mischung aus Berliner Szenebar-Charme und fränkischer Gemütlichkeit. Ein Ort, der angenehm und unverkrampft ist, wo du dich mit deinen Buddies verquatschen, ein Buch lesen oder einfach nur die Stimmung genießen kannst. Top Location, weltoffen, nice Mukke, lecker Drinks, chilige Stimmung. Der eigentliche curt-Moment kommt aber beim Programm: Das Ludwigs ist eine Galerie und Bühne in einem. Fast jeden Dienstag gibt's Livekonzerte von lokalen und internationalen Bands – Eintritt immer frei, versteht sich. Und die Wände? Die sind kein Dauerzustand: Jeden Monat wechselt die Ausstellung von lokalen Künstler:innen, inklusive Vernissage. Kunst und Bier (oder Bio Wein) gehen hier Hand in Hand. Neu und jetzt schon legendär, kein Anderer als Gimmick himself moderiert das neue Kneipenquiz-Format im Ludwigs.
www.ludwigs-bar.de

ALTSTADTHOF

Hier gibt es neben dem top Bier, das es dort ja immer gibt, im Winter ein besonders Getränk, den Winterwärmer. Bier mit Gewürzen hat eigentlich eine lange Tradition, die aber total in Vergessen-

heit geraten ist. Der Altstadthof hat eine Nase für Vergessenes, siehe Rotbier. „Bier“ darf man das gewürzte Bier nach Reinheitsgebot dann nicht mehr nennen, aber auch egal. Wird erhitzt getrunken, und macht entsprechend sehr, sehr warm. Und dazu noch alles aus ökologischem Anbau. Da schau her! Ansonsten gibt es noch feine Bierbrände und Liköre, auch als 5er-Probier-Box. Dazu noch eine ganze Bandbreite von verschiedenen Whiskys, Port, Sherry und sogar Moonshine. Was eine Anlehnung an die Schwarzbränner aus den USA ist, die bei Mondlicht in entlegenen Hütten Zweifelhaftes oder Hervorragendes produziert haben. Was dort Glückssache war, ist hier Handwerkskunst, die nur Bestes hervorbringt. Alles sehr gute Geschenkideen, btw ...
www.hausbrauerei-altstadthof.de

SCHANZENBRÄU SCHANKWIRTSCHAFT

Schanzenbräu – das flüssige Gold aus Nürnberg, das aus einer Hinterhof-Vision erwuchs. Was 2004 noch mit Waschkeseln und aufgesägten Bierfässern in der Bärenschanzstraße startete, ist heute eine feste Größe. Die Schanzenbräu Schankwirtschaft: Fränkische Schweiz in GoHo. Wenn der Durst ruft, oder der Hunger nach guter fränkischer Küche, ist

der Gasthof mit seinem Hinterhof-Charme für viele die got-to-Adresse. Hier schmecken die unfiltrierten Schanzenbräu-Spezialitäten – von Kehlengold bis zu den saisonalen Krachern – einfach am besten. Dazu gibt's solide, fränkische Küche, die uns glücklich macht: Bratwürste, Braten, Schnitzel, Vesperplatten. Achtung, am Wochenende gibt's schon ab 11 Uhr Weißwurstfrühstück ... Und weil die Jungs beim Schanzenbräu nicht nur Bierbrauen können, sondern auch wissen, wie man 'ne Party schmeißt, gibt's regelmäßig das „Brauerei Leertrinken“ in der Brauerei in der Proeslerstraße. Die Jahresinventur steht an und die Brauerei muss leergetrunken werden, so einfach ist die Sache. Bei frisch gezapftem Bier (Rotbier, Helles, Pils & mehr) direkt aus dem Fass, Musik und Gegrilltem heißt es: Packt alle ein & kommt vorbei! Der Eintritt ist meistens frei und die Stimmung ist garantiert bumsvoll. curt hilft natürlich gerne mit, wenn Not ist! Große Nachfrage herrscht derzeit auch beim Elisen-Seidla,

ein Koop-Bier mit der Lebküchnerei Wicklein. Da haben sie lange getüftelt und es tatsächlich geschafft, beide Welten zu verbinden. Nur natürliche Zutaten, und das schmeckt man auch. www.schanzenbraeu.de

DÜRRER HASE

Alles beim alten, beste Steaks, und knusprige Flammkuchen und top Bewirtung vom handverlesenen Team rund um Mo und den modisch aussagekräftigen Weltenbummler David. Die zwei Läden sind auch sehr begehrt als Location für Weihnachtsfeiern, daher reservieren, wenn man selber noch eine plant! Und auch so ...

www.duerrrhase.de

USG6

Damit es nicht zu trocken wird, hat die USG6 fast durchgehend geöffnet zwischen dem 18. und den 31. Dezember, nur am 29. haben sie für internen Ringelpietz geschlossen. Es gibt wieder leere Bierflaschenetiketten kunstvoll zu bemalen, dazu eine Selektion der trinkigsten Weine des Jahres,



wechselnde Cocktails von Skinny Bitch bis Pornostar, Hauptsache der Name ist etwas unflätig ... die Bar ist so cool, mehr braucht es einfach nicht!

Insta: @bar_usg6

HEIDEKRUG WINTERLICH

ACHTUNG, FEINSCHMECKER! Wenn die Tage kürzer werden und die Heizung auf Anschlag läuft, braucht die Seele Futter. Und diese Karte liefert – und zwar ohne Kompromisse. Hier geht es nicht um fancy minimalistische Küche, sondern um herzhaftes Glücksmomente, die dich direkt ins kulinarische Koma befördern. Zum Aufwärmen gibt's den perfekten Spagat zwischen Exotik und Heimat: Die Kürbis-Kokos-Suppe läutet den Abend goldgelb ein. Wer es lieber italienisch mag, greift zur vegetarischen Dekadenz in Form von Steinpilzravioli in Pilzrahm, getoppt mit Parmesan und Cherry-Tomaten. Die Hauptgänge sind das, wofür man einen extra Knopf an der Hose braucht. Die Klassiker wie die 1/4 ofenfrische Ente mit Kloß und Rotkohl und das Spanferkel-Kotelett sind gesetzt und bieten die nötige fränkische Solidität. Für die Abenteurer und Wildliebhaber stehen das saftige Hirschragout vom heimischen Hirsch mit Spätzle und die unfassbar zarten geschmorten Ochsenbäckchen mit Kloß

und Rotkohl parat. Und natürlich gibt es auch Gans. Ob als Gänsekeule oder Gänsebrust – natürlich immer mit Kloß, Rotkohl und Soß – das ist die Essenz von Weihnachten auf dem Teller. Für die ganz Hungrigen oder die ganze Gang gibt es die Gans für 4 Personen, die man sich entweder im Restaurant schmecken lässt oder einfach für die heimische Festtafel abholt. Vorbestellen ist hier Pflicht, denn so ein Festschmaus ist kein Fast Food.
www.gasthaus-heidekrug-nuernberg.de

EDDY WOULD ATTACK!

Vinyl-Attacke mit vielen!!! Total, aber jazzy-groovy auf die Ohren gibt es im "E-w-a", anstelle von den üblichen runterberechneten algorithmisierten Spotify-Playlists. Also butterweiche analoge Klänge vom Plattenspieler auf die Ohren. Und, ganz neu, wer mit seiner Lieblingsplatte Gassigehen will, kann das tun und darf sie auch dort auflegen. Sollte aber halt zur Stimmung im Laden passen, ich wünsche mir japanischen Funk, bitte, bitte. Bester dunkler, schokoladig-nussiger italienischer Kaffee in allen Darrreichungsformen, Rennräder und gute Speisen, jetzt noch live Vinyl, was kommt als Nächstes von den Tausendsasas um Oli?! Attackke, oder was?
www.eddywouldattack.de

ROTTNERS

Das Gasthaus Rotter in Nürnberg ist, solange ich denken kann, eine feste Größe, wenn es um gehobene Küche und stilvolles Ambiente geht.

Wer zur Weihnachtszeit nicht nur festlich dinieren, sondern sich mittags auch von anspruchsvollen Menükreationen verwöhnen lassen will, findet hier die perfekte Adresse. Für die Mittagstische hat das Team gleich drei durchdachte Menüs zusammengestellt, die zeigen, dass die klassische Weihnachtsküche auch innovativ und raffiniert sein kann. Menü 1: Feldsalat, Freilandgans, Rottner's Rumtopf mit Vanilleeis und Kürbiskernöl für 74,-. Etwas rustikaler und gleichzeitig modern präsentiert sich Menü 2: Tatar, Kombi aus Filet und Ochsenbacke, Lebkuchenschnitte, Blutorangensorbet und Spekulatiuscreme für 78,-. Wer es maritim und besonders elegant mag, greift zu Menü 3: Dieses Menü ist viergängig angelegt: Lachs Tataki, Krustentiersuppe, Loup de Mer, Weißes Schokoladenmousse mit Bratapfel und Mandelcrunch. 88,-.

Ansonsten wird im Februar gemordet im Rotters: Krimifans können sich dazu auf der Homepage informieren. Mit Übernachtung ...

www.rottners-hotel.de

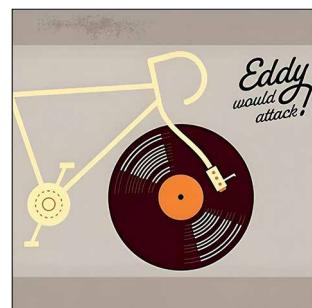
BISTRO WEST

Endlich gute Nachrichten für alle Flammkuchen-Fans und Nachtschwärmer: Pünktlich zur Vorweihnachtszeit erfüllt sich der Traum vom Flammkuchen am Samstagabend! Das Bistro hat seine Öffnungszeiten erweitert und öffnet nun auch samstags bis 23 Uhr. Die neuen regulären Öffnungszeiten sind damit montags von 08 bis 18 Uhr und von Dienstag bis Samstag von 08 bis 23 Uhr. Darüber hinaus hat bis Weihnachten täglich der beliebte WINTERKIOSK geöffnet, der euch mit leckeren, selbstgemachten Apfelküchle mit verschiedenen Toppings, herzhaftem Eintopf und Suppe sowie klassischem Glühwein, Punsch und den Kiosker Klassikern versorgt. Die Kiosk-Zeiten sind sonntags bis mittwochs von 17 bis 22 Uhr und donnerstags bis samstags von 17 bis 23 Uhr. Für die kulturelle Untermalung sorgen drei Chorauftritte am 4., 13. und 17. Dezember, die jeweils um 19 Uhr beginnen. Neben all diesen Leckereien und Klängen stehen auch zwei spannende Events

an: Am 04.12. findet wieder ein zünftiges Schafkopfturnier statt – man darf gespannt sein, ob der gefürchtete D-Angerer mit dem wilden Blick dabei sein wird. Und am 18.01. steigt das vielversprechende Event „Zum Feilschen“, eine steile Mischung aus Tattoo-Kunst, Food, Drinks, Flohmarkt-Atmosphäre und Design. Ich weiß was!: Abgerundet wird der Eventkalender durch ein Kneipenquiz am 22.01.
www.gastrowest.de

PARKS

Fernweh-Food-Alarm: PARKS holt Thailand! Ab dem 08.01. bis Ende April gibt's im PARKS Nürnberg eine amtliche Portion Fernost-Feeling: Das Thai-Pop-up-Restaurant FARANG verwandelt das Stadtpark-Restaurant & Café jeden Donnerstag bis Samstag wieder in eine kulinarische Traumreise. FARANG heißt in Thailand „Fremder“, aber für Gastgeberin Tina steckt viel mehr dahinter. Sie lebte acht Jahre lang als „Farang Girl“ auf der damals noch unerschlossenen Insel Koh Phangan



und kochte dort für Gäste aus aller Welt. Ihre Liebe zur ursprünglichen thailändischen Küche – zu den einfachen, aber ausdrucksstarken Gerichten wie „Kao Man Gei“ – ist geblieben.

Wenn der Stadtpark glitzert und der Atem kleine Wölkchen malt, wird's im PARKS richtig gemütlich: Das Glühcafé lädt vom 15.11. bis 21.12. ein zum winterlichen Verweilen auf der Caféterrasse mit Glühwein, hausgemachtem Winterpunsch, heißem Apfel, Waffeln, Stockbrot, 3 im Weggla und Wärmflaschen für kalte Hände und 'nen warmen Pobbers. Bämm.

Am 31.12. heißt es ab ins neue Jahr mit euch! Ab 22 Uhr Party auf 4 Areas. Specials sind Feuershow & Feuerwerk um Mitternacht, Silvester-Tanzshow, Cremant zur Begrüßung & um Mitternacht zum Anstoßen, leckeres Fingerfood, Dinner for One-Kino und vieles mehr. Es gibt nur noch ein paar Tickets!

Ab dem 1. Januar gibt's im Stadtpark Restaurant & Café wieder Spinatknödel, Ofenkartoffel und Oma Traudls Apfelstrudel, Pause ist nix für die PARKS Crew!
www.parks-nuernberg.de

DAMPFNUDELBÄCK

Achtung, Foodies! Im Dezember gibt's die volle Dröhnung Festtags-Mampf: Täglich frische Gansbrust, Karpfenfilet und

Schäufele auf der Weihnachtskarte. Wer's deftiger und früher mag: am 06.12. und 03.01. steigt wieder der Weißwurst-Früh-schoppen. Und Pssst!: Falls ihr noch eine Location für die Weihnachtsfeier sucht – einfach mal beim Chef Tobias unter 0171 8177450 anklopfen!

Wichtig für alle Kalender-Nerds: An Heiligabend (24.12.) sowie am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag haben die Dampfnudles nur bis 18 Uhr geöffnet. Gleiches gilt für Silvester (31.12.) und Neujahr (01.01.) – früh kommen, dann klappt's auch mit dem Festtagsessen!

www.dampfnudelbaeck.de

KOFFERFABRIK

In diese (!) Koffer passt bekanntlich alles rein: Die Kultur und aber auch die Kulinarik und am besten, man holt sich beides in einem Aufwasch ab und am allerbesten, man bringt sich in dem Zuge auch noch in weihnachtsvorfreudige Stimmungen. Am 21.12. ist der Schauspieler Alexander Netschajew in der Kofferfabrik zu Gast und liest aus Truman Capotes „Weihnachtserinnerungen“. Lesung schon ab 17 Uhr, denn ab 19 Uhr folgt das prunkvolle 3-Gänge-Weihnachtsdinner nach ganz traditioneller Art: Erst Rotkohlsuppe mit Zimt-CROUTONS, dann wahlweise Gänsekeule oder ein veganer Braten, dazu in

jedem Fall Kloß und hinterher ein Spekulatius-Käse-Kuchen mit Streuseln, mein lieber Schollie. Nach ähnlichem Prinzip könnt ihr an selber Stelle auch Silvester verbringen: Es gibt ein 70er Jahre Silvester-Dinner & Disco-Fever. Diesmal sogar fünf Gänge! Auf einen 70s-Style-Gruß aus der Küche zum Einstieg folgen Beef Wellington oder gefüllte Maulauschen, dann ein Orangen-Kürbis-Süppchen, als Hauptgang Kalb an Reibekuchen oder mit Spinat und Ricotta gefüllte Paprika an Kartoffelstampf. Und zum Dessert wieder verschiedene Klassiker der 70er-Jahre. Ab 22 Uhr wird dann die Tanzfläche eröffnet, denn das Diskofieber ist ausgebrochen und mit vollem Magen ist man groovy.
www.die-koffer.de

BON BON

Unsere kleinen Leser:innen wissen womöglich gleich, wovon die Rede ist: Es geht um diesen knallbunten Laden im Augustinerhof mit den Streuseln auf dem Eis und den vielleicht besten Waffeln der Stadt. Die BONBON ICE CREAM BAR ist das jüngste Projekt der JB Company (Die Wirtschaft, Tafelzier, Pique Nique, Tisane, Nitz), die die Werte, die auch in den anderen Lokalitäten gelten, auf die Eisbar mit Retrocharme übersetzt: Bei der Eisherstellung kommt nur beste Milch

von glücklichen Kühen (Rosa Kuh Obermichelbach) zum Einsatz und selbst zum Pistazienebauern gibt es einen persönlichen Draht, und das schmeckt man. Warum erzählen wir euch das in der Wintersaison? Nicht nur, damit ihr es euch merken könnt, sondern weil das Bonbon keineswegs schließt. sondern ein schlüssiges Winterkonzept aufzieht. Auf Basis der edlen Weine von Winzer Christian Stahl werden eigene Glühweine angerührt, die – exklusiver curt-Tipp – um einiges günstiger sein dürften als auf dem Hauptmarkt. Besonders scharf sind wir auf den Franzbrötchen-Glühwein mit der Extraption Zimt. Dazu gibt's Suppen von der Nürnberger Institution *Suppidwupp*; eine vegane Kartoffelsuppe und eine Gulaschsuppe. Dank Schirm-Üerdachung auch bei Schneeregenfall ein angenehmer Treffpunkt!
www.bonbon-icecreambar.de

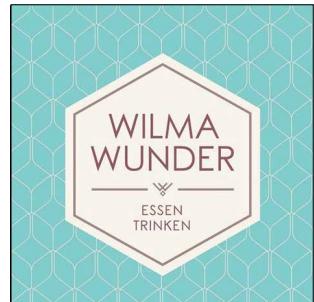
TAFELZIER

These: Es gibt in der Stadt nur einen einzigen Laden, wo man für besonders gute Freund:innen ein süßes Gebäck kauft und eben diese guten Freund:innen sehen sofort und auf den ersten Blick, wo man das her hat. Sagenhaft schön sind die Teile vom Tafelzier, der feinen Patisserie der oben genannten jb Company, ganz nach französischem Vorbild. Ab morgens früh um 5 stehen die Konditor:innen hier in der Backstube und erschaffen kleine Kunstwerke, die noch dazu köstlich schmecken. Aushängeschild des Tafelzier sind sicherlich die Macarons, die frisch produziert und

saisonal angepasst werden. Kein Zitronenmacaron im Winter, dafür Lebkuchenmacaron! Neu im Sortiment, ihr werdet es nicht übersehen, ist ein Stück Kuchen, das auf den ersten und auch zweiten Blick eine Weihnachtskugel ist. Darin verbergen sich jedoch mehrere Schichten von Mousse mit Schokolade und Tonka und ein Mandarinenkern. Kann man sich mal gönnen. Oder etwas anderes Wunderbares aus der Vielzahl an Tartes und Éclairs und Törtchen und, und, und. Die Einflüsse sind eindeutig französisch, die Zutaten teilweise auch, größtenteils aber regional. Die Haselnüsse kommen aus Cadolzburg, die Schafsmilch vom Archehof Gerstner.
www.tafelzier.de

DIE WIRTSCHAFT

Traditioneller einkehren in Nürnberg geht nicht, und dabei gibt es Die Wirtschaft erst seit 2020 (dann Coronapause und dann so richtig seit '21). Wie soll das irgendeinen Sinn machen? Nun, ein paar Schritte vom Hauptmarkt, im Gebäude der IHK gelegen, befindet sich Die Wirtschaft am selben Ort, an dem schon im Mittelalter urig und zünftig auf den abgeschlossenen Handel angelstoßen wurde. Wohlsein! Vor diesem Hintergrund ist es extrem schlüssig, dass das Konzept eben genau das Alte, Traditionelle, Wertige mit dem Neuen verbindet. Im stilvoll, schlicht gehaltenen Gastraum wird im besten Sinne gegessen, was auf den Tisch kommt: eine regionale, fränkische Küche, die an der richtigen Stelle den feinen Twist



bekommt. Heißt: Schäuferle, Bratwurst, Brotzeit, aber eben an Soßen von Meisterhand und ohne irgendwelche Verstärker. Besonders beliebt sind die Guzzerla, quasi fränkische Tapas zum Teilen und Tauschen, angerichtet auf Brotzeitbrettern. Da gibt's dann alles vom Limburger bis zur Stadtwurst und natürlich sämtlich sorgfältig ausgewählt bei den Partnern in der Region. Das gilt freilich auch für die Getränke, alle Weine sind aus Franken und das Bier von der Schanze plus ein wechselndes Gastbier. Schanzenbräu braut für Die Wirtschaft auch ein exklusives Bier, das es nirgendwo anders gibt: das unfiltrierte, supersüffige Freidla. Noch ein Grund mehr, mal reinzuschauen – mit Ausblick auf das bunte Weihnachtstreiben mit Postkutsche und Glühwein-nasen.

www.die-wirtschaft-nuernberg.de

ARSCH UND FRIEDRICH

Du wolltest schon immer mal in geselliger Runde Nadeln klackern lassen, Wollreste zu Kunstwerken verarbeiten oder einfach mit 'nem Glas Wein in der Hand so tun, als würdest du stricken können? Dann ist *Faden & Fusel* genau dein Event! Ob Profihäkler:in, Wollneuling oder Bastelchaot:in – bring einfach deine Neugier und gute Laune mit. Snacks gegen Spende

sowie andere flüssige Specials. Gestrickt, gehäkelt, genascht – Hauptsache, die Fäden laufen heiß und der Fusel fließt. Termine sind fix: IMMER am letzten Sonntag im Monat. Konkret 30.11, 28.12, 25.01. usw. oder frag halt die KI nach der Zahlenlogik. Ansonsten haben sie am 10.01. die alljährliche Neujahrsparty, diesmal direkt im A&F. Toll, kann man öfter ins neue Jahr feiern... Wer Arsch oder Friedrich heißt und mit diesem curt Heft wedelt, bekommt einen Schnaps aufs Haus.
Insta: @dasarschundfriedrich

NEU! WIRTSHAUS ALBRECHT

Das Alte Rathaus in Nürnberg ist wohl eines der schönsten Gebäude in der Region. Nach dem Leerstand des Gastronomiebereiches tut sich nun wieder was, das Logo gefällt uns schon mal sehr... Leider ist das Soft Opening für uns Pressefuzzis erst am 1. Dezember, daher wissen wir noch nicht viel über das Konzept. Nur, dass es wohl fränkisch deftig zugehen dürfte.

www.wirtshaus-albrecht.de

NEU! POUPETTE

Neu! Naturweinliebhaber aufgepasst! Ganz neue Location in der Innenstadt, Poupette, das Püppchen, sollte ursprünglich Pompette heißen, den das bedeutet

auf Französisch leicht betrunken. Ein sehr schöner Zustand, wie ich finde. Gerade mit Naturwein, dem spontan vergorenen Traubensaft ohne Zusatzstoffe, der hier vornehmlich ausgeschenkt wird. Gibt es natürlich in vielen verschiedenen „Geschmacksrichtungen“ von normal für Einsteiger bis Freakstoff für Fortgeschrittene. Aber immer besser verträglich. Dazu gibt es passende Snacks, lecker und simpel, abgestimmt auf den Wein. Gemütlich ist es auch, Mischung aus französischem Bistro und Wohnzimmer, also nix wie hin! Mittwoch bis Samstag, ab 18 Uhr. In der Johannesgasse 22, Nbg.
Insta: @poupette.nue

GETESTET: MESA

Nicht ganz neu, aber echt erwähnenswert. „Mesa“, auf Spanisch Tisch. Besondere Tische gibt es dort viele, und zwar so antike Dinger in unterschiedlichen Formen, mit teilweise extra nicht dazu passenden, auch sehr antiken Stühlen. Schon mal sehr gemütlich und cool. Die Hauptmusik spielt für mich, möge es der Koch verzeihen, der Wein. Kadir, einer der Wirte, kennt sich gut aus damit, es gibt nur Bio, und auch wieder Naturwein, wer es mag. Es gab einen Orange-Wein vom Vesuv, der von einem Heavy-Metal-Fan gekeltert wurde. Das sieht man

dem Etikett an, und ist eine schöne Geschichte. Kadir kennt alle Weine, die Winzer und die Geschichten dazu auswendig. Wichtig: Der Wein war wirklich großartig, das Essen, mediterrane Küche, Tapas-Style und gutes Sauerteigbrot. Iván der Kompagnon ist Spanier, das "v" spricht man wie ein weiches "bw" und die Betonung liegt auf "a" jetzt alle zusammen nochmal! Iván!!! Con mucho gusto!
www.mesa-nue.de

NEU! MOM MEALS OF MEMORIES

In der Nürnberger Krebsgasse 2 gibt es jetzt ein neues Viet-Restaurant, wirbt auf der einen Seite mit wirklich günstigen Preisen, aber auch mit top Qualität, aber auch mit der fröhlichen Freundlichkeit der Vietnames:innen. Das Konzept kann ja nur gutgehen. Beim Winterbummel die Seele und die Hände mit einer heißen Pho wieder aufwärmen. Also die Brühe mit Gemüse, bei der die eiweißhaltige Zutat der Wahl oben aufgelegt wird

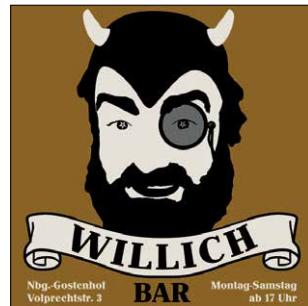
und nur kurz in der Suppe zieht und nicht total verkocht ... ihr wisst schon.
www.momrestaurant.de

TIPP! TISANE OPEN BAR

In der modernen Sterneküche geht es sehr professionell, aber angenehm locker zu. Wer da mal reinschmecken will, ohne sich gleich ein 3-Stunden-plus-Menü mit entsprechendem Price Tag zu geben, kann das seit kurzem auch in Nürnberg tun:

Im Tisane im Augustinerhof gibt es dienstags und donnerstags nun die "open bar". Ohne Reservierung vorbeikommen, Weinchen bestellen, und spontan schnabulieren, was so auf der Karte steht. Die Bar ist ein echter Hingucker, und sicherlich die schwerste Bar in ganz Deutschland, wenn nicht der Milchstraße. Ein ganzes Zwergevolk hat sich daran abgemüht. Da sitzt man also an dem Koloss und guckt den Köchen bei der Arbeit zu ... Eine Klasse für sich!

www.restaurant-tisane.de



TANZ-EVENTS TERMINI

**06.12. Country
14.12. Disco Fox
20.12. X-Mas Party
28.12. Disco Fox
05.01. Disco Fox**

JETZT RESERVIEREN:

WWW.GASTHAUS-HEIDEKRUG-NÜRNBERG.DE

0911 311 097 55



TUCHER BRÄU AM OPERNHAUS: WINTERZAUBER

Die Tuchis haben transparente Iglos aufgestellt, in denen man sich mit Blick auf die schön beleuchtete Oper ein Menü kredenzen lassen kann. Läuft unter dem Titel „Winter Dorf“ ... Thorsten, könnte ich die Iglos bitte im Sommer für meine „Pflänzchen“ haben?!

www.wirtshaus-oper.de

S'GÄRTLA AM MAX MORLOCK STADIUM ÖFFNET WIEDER.

Am Clubstadion kriegt Nürnberg eine seiner Kult-Adressen zurück: Das „Gärtla“ feiert Comeback. Startschuss: 7. Dezember, zum Club-Heimspiel. Zuerst Heimspiel-Hotspot, ab Sommer 2026 dann der volle Biergarten-Modus. Die Ansage der neuen Macher: Fränkische Gastfreundschaft, ehrliche Küche (mit Fleisch aus eigener Herstellung!) und Bier von Tucher. Klassiker, aber gut gemacht. Das Ding soll aber mehr als nur ein Stadion-Treff sein: Events, Festivals, Comedy – das „Gärtla“ will zum Kultur-Piece in der Stadt werden. Sogar OB König freut sich: Ein Stück Club-Heimat ist wieder da. Der Wunsch der Fans geht in Erfüllung. Endlich wieder: „Komm, wir treffen uns im Gärtla.“

NEU! ORCA BAR

ORCA BAR: Der neue Craft-Beer -Spot in der Engelhardsgasse. Die City hat einen neuen Anlaufpunkt für alle, die wissen, dass Bier mehr kann als nur „hell“ oder „dunkel“. Die Orca Bar in der Engelhardsgasse ist der brandneue Ausschank von Orca Brau. Vergiss das geschnöselte Chickimicki-Gedöns. Hier wird's gemütlich, klein, aber oho! Chef Fritz und sein Team servieren acht Fassbiere, plus 'ne ordentliche Ladung Flaschen-Specialties, die zeigen, wie vielfältig die Welt jenseits des Reinheitsgebots schmecken kann. Von „Normal“ bis „Boomshakalaka“ ist alles dabei – mutig, weltoffen, aber mit fränkischer Seele. Dazu gibt's den kongenialen Begleiter: frischen, hausgemachten Flammkuchen! Perfekt, um die Hopfenaromen zu erden und eine Nacht durchzuhalten. Engelhardsgasse 7, direkt am Jakobsplatz.

www.orcabrau.de

NEU! 60 SECONDS TO NAPOLI

Der Name entstammt sicherlich aus so einem Bandnamen-Generator, aber ist schon gut gewählt, denn man weiß gleich genau, was es dort gibt: Die seit einiger Zeit so gehypte neapolitanische Pizza in verschiedenen Darreichungsformen.

Das Restaurant in der Färberstr. 10 ist stylisch, dunkel, gemütlich eingerichtet. Das Hauptprodukt der 25 Läden umfassenden Kette ist sicherlich über jeden Zweifel erhaben, aber grade die Nachspeisen machen mich schon ein bisschen wuschig ...

www.60secondstonapoli.de

NEU: FRÄNKÄS

In Österreich schon lange durch Leberkäspopi Standard im Fastfood und Nachleben, jetzt, enbdlich, auch hier. Ich als Handwerker hau mir tagsüber schon mal ein LWK rein, mit ABS: *LeberKäsWegglä mit A Bissla Senft*. Das kann man jetzt bis 4 Uhr nachts in der Sterngasse machen, um die Elektrolyte am Laufen zu halten. Es gibt natürlich viele Variationen. Super Sache, wird getestet.

Insta: @scheibenweise.frankenliebe

BEETS & ROOTS

Neu! Beets & Roots in Nürnberg: Der gesunde Rettungssanker im Ex-Kaufhof Nürnberg atmet auf: In den ehemaligen Kaufhof in der Königstraße kehrt endlich wieder Leben ein – und zwar in Form von ordentlich gesunden Vibes! beets & roots, das Fast-Casual-Konzept, macht den Anfang und zieht mit seiner zweiten Nürnberger Filiale in das Erdgeschoss

des leerstehenden Kaufhauses ein. Das ist nicht nur ein kulinarisches, sondern auch ein dringend notwendiges Signal für die City.

Beets & Roots ist die Antwort auf die ewige Frage: Wo gibt's schnell, aber trotzdem gut und gesund? Die Antwort lautet hier: in den Bowls, Salaten und gegrillten Wraps von Beets & Roots. Wer Bock auf ordentlich Power-Food hat – egal, ob mit Roasted Chicken, Pulled Salmon oder Planted Chicken als vegane Proteinquelle – ist hier goldrichtig. Von der Korean BBQ Bowl bis zum Avocado & Feta Salad: Hier wird mit frischen Zutaten und ohne viel Schnickschnack auf den Teller gebracht, was der Körper wirklich braucht. Und das Beste: Mitten in der Innenstadt, wo Shopping-Stress und knurrender Magen aufeinandertreffen, bietet der Laden eine schnelle, aber hochwertige Alternative zum üblichen Fast-Food-Einerlei. Der Kaufhof-Spot ist dabei mehr als nur ein weiterer Standort. Er ist Teil einer Zwischennutzung,

mit der die Stadt das brachliegende Gebäude beleben will, bis eine endgültige Lösung gefunden ist. Also, auf in den Ex-Kaufhof und rein in die Bowl!
www.beetsandroots.de
Insta: @beetsandroots.nuernberg

**HER DAMIT:
GASTRO-INFOS
AN GASTRO@CURT.DE**



GASTRO, NEU!



L'OSTERIA NUMERO UNO



Freund:innen der besten, besten Pizza kennen sich aus, Food Lovers und wir von curt sowieso: die allererste L`Osteria gab es in der Pirckheimerstraße in Nürnberg. Von hier aus startete die Expansion in mittlerweile zehn Länder, mit über 200 Standorten. Eine enorme Erfolgsstory!

Da sich seit 1999 am ersten Standort aber doch einiges geändert hat, nicht nur am gastronomischen Zeitgeist, sondern auch am Standort selbst, kommt die NUMERO UNO nun komplett überarbeitet und fresh zurück mit Fokus auf Take-Away- und Delivery-Geschäft.

Sitzplätze gibt es jetzt nur noch zwölf, bestellt wird ab sofort über Self-Order-Terminals, gezahlt wird ausschließlich bargeldlos. Und auch das Sortiment wurde optimiert reduziert: Pizza, Lasagne, Salate und Dessert, Getränke in Flaschen. Bedeutet: schneller, reibungsloser und komfortabler Service. Modern Times – modernes Konzept!

Aber keine Sorge um die Qualität, die bleibt top. Kann man auch überprüfen: die durchaus ikonisch riesigen Pizzen werden in der offenen Küche frisch für uns zubereitet, oben im ehemaligen Gastraum, und nicht mehr im Keller – das freut auch die Pizzaiolos!

Die NUMERO UNO in der Pirckheimer Straße ist somit genau die richtige Anlaufstelle für unseren schnellen, aber großen Hunger!

Pirckheimerstraße 116, 90409 Nbg
www.losteria.net



NEU: WILMA WUNDER

Wilma Wunder bringt ordentlich Gemütlichkeit in die Königstraße. In den ehemaligen Räumen eines Lebensmittelmarktes wurde ein Wohlfühl-Zuhause geschaffen, als Ganztagesskonzept. Mehr als nur Café, mehr als nur Restaurant — hier wird vom Frühstück bis zur Bar-Atmosphäre am Abend alles abgedeckt. Mittagessen? Herzhaftes Gerichte mit regionalen Zutaten warten. Abends? Cocktails, Drinks, lounge Stimmung. Innen modern, draußen charmant: das Design mischt klaren Look mit heimeliger Atmosphäre.

Wilma Wunder lebt die Philosophie „Gemeinsam, achtsam, Genuss“ Ein echter Neuzugang in der Stadt, der in Nürnberg genau richtig kommt. Mehr dazu in der nächsten curt-Ausgabe, Chef Serkan und unser Lampe sind uralte Buddies. Es wird also deep und krassinvestigativ!

Königstraße 83, 90403 Nbg

www.nuernberg.wilma-wunder.de

Whisky-Messe Nürnberg
THE VILLAGE
ESTABLISHED 2013

18+

Europas Leitmesse für
Whisk(e)y-Kultur

7.+8.
Februar 2026
Messe Nürnberg
Pre-Opening
6. Februar 2026

WWW.WHISKEY-MESSE.DE



NEU: SHOW & SCHMANKERL. ALLE FOTOS: FLIC FLAC



DAVID ERIKSSON. RECHTS: FLYING BIKES



FLIC FLAC X-MAS-SHOW WO MOTORÄDER, ÄXTE & MENSCHEN DURCH DIE LÜFTE FLIEGEN

Weihnachten: Das Fest der über die Rampen bretternden Motorräder, der durch die Luft fliegenden Äxte, der Comedy-Akrobaten, des Punk-Clowns in pinken Hotpants, der wie am Fließband Pingpong-Bälle verschluckt ... So will es die Tradition und die ganze Familie freut sich schon drauf, oder? Nein, nein, wir reden nicht von eurem besinnlichen Beisammensein am Heiligen Abend, wir reden natürlich von FLIC FLAC, der irren Zirkusshow auf dem Volksfestplatz, die uns ab 15. Dezember durch die Weihnachtszeit begleiten wird und auch darüber hinaus.

80.000 Gäste besuchten die Shows im riesigen gelb-schwarzen Zirkuszelt in der vergangenen Saison. Ein Rekord, der dafür sorgt, dass das Angebot erweitert wurde. 65 Mal habt ihr in diesem Jahr die Gelegenheit, diesem Wahnsinn beizuwollen. Die Flic-Flac-Shows sind eine Kombination aus waghalsigen Stunts und internationalen Weltklasse-Akrobat:innen. Nürnberg ist einer von sechs Standorten des Unternehmens ins Deutschland. Allein hier werden 51 Künstler:innen im Rahmen der Show zu sehen sein!

Für eine von ihnen bedeutet die Nürnberger Weihnachtsshow in diesem Jahr einen besonderen Karriereschritt: STELA STANKEVICIUTE ist

gerade einmal 17 Jahre alt. Sie begeisterte Flic Flac Nürnberg-Chefin Larissa Kastein mit ihrer Performance beim *European Youth Circus* 2024 in Wiesbaden derart, dass Stela vom Fleck weg für Nürnberg verpflichtet wurde. Die junge Artistin ist ein Ausnahmetalent am Cyr-Wheel, einem Rad, in dem sie mit größter Anmut und fließenden Bewegungen eindrucksvolle Figuren zeigt. Für Stela ist Nürnberg eine Riesenchance, sich und ihr Können einem großen Publikum zu präsentieren, für Flic Flac ist ihr Auftritt ein weiter Beleg für die herausragende Rolle des Zirkus in der Nachwuchsförderung. Aus Wiesbaden nahm die Schülerin der Staatlichen Ballett- und Artistikschule Berlin übrigens nicht nur das Engagement, sondern auch den *Goldenen Festivalpreis* mit nach Hause.

Ein ganz anderer Schnack, aber ebenfalls preisgekrönt, ist dagegen die Show von ALFREDO SILVA und seiner Partnerin CORAL. Abend für Abend wird Silva seine Frau mit brandgefährlich scharfen Gegenständen bewerfen und beschließen: Messer, Äxte, Armbrust, etc. Beim Internationalen Zirkusfestival in Monte Carlo gab es für das Programm namens „Deadly Games“ den *Goldenen Clown*, auch bei *America's Got Talent* waren die beiden schon zu Gast. Bisher ist noch immer alles gut gegangen! Mit DAVID ERIKSSON ist in diesem Jahr vielleicht Schwei-



CATWALL ACROBAT STELA



dens außergewöhnlichster Entertainer zu Gast, ein Mann, der die Kunst der Clownerie mit exzentrischen Outfits und unerwarteten Requisiten wie Gummipömpeln neu belebt. Ein Guerilla-Comedy-Act wie eine Achterbahnfahrt des schwarzen und auch anzüglichen Humors.

Außerdem kann sich das Publikum auf Trapezkunst unterm Zirkusdach, Akrobat:innen auf Rollschuhen, kasachische Leiter-Kletterer, die italienische Fuß-Jongleurin Selyna Bogino, samoanischen Feuertanz, die Mad Fying Bikes (Freestyle-Motocross-Stunts!) und vieles mehr freuen. Erstmals kommt im Hauptzelt in diesem Jahr eine drehbare Bühne zum Einsatz, die den Auftritten noch mehr Dynamik verleihen wird. Und auch der Außenbereich ist im Vergleich zu den Vorjahren neu gestaltet und empfängt euch weihnachtlich mit einer Glühwein-Hütte.

Wer Flic Flac in diesem Jahr mit wirklich allen Sinnen genießen will, bucht sich ins *Show&Schmankerl*-Programm ein und wird ins ebenfalls neue, beheizte Dinner-Zelt gelassen, wo ein opulentes Menü wartet. Nach der Silvestershow wird im Zelt natürlich die Sau rausgelassen. Mit dem entsprechenden Ticket habt ihr die Möglichkeit, mit den Artist:innen noch anzustoßen. Alles in allem eine durchaus magische Art, die Festtage zu verbringen.

FLIC FLAC 2025/2026 FUN FACTS

41 LkW bringen 700 Tonnen Material ++ 42m Durchmesser hat das Hauptzelt: eines der größten Zirkuszelte Europas ++ 17 Kilometer Kabel werden verlegt: ein Mal Nürnberg-Erlangen ++ 4 bis 6 Tage dauert der Aufbau eines Zelts

FLIC FLAC X-MAS SHOW

vom 15.12. bis 11.01., am Volksfestplatz Nbg

www.flicflac-nuernberg.de

Achtung: curt vergibt 5x2 Tickets via Instagram und curt.de



SAMOAFIREDANCE

The image shows the front cover of a book. At the top, a blue circular graphic contains the text "Lebensart" in large white letters and "genießen" in a smaller white script font below it. Below this, a diagonal banner with a white outline contains the text "Bücher für Genussmenschen". At the bottom left is the website "www.lebensart-geniessen.com" and at the bottom right is the logo for "selekt³ Verlag, Nürnberg" with a small red square icon.

The poster features a yellow background with a large black and white photograph of a person's legs and feet, wearing patterned socks and shoes, standing on a keyboard. To the left of the photo is a QR code. On the left side, text reads "Die Nürnberger Kulturläden® KUNO Literaturzentrum Nord Kulturladen Röthenbach". On the right side, a red square contains the word "NÜRNBERG" above a white silhouette of the city skyline. The main title "Mach mit!" is in large, bold, black letters. Below it, the text "38. Fränkischer Preis für junge Literatur" is written in a smaller, stylized font.



REBEKKA BAKKEN. FOTO: FELIX BROEDE



MAAYAN LICHT. FOTO: NADAV YAHALOMI

MUSIKFEST ION 2026

ÜBERRAGENDE KLÄNGE IN SAKRALEN HALLEN

Ist schon, das muss man mal ehrlich sagen, ein Phänomen dieses Festival, oder? Was einstmals die ehrwürdige Orgelwoche war, wurde von Moritz Puschke und seinem Team zur ION umgestaltet und als internationales, junges Fest der sakralen Klänge verankert, das die Orgel nicht aus ihrem Zentrum verbannt, aber es geschafft hat, auch ein junges Publikum zu erreichen. Und junge Musiker:innen natürlich.

Das Musikfest ION macht nämlich auch allen, die nicht so extrem bewandert sind mit klassischer Musik, ein Angebot: Macht eine neue Erfahrung und lasst euch beeindrucken!

Vom 19.06. bis zum 05.07.2026 feiert das Musikfest ION seinen 75. Geburtstag – und zwar mit rund 30 Konzerten, die eben auch genau da stattfinden, wo sich der überwältigende Klang entsprechend entfalten kann: in St. Sebald, St. Egidien, St. Lorenz, St. Martha, in den großen Kirchenräumen, die in dieser Stadt glücklicherweise zur Verfügung stehen.

Hier ein Tipp direkt von den Festivalmacher:innen: Sichert euch schnell Tickets! Denn während bei curt die Druckmaschinen anlaufen, hören wir, dass bei einigen Konzerten schon die Plätze knapp werden!

Los geht es am 19.06. erstmals mit der "Großen Nürnberger Musiknacht von BR-Klassik und Musikfest ION." Mit dabei ist der israelische Männer-Sopran (!) Maayan Licht. Er gibt an diesem Abend ebenso sein Festival-Debüt wie das Männerensemble Chanticleer aus San Francisco und das Barockkollektiv Solomon's Knot aus London. Auf der Homepage des Festivals steht für den Abend: 3 Stars, 3 Konzerte - 1 Ticket. Wie das alles genau geht, kann man dort und auf Reservix nachlesen. Ist gar nicht kompliziert und wird sicherlich ein herrliches Fest!

Auf dem weiteren Programm stehen einige der weltbesten Chöre und Vokalensembles: Chanticleer (19.06. & 20.06.), The King's Singers (20.06. & 21.06.), der Tenebrae Choir (26.06. & 27.06.), der Windsbacher Knabenchor (28.06.), der Kammerchor Stuttgart und Frieder Bernius mit Mendelssohns *Paulus* (04.07.) und zum Abschluss (05.07.) Justin Doyle mit dem RIAS Kammerchor Berlin und der *h-Moll-Messe* von Bach. Dieses zutiefst bewegende Stück Musik gilt als Höhepunkt des an Höhepunkten nicht armen Schaffens von Bach. Ein bisschen abseits von den genannten Spazierwegen, aber mit gutem Schuhwerk immer noch fußläufig erreichbar, befindet sich die Kulturkirche in Gostenhof, die im Festivalprogramm als Location für die weltlicheren Klänge genutzt



STEGREIF. FOTO: NAVINA NEUSCHL



ANNA PROHASKA. FOTO: MARCO BORGGREVE

wird. Hier wird am 30.06., 01.07. und 02.07. der vielleicht coolste Beatle anlässlich seines 25. Todestags geehrt, mit der *Night for George Harrison*. Die Beatles-Expertin Stefanie Hempel bringt dafür nicht nur eine hervorragende Band mit, sondern als Stargäste: Rock- und Soullegende Inga Rumpf, den Schauspieler und Sänger Gustav Peter Wöhler sowie den Singer/Songwriter Phil Siemers. Direkt danach, 03.07. und 04.07., geht es am selben Ort weiter mit der einer der faszinierendsten Stimmen des skandinavischen Jazz: Rebekka Bakken solo am Klavier. Hinzu kommen Auftritte der Sopranistin Anna Prohaska (30.06. & 02.07.) des Orgelstars Cameron Carpenter (20.06. & 21.06.) und viele weitere hochkarätige Abende wie z.B. das ziemlich abgedrehte Orchesterkonzert mit Stegreif – ohne Noten, ohne Pulte und Stühle, dafür mit herausragender Qualität, Mut und Impro spielen sie Beethoven! Und wer sich jetzt schon auf das grandiose Mitsing-Konzert im Juni nächsten Jahres vorbereiten möchte, möge bitte zu Händels *Messiah* greifen, das wir zu Hunderten, wenn nicht zu Tausenden gemeinsam schmettern werden! Der Vorverkauf läuft!

Wer mit dem ganzen ION-Erlebnis nicht bis Sommer warten will, nutzt die Expertise der Festivalmacher:innen, um sich jetzt gleich in Weihnachtsstimmung bringen zu lassen. Es gibt noch wenige Restkarten für den Tenebrae Choir (05.12. & 06.12.) und Thomas Quasthoff im Jazz Trio (06.12. & 07.12.), jeweils im Aufseßsaal des Germanischen Nationalmuseums. Man muss also schnell sein!

75. MUSIKFEST ION

Vom 19. Juni bis 5. Juli 2026.

Und am 5., 6. und 7. Dezember als Weihnachtskonzerte.

Infos zu allen Konzerten und Tickets unter www.musikfest-ion.de

curt ist stolzer Medienpartner – und vergibt Tickets im Adventsspecial!

The PhotoBookMuseum

Foto: Nikita Teryoshin

20
NMN
25 Jahre

Fotobücher von Martin Parr

24.10.2025 – 22.02.2026
Neues Museum Nürnberg
nmn.de/photobookmuseum.com

Das
Theater
mit
Herz !

GOSTNER
Hoftheater

Programm und
Karten unter:
www.gostner.de

Gostner Hoftheater e.V.
Austraße 70
90429 Nürnberg
info@gostner.de
0911 261 510

NICO STANK
marktete selber live Akte Ex

23.01.26 ERLANGEN HEINRICH-LADES-H.

EHRLICH BROTHERS
DIAMONDS
DIE BESTEN ILLUSIONEN
AUS 10 JAHREN TOUR
ZUSATZSHOWS

07.+08.02.26 NÜRNBERG PSD BANK NÜRNBERG A.

mario Barth
Männer sind nichts
ohne die Frauen
ZUSATZTERMIN

28.02.26 NÜRNBERG PSD BANK NÜRNBERG A.

DR. LEON WINDSCHEID
ALLES PERFECT LIVE TOUR
PSYCHOLOGIE LIVE

19.03.26 NÜRNBERG MEISTERSINGERHALLE

NEUES PROGRAMM
GAMECHANGER
by Bastian Bielanderlofer

28.03.26 ERLANGEN HEINRICH-LADES-H.
TICKETS UNTER
WWW.S-PROMOTION.DE

NEU IM ZUKUNFTSMUSEUM DER NETFLIX-STAR IM ROBO-STALL



DER NEUE „NETFLIX“-ROBOTER CASSANDRA (RECHTS ;). FOTO: DIETER ZEITLER

Neuzugang im Deutsches Museum Nürnberg – unserem ZUKUNFTSMUSEUM: hier gibt es eine neue Queen im Robo-Stall! Vielleicht begegnen wir Cassandra ja bald bei einer der Taschenlampenführungen? Und: Es gibt eine eindrucksvolle Zahl zu vermelden. curt schaut mal in die Zukunft.

Das ZUKUNFTSMUSEUM lockt mit KI-Spielereien, Essen der Zukunft, Visionen von der Stadt der Zukunft, Ausblicken ins Weltall und vielen interaktiven, technischen Stationen.

Jungton Liu wurde, wie so viele von uns, von den Robotern angelockt. Die FAU-Studentin war am 20.11.2024 die 500.000. Besucherin des Zukunftsmuseums und wurde von Museumsleiterin Marion Grether mit einem Blumenstrauß und Gutscheinen begrüßt.

„Ich wollte unbedingt *Cassandra* sehen“, so die Studentin. Bitte, wen? Genau, den neuesten Neuzugang im Museum, eine Dauerleihgabe von Netflix. Denn: Cassandra, ein Haushaltsroboter in humano-ideer Retro-Ästhetik, wurde für die nach ihr benannte Serie gebaut, die im Februar dieses Jahres Premiere feierte. Seit dem 20.11. ist Cassandra Teil des Ausstellungsbereichs „Arbeit und Alltag“. Ihre Arme erinnern an Küchengeräte, während ihr menschliches Gesicht auf einem Röhrenbildschirm gezeigt wird. Cassandras Anwesenheit soll zum Nachdenken anregen: Welche Rolle sollen Roboter und KI in unserem Alltag der Zukunft spielen? Therapeut, Haushaltshilfe, Freund? Die Besuchenden des Museums können vor Ort abstimmen.

In der Serie geht es um eine Familie, die in ein Smart Home aus den 70er-Jahren einzieht. Cassandra erwacht zum Leben und bean-

spricht ihren Platz als gleichwertiges Familienmitglied. Wird das Zusammenleben mit diesem Roboter zur Utopie oder Dystopie? Am besten ansehen und dann den TV-Star im Museum besuchen!

Das Besuchen geht jetzt übrigens auch im Dunkeln: *Nachtgedanken – Die Taschenlampentour* ist das neue Führungsformat im Zukunftsmuseum. Hört sich nächtlicher an, als es ist, denn die Führungen starten um 18 Uhr. Erhellt werden die Objekte des Museums nun allerdings nur noch vom Schein der Taschenlampe. *Nachtgedanken* soll weniger eine klassische Führung sein als eine Tour für alle, die sich gemeinsam im Gespräch Gedanken über Ideen und Visionen machen, die das besondere Ambiente als Inspirationsquelle nutzen wollen.

Zwischen Robotern und Drohnen hört man literarische Texte über Mensch und Maschine, Energie und Bewusstsein, Fortschritt und Fantasie und aus einem Ausstellungs- wird ein Denkraum. Nächste Taschenlampentour-Termine: 12.12., 16.01., 06.02.

Am 6. Dezember bekommt das Zukunftsmuseum außerdem erstmals Besuch aus dem Staatstheater: Es steht die Premiere von *Smart aber herzlich* an, dem Stück über eine etwas zu smarte WG in Nürnberg. Richtiger wäre zu sagen: der Theaterserie. Denn *Smart aber herzlich* läuft in Episoden weiter und 24 Stunden am Tag auf der Streaming-Plattform Twitch.



FOTO: DER FLIEDERLICH-TRUCK BEIM CSD IN NBG 2024

Gewalt gegen Minderheiten nimmt seit Jahren stetig zu – und besonders stark betroffen ist die LGBTIQ+-Community. So verging z.B. auch kaum ein CSD ohne Übergriffe, Beleidigungen oder rechtsextrem motivierte Anfeindungen. Die sogenannte Hasskriminalität richtet sich dabei nicht nur gegen einzelne Menschen, sondern soll ganze gesellschaftliche Gruppen verunsichern und einschüchtern. Wenn jeder Ausdruck der eigenen Identität, jeder liebevolle Blick, jede Umarmung und jeder Kuss im öffentlichen Raum nur nach einem vorsichtigen Sicherheitscheck möglich ist, wenn Menschen sich nicht frei und unbeschwert bewegen können, bestimmte Orte aus Angst meiden oder lieber das Fahrrad nehmen, weil die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel ein Risiko darstellen könnte – dann bedeutet das eine massive Einschränkung persönlicher Freiheit. Für diese Freiheit setzt sich der Fliederlich Verein ein. Seit fast 50 Jahren für die queere Community in Nürnberg – nun auch mit einer Kolumne in curt, denn, um es mit Worten von Uschi Unsinn zu sagen: "Sichtbarkeit schafft Sicherheit!".

ROSALILA FLIEDER

NEU: DIE FLIEDERLICH-KOLUMNE

TEXT: ALEKSANDER BEUERMANN

Der Fliederlich Verein setzt seit seiner Gründung 1978 auf Sichtbarkeit, um Sicherheit für die queere Community zu schaffen. Aus ursprünglich 15 Mitgliedern ist ein übergreifendes queeres Zentrum mit zahlreichen Gruppen- und Beratungsangeboten für queere Menschen aller Alterststufen geworden. Aber Sichtbarkeit allein reicht nicht aus, um Sicherheit zu schaffen. Es braucht Räume und Aufklärungsarbeit und dafür braucht es Förderungen und politische und gesellschaftliche Unterstützung. Und die stehen immer wieder auf der Kippe – oft gerade dann, wenn die Arbeit des Vereins besonders wichtig ist.

Die große Regenbogenflagge aus dem Erker im ersten Stock der Sandstraße 1 wehen zu sehen, hat für mich immer etwas mit Nach-

hausekommen zu tun. Denn dahinter liegen die Räume des Queeren Zentrum Nürnbergs, des Vereins Fliederlich e.V.

Ich habe das Gefühl, dort aufgewachsen zu sein, auch wenn ich bestimmt mindestens 16 war, als ich zum ersten Mal zur queeren Jugendinitiative gegangen bin. Aber wahrscheinlich ist das normal, wenn man sich wöchentlich an einem Ort mit Menschen trifft, die einander so sehen, wie sie sind und sich gegenseitig auch genau so annehmen.

Seitdem bin ich aus der Zeit der Selbstfindung herausgewachsen und auch bei Fliederlich hat sich viel getan. Die ehrenamtlichen Gruppenleitungen, die zu meiner Zeit das meiste gestemmt haben, werden inzwischen von Sozialpädagog*innen unterstützt. Sie sind insgesamt zu viert, begleitet von einer Praktikantin, und arbeiten mit vier wei-

teren Festangestellten aus verschiedenen Qualifikationsbereichen zusammen. Ihre Aufgaben beginnen und enden aber nicht bei der Jugendgruppe, sondern beinhalten auch die Beratung von queeren Geflüchteten, zusammen mit dem Imedana e.V., die Betreuung einer queeren Wohnungslosenberatung mit sieben Wohneinheiten und einer Notschlafstelle, sowie Bildungsprojekte für Schulen und berufliche und persönliche Fortbildungen.

Mittlerweile gibt es insgesamt sieben Beratungsangebote, 16 Gruppen und zwei Arbeitskreise, in denen queere Menschen unterschiedlichster Lebenssituationen und -abschnitte Unterstützung, Emanzipation und vor allem auch eine Gemeinschaft finden können. Denn es reicht nicht immer, einfach nur verstanden zu werden.

Meine trans* und nichtbinären Freund*innen haben bei t*time Hilfe für ihre medizinische Transition gefunden und später TINA*, die Gruppe für erwachsene trans*/nichtbinäre/inter* Personen gegründet. Einst skeptische Eltern beraten jetzt die Eltern der nächsten Generation queerer Kinder und mit jedem Jahr werden die Facetten unserer Community mit neuen Gruppen sichtbarer.

Es ist nicht zuletzt dieser aktiven Mitarbeit zu verdanken, dass aus den ursprünglich zwei Arbeitskreisen und fünfzehn Gründungsmitgliedern seit 1978 ein derart übergreifendes Queeres Zentrum werden konnte. Während zuerst die Schwulenbewegung im Fokus stand, ist Fliederlich heute ein Verein, in dem sich Menschen mit den unterschiedlichsten queeren Identitäten wohlfühlen können und der sich mit politischen Arbeitskreisen und Bildungsprojekten für ihre Rechte einsetzt.

Denn auch, wenn Fliederlich auf eine stolze aktivistische Historie zurückblicken kann: Der Kampf für Gleichberechtigung ist noch lange nicht vorbei!



FLIEDERLICH – QUEERES ZENTRUM NÜRNBERG

Seit 1978 versteht sich der Verein als Ansprechpartner für queere Menschen aller Altersstufen im Großraum Nürnberg-Fürth-Erlangen und bietet Informationen, Beratung und Austausch zu allen Bereichen queeren Lebens.

www.fliederlich.de

ALEKSANDER BEUERMANN, 26, studiert Technik-Journalismus und betreut zukünftig diese Kolumne. Ins Fliederlich geht er, seit er 16 ist.

Gleich den Termin speichern

4. INTERNATIONALER STADTKANALKONGRESS

präsentiert vom Nürnberg-Fürther Stadtkanalverein > www.nfsk.de

INGWAR PEROWANOWITSCH
Radreisender und Journalist [DE]

REMCO MOEN MARCAR
Begründer des „Tegelwippen/Abpflastern“ [NL]

WILTS & BERKS CANAL TRUST
Verein zur vollständigen Wiederherstellung
des gleichnamigen Kanals [UK]

UND VIELE ANDERE

FREITAG, 17.APRIL 2026 > ab 17:00 Uhr
SAMSTAG 18.APRIL 2026 > ab 10:00 Uhr

KULTURWERKSTATT AUF AEG
Fürther Straße 244d, 90429 Nürnberg

Das Serious Game

Jetzt kostenlos spielen!

Tribunal 45

Working on Justice

Ein Projekt der Bildungsagenda NS-Unrecht
Gefordert durch:

Bundesministerium der Finanzen

Stiftung **evz** Erinnerung, Verantwortung, Zukunft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Memorium Nürnberger Prozesse

museen der stadt nürnberg

30 ARTIKEL, 30 BILDER PICTURES FOR THE HUMAN RIGHTS IN NBC



Vor gut einem Jahr war diese Ausstellung noch in New York zu sehen, in der ständigen Vertretung Deutschlands bei den Vereinten Nationen, jetzt wandert sie durch Nürnberg: PICTURES FOR THE HUMAN RIGHTS, eine weltweite Kunstaktion mit klarer Botschaft.



Das Konzept der Ausstellung ist schnell erklärt: 30 Künstler:innen aus zwölf Nationen interpretieren die 30 Artikel der ALLGEMEINEN ERKLÄRUNG DER MENSCHENRECHTE mit ihrer Kunst.

Die Arbeiten werden zusammen mit den Texten aus der Erklärung großformatig auf Bauzäunen angebracht und kostenfrei gezeigt, im öffentlichen Raum für die offene Gesellschaft. Jedes Bild kommt zusätzlich mit einem QR-Code, der zu vereinfachter Sprache, Hörfassungen der Artikel, visuellen Beschreibungen für Sehbehinderte und Videos in Gebärdensprache führt. Barrierefreier und inklusiver geht nicht!

Initiiert wurde PICTURES FOR THE HUMAN RIGHTS von der Regensburger Künstlerin Barbara Wilmers-Hillenbrand, die selbst auch das Bild zum 1. Artikel beisteuert: *Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren.*

Der Ursprung des Projekts reicht zurück ins Jahr 2015, wie Wilmers-Hillenbrand erklärt: „Die Bilder von Menschen, die im Mittelmeer ertranken, rissen mir buchstäblich den Boden unter den Füßen weg – ich wollte mich als Künstlerin äußern.“ Sie habe nach einem positiven, verbindenden Thema gesucht und es im ihrer Meinung nach kraftvollsten Gemeinschaftswerk der Menschheit gefunden: den 30 Artikeln der Erklärung der Menschenrechte.

Die erste Ausstellung der 30 Bilder organisierte der dazugehörige Verein in Regensburg. Drei Bilder schafften es über einen Workshop in der Schülerakademie Karlsruhe in die Ausstellung, der Rest über einen Open Call. Den Verein gab es zu dem Zeitpunkt seit zwei Jahren. Schon damals, 2019, habe sie mit einem Augenzwinkern formuliert: „In fünf Jahren nach New York“, so Wilmers-Hillenbrand. „Die United Nations sind die Heimat der Menschenrechte und dort sollen sie in unserer Kunst-Herangehensweise gesehen werden.“ Die Aussage war mehr als ein Spruch und die Künstlerin nahm

tatsächlich Kontakt zur Deutschen Botschaft auf. Auf zweieinhalb Jahre voller Zoom-Meetings, Mails und Planung folgte 2024 schließlich die Vernissage in New York.

Natürlich sei New York ein Highlight gewesen. Aber auch Nürnberg stand von Anfang an auf der Liste der Städte, in der die PICTURE FOR THE HUMAN RIGHTS gezeigt werden sollten. Klar, die Stadt der Menschenrechte: Nürnberg war eine Stadt der Täter, wurde zum Ort, an dem über sie gerichtet wurde, wo das internationale Strafrecht seinen Ursprung hat und heute alle zwei Jahre der *Internationale Menschenrechtspreis* verliehen wird. Es gibt kaum einen Ort, an den diese Ausstellung besser passen würde.

20 Städte haben Wilmers-Hillenbrand und ihr Verein schon bespielt, vor allem in Deutschland, aber auch in Luxemburg und im Europäischen Parlament in Brüssel sind die Bilder zu sehen gewesen. Die Suche nach weiteren Kooperations-Städten läuft, aber auch die Planung der nächsten Ausstellung: „Für unser Ziel, auch kommende Generationen zu erreichen, starten wir am 20. November erneut einen Open Call. Diesmal für Bilder zu den Kinderrechten.“ Die Ausstellung soll in Zusammenarbeit mit UNESCO-Schulen umgesetzt werden und hat deshalb auch gute Chancen, Nürnberg zu erreichen.

PICTURES FOR THE HUMAN RIGHTS

Vernissage am 9. Dezember, am Heinrich-Böll-Platz, Langwasser. Dort bis Ende Januar, dann Wanderung der Ausstellung durch die Stadt: in Schulen, an der FAU, im Stadtpark, etc. Das wird gut!

www.menschenrechte-nuernberg.de

www.picturesforthehumanrights.org

BÜHNE FREI FÜR MENSCHENRECHTE!

Mit den Menschenrechten ist es so eine Sache: Man muss sie verteidigen, sonst steht man irgendwann ohne da und was wäre ganz katastrophal. In einer Zeit, in der die Menschenrechte durch Lüge und Verachtung unter Druck geraten, ist es um so wichtiger, seine Stimme zu erheben. Manche haben dabei auch noch besonders schöne, klangvolle Stimmen Am 12. Dezember lädt das Gemeinschaftshaus Langwasser zum Konzert BÜHNE FREI FÜR DIE MENSCHENRECHTE, das verschiedenste Künstler:innen für diese gute Sache zusammenbringt. Mit Pauken und Trompeten, Harfen und Schalmeien, Geigenbögen und Saitenkängen, Chorgesang und Soloeinlagen stellen sie sich einer Politik des Zynismus entgegen.

DIE ARTISTS ADDICTED TO TAP (Steptanzgruppe) ++ MUSA KARAALIOGLU UND GOTTFRIED RIMMELE (Gesang und Piano) ++ CUMBIA TU MARE (Südamerikanische Musik) ++ TINNITUSSIS (Nürnberg's erster Lesbenchor) + CONRAD-PAUMANN-CHOR ++ JO SEUSS UND HEINRICH HARTL (Lesung und Piano) + SILBER-KRÄHEN (Chor der OMAS GEGEN RECHTS)

Durch die Veranstaltung führen Helga Riedl vom Menschenrechtsbüro der Stadt Nürnberg und Heiner Bielefeldt, Seniorprofessor für Menschenrechte der FAU.

MUSIZIEREN FÜR MENSCHENRECHT

am 12. Dezember um 19 Uhr im Gemeinschaftshaus Langwasser
www.nuernberg.de/internet/kuf_kultur

MITMACHEN! NÜRNBERGER WOCHE GEGEN RASSISMUS 2026

Die NÜRNBERGER WOCHE GEGEN RASSISMUS versammeln jedes Jahr eine Vielzahl an Vereinen, Initiativen, Schulen usw. unter ihrem Dach, die allesamt Veranstaltungen zum Thema einbringen. Es ist eine breite, zivilgesellschaftliche Initiative für Zusammenhalt und Solidarität, die in einer so bunten und multikulturellen Stadt nochmal eine ganz andere Bedeutung hat. Im kommenden Jahr finden die Nürnberger Wochen gegen Rassismus vom 16. bis 29. März statt. Das Motto lautet: „100% Menschenwürde. Zusammen gegen Rassismus und Rechtsextremismus“. Meldet euch schon jetzt beim Menschenrechtsbüro der Stadt Nürnberg, um dabei zu sein, euch untereinander zu vernetzen und gemeinsame Aktionen zu koordinieren!

Alle Infos findet ihr rechtzeitig hier:

[www.nuernberg.de/internet/menschenrechte/
wochen_gegen_rassismus.html](http://www.nuernberg.de/internet/menschenrechte/wochen_gegen_rassismus.html)

WINTERKIOSK #2

DOPPELT NACHHALTIG HÄLT DOPPELT GUT

Erneut und schon wieder: Weihnachten heißt ja auch Besinnung, z.B. darauf, dass man doch eigentlich eh nur noch ganz nachhaltige, ressourcenschonende Sachen kaufen wollte, insbesondere als Geschenke. Diesen Vorsatz umzusetzen fällt Nürnberg:innen nicht schwer, denn sie decken sich einfach auf dem Winterkiosk ein – dieses Jahr erstmalig in zwei Locations. Auf AEG war schon, jetzt folgt das Künstlerhaus – mit fast durchgehend anderen Labels und Ausstellern, der Besuch lohnt sich also sowieso!

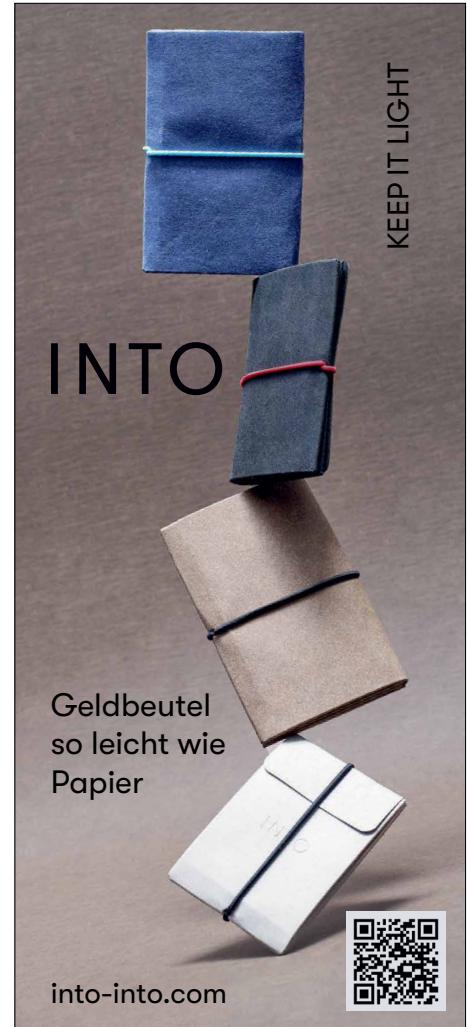
Rund 70 Aussteller:innen präsentieren sich im Künstlerhaus. Kleinserien und Unikate von lokalen Labels und nachhaltigen Manufakturen, künstlerisch Bedrucktes, durchdachtes Design und handgemachte Schätze,

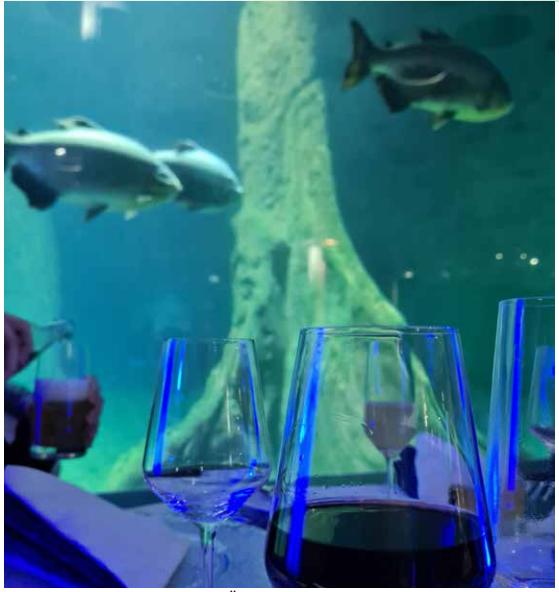
handgefertigtes und langlebiges Handwerk, Kunst und Design. Alles umweltschonend produziert, und noch dazu bekommen soziale Projekte die Gelegenheit, sich vorzustellen.

Im Garten lodert ein Lagerfeuer und es schmeckt der Glühwein, während die Kinder Stockbrot überm Feuer drehen. Handverlesene DJs aus artgerechter Haltung sorgen für den angenehmen Sound: Banana und Patrick Jahn, die haben sich bewährt. Eine rundum gute und gemütliche Sache!

Winterkiosk #2

am 13. + 14. Dezember im Künstlerhaus, Nbg
Ticket 6,- / Kids bis 14 frei
www.winterkiosk.de





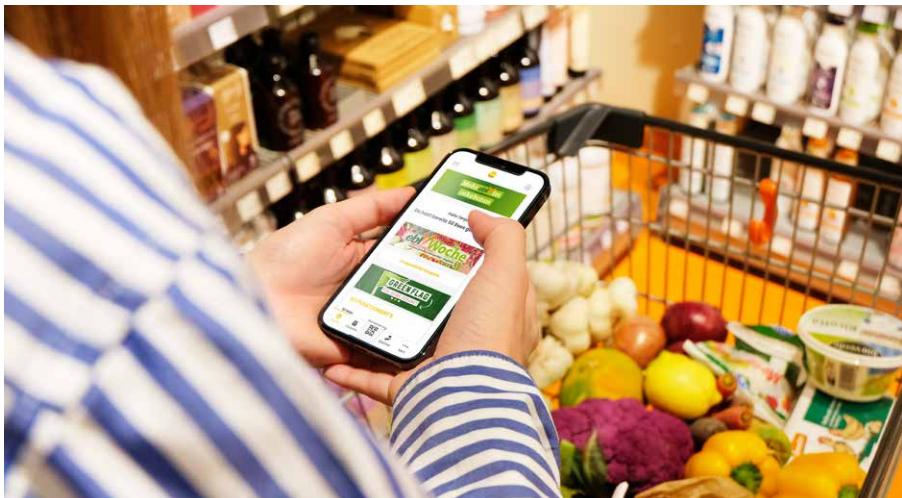
TIERGARTEN: ARTENSCHUTZ FÜR DIE ZUKUNFT. FOTO: LUISA RAUENBUSCH



REGIONAL SHOPPEN BEIM WINTERKIOSK.



NICO UND MARIUS VON ANDERS GRÜNDEN BEI DER BERATUNG. FOTO: TANJA ELM.



DIE OEKOBONUS HANDY-APP FÜR DEN BEWUSSTEN EINKAUF. FOTO: EBL

NACHHALTIGKEITSKOLUMNE, GUT + WICHTIG + BITTE MEHR DAVON

KLIMAMARKTPLATZ

Zwei Stunden habt ihr Zeit – um neue Projektideen zu entwickeln, Kooperationen zu schmieden, perspektivisch die Welt zu retten. Damit das funktionieren kann, müssen gute Leute in bester Atmosphäre zusammenkommen und ordentlich fachsimpeln. Das ist die Idee des Klimamarktplatzes der ISKA am 05.02. ab 15:30 Uhr im südpunkt. Konkret geht es darum, dass hier ein Raum geschaffen werden soll, in dem sich Menschen und/oder Unternehmen treffen, die bei ihren nachhaltigen Projekten gegenseitig voneinander profitieren können.

Eingeladen sind Unternehmen, Vereine, Initiativen und Einzelpersonen auf der Suche nach neuen Partner- und Seilschaften. Alle Infos und Anmeldung: www.iska-nuernberg.de/tueren-oeffnen/klimamarktplatz

28 JAHRE KYOTO-PROTOKOLL

Am 11. Dezember jährt sich die Verabschiedung des Kyoto-Protokolls, das erstmals verbindliche Obergrenzen für

Treibhausgas-Emissionen der Industrieländer festlegte. GreenDesignNOW und eco2050 laden zu diesem Anlass und mit Blick auf Belem 2025 zu einem inspirierenden Tag ein:

Los geht's am 11.12. um 13.30 Uhr vorm Büro von eco2025, dem Institut für Nachhaltigkeit in der Königstraße mit einem Spaziergang durch das weihnachtliche Nürnberg zu den Felsengängen. Die anschließende Führung durch die Felsenräume hat einen Kyoto-Schwerpunkt (mehr wird noch nicht verraten).

Ab 17 Uhr gibt's Abendessen, Networking und Vortrag in den historischen Räumen der Jugendherberge. Teilnehmende Firmen werden Stände oder Präsentationen vorbereiten.

Mail an info@GreenDesignNOW.de
www.GreenDesignNOW.de

OEKOBONUS BEI EBL: NACHHALTIGKEIT, DIE SICH LOHNT

Stell dir vor: Du kaufst dein liebstes Bio-Produkt, scannst deinen QR-Code – und sammelst damit nicht nur Punkte, son-

dern investierst zugleich in nachhaltige Projekte. Genau das ermöglicht **oeko-bonus** bei ebl-naturkost – digital, nachhaltig und mit echtem Mehrwert.

Die Idee ist simpel: Für jeden Euro, den du bei ebl aus gibst, sammelst du eine „Bee“. Diese kannst du bei deinem nächsten Einkauf einlösen, um direkt zu sparen, dir einen Gratis-Cappuccino zu gönnen – oder du spendest sie an nachhaltige Umwelt- und Sozialprojekte.

Das Herzstück des Programms ist die oekobonus-App. Sie zeigt dir jederzeit deinen Bee-Stand, deine Einkäufe und aktivierte Coupons. Und: Sie bringt dich näher an die ebl-Welt heran. In der App findest du exklusive Aktionen, Wochenangebote, den aktuellen Speiseplan in den ebl-Cafés, Stellenanzeigen sowie spannende Informationen rund um ebl und die Bio-Branche.

Besonders spannend sind die Coupons. Du kannst wechselnde Coupons aktivieren, die wirklich zu dir passen und so deine Bees vervielfältigen – mal ein Rabatt auf frisches Obst, mal auf deine Lieblings-

Naturkosmetik. Und weil Nachhaltigkeit nicht bei den Produkten aufhört, bietet die App auch Transparenz: Du kannst deine Bees spenden, z.B. an regionale Frauenhäuser oder den Kinderschutzbund. So wird aus deinem Einkauf ein Beitrag für die Gemeinschaft – und du bist Teil einer Community, die bewusst konsumiert und Verantwortung übernimmt.

Also hopp, gleich die oekobonus-App laden, Bees sammeln und die Vorteile nutzen, denn so ist Nachhaltigkeit nicht kompliziert – sondern smart, direkt und lohnend. Genau wie curt ;)

TIERGARTEN: ARTENSCHUTZ FÜR DIE ZUKUNFT

Neue Runde für die beliebte Veranstaltungsreihe Artenschutz für die Zukunft im Tiergarten, die Wissenswertes rund um Artenschutzthemen mit einem Vier-Gänge-Bio-Menü verbindet.

Das Programm findet im Blauen Salon der Delfinlagune statt und besteht inhaltlich aus einer Präsentation der Delfine und einem nächtlichen Besuch im Manatihaus. Beim Menü des Tiergartenrestaurants Waldschänke sind alle Getränke, auch die Bioweine, inbegriffen.

Die nächsten Termine: 11. Dezember, 22.

Januar, 19. Februar, 19. März und 23. April. Beginn ist jeweils um 18 Uhr.
[www.culinartheater.de/
culinart-veranstaltungen](http://www.culinartheater.de/culinart-veranstaltungen)

360° IMPACT KOMMT – UND WIR SIND DABEI!

ANDERS GRÜNDEN, die Anlaufstelle, Ideenschmiede und Plattform für soziale, ökologische und kulturelle Innovationen und Start-ups in unserer schönen Metropolregion, zündet die nächste Rakete für das Ökosystem und startet sein neues Programm 360° IMPACT. Das wird gut!

Zum einen bietet das Team von ANDERS GRÜNDEN Euch im KOLEO, ihrem wunderbaren Zuhause in Gostenhof, Gründungsberatung, Workshops und Events zu allen Themen rund um Gemeinwohlorientierung. Und jetzt kommt's: Ab Januar könnt Ihr im Rahmen von 360° IMPACT Teil des ersten Social Entrepreneurship Accelerators Nordbayerns werden – also echte Pioniere. Mitten in Nürnberg! Der Name ANDERS GRÜNDEN ist dabei Programm: es geht in dem neunmonatigen Accelerator-Programm eben nicht um das klassische Höher, Schneller, Weiter – sondern vor allem um Eure persönliche und unternehmerische Weiterentwicklung und die Skalierung Eurer Wirkung. Und curt ist natürlich als Medien-

partner der ersten Stunde mit dabei! Alle Details zu 360° IMPACT gibt's unter www.andersgruenden.org
ANDERS GRÜNDEN,
Leonhardstr. 20a, Nbg.

KUF: NACHHALTIGE EVENTS IN DEZ & JAN

SCHLOSS ALMOSHOF

Nachhaltige Waldflege und Holzwirtschaft Informativer Spaziergang im Neunhofer Forst mit Fortwirt Stefan Fleischmann, 10.12., 14.30 bis 16.30 Uhr, kostenfrei. Treffpunkt: Kreuzung zwischen Obere Dorfstraße und Sandweg, Neunhofer Forst.

KULTURLADEN RÖTHENBACH

Repaircafé Röthenbach: Das ehrenamtliche Team repariert Elektrogeräte, Lederwaren und Textilien, das schont globale Ressourcen und den Geldbeutel! 13.12. und 17.01., je 10 Uhr, Eintritt frei.

NACHHALTIG & CO. IM HEIZHAUS

Montags tut sich hier immer einiges:
16-19:00 Uhr: **WOCHENMARKT:** Frisches Bio-Gemüse, Honig und Geschenke-Allerlei
16-19 Uhr: **REPAIRCAFÉ:** Fernseher, Handy, Fahrrad kaputt? Vorbeibringen! Reparieren!
www.heizhaus.org/veranstaltungen



be green in any colour you like

DEIN FAIR FASHION STORE

glore STORE NBG

Karl-Grillenberger-Str. 24
90402 Nürnberg

glore OUTLET

Köhnstr. 38
90478 Nürnberg

www.glore.de

glore

 @glore_outlet
@glore_nb

CURT YOUR LOCALS
www.curt.de

MARKT FÜR NACHHALTIGE GESCHENKE

WINTER KIOSK

NÜRNBERG

Kulturwerkstatt
Auf AEG

29. + 30.
November

Künstlerhaus
Nürnberg

13. + 14.
Dezember

11 - 18 Uhr

winterkiosk.de

Immer mittwochs ab 20 Uhr:
HACKSPACE-TREFFEN "Manchmal scheitern wir beim Nichtstun. Dann machen wir auch Projekte oder geben Workshops." Klingt nett und vernünftig, kann man machen. <https://0x90.space>

FÖRDERPROGRAMM „DER GESCHENKTE BAUM“

Dass Bäume uns beim Kampf gegen den Klimawandel gerne helfen, wenn wir sie lassen, ist bekannt. Damit auch Nürnberg davon profitiert, brauchen wir mehr: mehr Bäume! Die Stadt stellt aus diesem Grund das Förderprogramm DER GESCHENKTE BAUM, das Privatpersonen bei der Begrünung ihrer Flächen unterstützt, neu auf und das geht so: Die maximale Fördersumme wird auf 750 Euro pro Baum erhöht, die Anträge können bis zu zwölf Monate nach Erwerb des Baums eingereicht werden, als Nachweis der Pflanzung dient eine einfache Fotodokumentation. Und: Nicht nur private Wohngrundstücke sind förderfähig, sondern auch Sportanlagen und gärtnerisch genutzte Flächen. Förderfähig sind Laub-/Obstbäume und die zur Pflanzung notwendigen Materialien. www.nuernberg.de/internet/umweltamt/geschenkterbaum.html

30 JAHRE TAUSCHRING NBG

Die Idee ist eigentlich ziemlich clever und trotzdem weitgehend unbekannt: Seit 30 Jahren organisieren sich um die 100 Menschen im Tauschring Nürnberg, weil sie lieber mit Zeit als mit Geld handeln möchten. Getauscht werden Dienstleistungen, Erfahrungen, Wissen und Gegenstände gegen Zeitstunden, die man wiederum für Dienstleistungen, Erfahrungen, Wissen und Gegenstände bei anderen Mitgliedern des Rings einsetzen kann. Beispiel: Dieter repariert Sonjas Fahrrad und erhält dafür eine Stunde gutgeschrieben. Zwei Wochen später engagiert er Martin, der ihm seinen PC wartet, was Dieter zwei Zeitstunden kostet. Sonja, eine Schneiderin, kürzt Inas Hose, wofür sie 1,5 Zeitstunden erhält, und Martin wiederum kauft bei Regine für 0,5 Zeitstunden ihre selbst gemachte Erdbeermarmelade. Das ist nicht nur nachhaltig, das stärkt auch die Gemeinschaft. Mitmachen kann jede:r, der:die bereit ist, zu geben und zu nehmen. www.tauschring-nuernberg.de

ADFC FORDERT RADWEGBAU

Die Stadt Nürnberg hat in ihrem Mobilitätsbeschluss festgelegt, dass die Radinfrastruktur ausgebaut werden muss.

Eine besondere Rolle hat dabei der Altstadtring für den Radverkehr als zentraler Knotenpunkt und Verteilsystem. Der ADFC weist darauf hin: Passiert ist da noch nicht so viel, das sollte im kommenden Haushalt eingeplant werden, trotz wenig Geld. Zitat: „Auch wenn sich die Projekte in unterschiedlichen Stadien befinden, brauchen sie klare Signale, dass es weitergehen und an der Umsetzung gearbeitet werden soll.“ Diese Signale fehlen bisher im Haushalt 2026 bei den Einzelmaßnahmen. Deshalb fordert der ADFC die Stadträte und die politisch Verantwortlichen in der Stadtverwaltung auf, die Grundlage für den Radwegebau zu schaffen und damit auch das Signal zu setzen, dass der geplante zweistöckige Ausbau des Frankenschnellwegs andere Projekte im öffentlichen Raum nicht ausbremsst. *Wir von curt sind ganz eurer Meinung!*

www.adfc-nuernberg.de

FAIRE WEIHNACHTSGE-SCHENKE @ CHRISTKINDLESMARKT – NACHHALTIG SCHENKEN MIT GUTEM GEWISSEN

Die Weihnachtszeit ist die perfekte Gelegenheit, nicht nur Freude zu schenken, sondern

auch Verantwortung zu übernehmen. Nürnberg als Fairtrade Stadt bietet so einige Einkaufsmöglichkeiten mit fair gehandelten Produkten. Neben den Weltläden „Fenster zur Welt“, dem EineWelt Laden und dem Lorenzer Laden, ist das Referat für Umwelt und Gesundheit dieses Jahr auch in einer Aktionswoche in einer *Original Regional Bude* vertreten. Hier bietet es engagierten Unternehmen aus der Region direkt auf den Christkindlesmarkt die Gelegenheit ihre bio, fair

und nachhaltig erzeugten Regionalprodukte einem breiten Publikum zu präsentieren.

Faires Spielzeug findet man mit Hilfe der Fair Toys Organisation e.V. Die Initiative mit Mitgliedern aus der Spielwarenbranche und der Zivilgesellschaft setzt sich für die Einhaltung von Arbeits- und Menschenrechten, sowie der Verringerung von Umweltauswirkungen in der Spielzeugproduktion ein und möchte mehr Transparenz in die globalen



Lieferketten der Spielwarenbranche bringen.

UMWELTPREIS DER STADT NÜRNBERG 2026 + SONDERPREIS FAIRTRADE

Im kommenden Jahr wird wieder der UMWELTPREIS DER STADT NÜRNBERG verliehen! Das Motto lautet: „Gutes Klima in der Stadt“ Das Referat für Umwelt und Gesundheit sucht innovative Projekte, die Klimaanpassung oder Klimaschutz voranbringen und dabei das gesellschaftliche Miteinander stärken.

Wenn also eure Initiative/Projekt/Verein dazu beiträgt, dass Nbg besser mit den Folgen des Klimawandels umgehen kann und gleichzeitig Menschen verbindet, dann bewerbt euch bis 15. Februar 2026!

Erstmalig wird auch für Fairtrade Projekte einen SONDERPREIS FAIRTRADE in Nürnberg verliehen! Dieser zeichnet Menschen und Projekte aus, die sich mit Herz und Tatkraft für fairen Handel einsetzen.

Gesucht werden Initiativen, Vereine, Organisationen und Schulen, die durch ihr Tun faire Handelsstrukturen stärken und zeigen, wie gemeinsames Engagement unsere Welt gerechter und nachhaltiger macht.
Infos und Bewerbung für den UMWELT-

PREIS und auch den SONDERPREIS FAIRTRADE unter: umweltpreis.nuernberg.de

URBAN LAB: URBAN TRANSFORMATION PLAYBOOK

Die Stadt der Zukunft ist anders: grüner, klimaresilienter, gemeinschaftlicher. Das allein zu wissen, reicht aber nicht, am besten wärs, man wüsste auch, wie man dahin kommt. Das Urban Lab hat in den vergangenen Jahren in verschiedenen Projekten viel Praxiserfahrung in Sachen Transformation gesammelt und möchte die nicht für sich behalten, sondern weitergeben:

Das *Urban Transformation Playbook* gibt konkrete Methoden an die Hand, um Menschen zu beteiligen, Allianzen zu schmieden und Quartiere gemeinsam neu zu denken. Es erscheint im Frühjahr, schon jetzt findet ihr aber eine Leseprobe auf der Homepage und die Möglichkeit, euch einzutragen, um sofort zu erfahren, wann das Playbook erscheint. www.urbanlab-nuernberg.de/urban-transformation-playbook/

DER AUTOMOBILE MENSCH, IRRWEGE EINER GESELLSCHAFT UND MÖGLICHE AUSWEGE

Trotz vieler Worte über Nachhaltigkeit und Klimaschutz herrscht große Scheu vor

grundlegenden Veränderungen. Die Beharrungskräfte von Wirtschaft und Politik, an eingefahrenen Strukturen festzuhalten, sind nirgends größer als im Bereich „Bauen und Mobilität“. Wie eng beides miteinander verknüpft ist, wie wichtig gerade hier eine Transformation für die Zukunft von Mensch und Natur ist, zeigt dieser Film mit eindrücklichen Bildern aus dem ganzen deutschen Sprachraum. Dabei führt uns Dr. Reinhard Seiß, im Film unterstützt von Kabarettist Christian Springer, nicht nur Erschütterndes bis teilweise Absurdes vor Augen, sondern macht auch Hoffnung durch überzeugende Beispiele, wie wir der Mobilitätsfalle entrinnen könnten.

Filme, Vortrag und Diskussion mit Referent Stadtplaner Reinhard Seiß, urban+, Wien, am 30. Januar, 19 Uhr im NEUES MUSEUM, Klarissenplatz, Nbg.

Veranstalter: BauLust eV., Zurück-auf-Los in Koop mit dem NMN

3. BAVARIAN IMPACT FESTIVAL

Eine Brücke in die Welt des Impact und Social Entrepreneurship. Eine Plattform für alle, die an einer nachhaltigen Zukunft interessiert sind und innovative Lösungen für gesellschaftliche und ökologische Herausforderungen suchen.

Achtung: Die Teilnahmeplätze sind begrenzt und die Tickets sind verbindlich! Die Anmeldung ist kostenlos, aber aufgrund der hohen Nachfrage bitten wir euch, euer Ticket frühzeitig zu sichern.

Dein Ticket beinhaltet: Eintritt zum Festival, Zugang zu allen Keynotes & Podiumsdiskussion, Teilnahme an Workshops & Coaching, Teilnahme am Good-Jobs Matching, Zugang zur Networkingarea mit Start-Ups und Unternehmen, Eintritt zum After Networking Event mit DJ-Musik.

Veranstalter: Technische Hochschule Georg-Simon-Ohm Nürnberg.

Infos & Tickets: bavarianimpactfestival.de

Inspiration, Netzwerk & Karriere am Mittwoch, 28.01., 12 Uhr. Eintritt frei.

BIOFACH MEETS NBG IM FEBRUAR 2026

Der Februar des nächsten Jahres scheint noch weit weg und doch wirft die WELTLEITMESSE BIOFACH bereits ihre Schatten voraus: Eine Woche lang ist Nürnberg Zentrum der internationalen Bio-Fachwelt.

Damit aber auch die Nürnbergerinnen und Nürnberger etwas davon haben, organisiert das REFERAT FÜR UMWELT UND GESUNDHEIT das Begleitprogramm „Biofach meets Nürnberg“ für uns „normale“ Menschen in

der Stadt. Und so finden ab dem 10. Februar im Rathaus am Hauptmarkt ein Infomarkt, Workshops und Kochkurse statt und am Wochenende dann das große, wunderbare SAATGUT FESTIVAL Auf AEG, sowie das AGENDAKINO im Casablanca.
Bleibt auf dem Laufenden unter:
umweltreferat.nuernberg.de
und saatgutfestival.bluepingu.de

NACHHALTIGE NEWS?
GERNE PER MAIL
AN_INFO@CURT.DE

The poster features a teal background with a white border. At the top right is a red square with a white silhouette of the Nuremberg city skyline and the word 'NÜRNBERG'. Below it is a large, stylized graphic of various musical instruments like guitars, drums, and keyboards in pink and blue. To the left of the instruments, the text 'Bühne frei für die Menschenrechte' is written in white, followed by 'Fr. 12. Dezember, 19 Uhr' and 'Gemeinschaftshaus Langwasser (Großer Saal)'. On the right side, there's a list of musical acts with small icons: 'Addicted to Tap – Steptanzgruppe', 'Musa Karaalioglu und Gottfried Rimmele – Gesang und Piano', 'Cumbia Tu Mare – Südamerikanische Musik', 'Tinnitus – Nürnberg's erster Lesbenchor', 'Conrad-Paumann-Chor', 'Jo Seuß und Heinrich Hartl – Lesung und Piano', and 'Silberkrähen – Chor der Omas gegen Rechts'. At the bottom left is a QR code, and at the bottom right is a red bar with the text 'Eintritt frei!'.



DIE AZUBIS DER SPARKASSE NÜRNBERG SIND TRADITIONELL ALS ROTEN ENGEL UNTERWEGS UND TUN GUTES. FOTO: SPARKASSE NÜRNBERG

DIE ROTEN ENGEL VOM WAFFELEISEN BIS ZUM STERNENHAUS – ALLES FÜR DEN GUTEN ZWECK!

Seit 2006 schickt die Sparkasse Nürnberg zur Weihnachtszeit die Roten Engel los, die flatternd und glitzernd Gutes tun. Tatsächlich handelt es sich dabei um menschliche Engel, sprich die Azubis, die für ihren Dienst von ihrer Arbeit in den Beratungscentern freigestellt werden. Zur Arbeit auf der Straße kommt der Spendenmarathon auf www.wirwunder.de/nuernberg hinzu – die Sparkasse unterstützt in diesem Rahmen soziale Zwecke mit einer Weihnachtsspende!

Aber wo werden die Roten Engel in der Adventszeit denn konkret anzutreffen sein? Am 6. und 7. Dezember kann man sie auf dem Sternchenmarkt im Rathausinnenhof treffen. Der Sternchenmarkt ist eine besondere Aktion für Kinder, die unter der Armutsgrenze leben. Hier wird für das ganze Wochenende ein Weihnachtsmarkt mit verschiedenen Buden für Kids aufgebaut, es wird Kinderpunsch, Waffeln, Bratwürste, eine Losbude und mehr geben. Die Roten Engel verpacken und verteilen hier rund 2.500 Geschenke – und bringen auf dem Markt selbst das Waffeleisen zum Glühen! Auch am Sternstunden-Stand des Bayerischen Rundfunks auf dem Christkindlesmarkt sind sie aktiv – hier sogar gemeinsam mit den Vorständen der Sparkasse Nürnberg. Und ins Sternenhaus, wo in der gesamten Adventszeit ein zauberhaftes Kinderprogramm stattfindet, laden die Roten Engel zahlreiche Familien ein, die sich den Eintritt sonst nicht leisten könnten. Hinzu kommen rund ein Dutzend weiterer kleinerer Adventsaktionen,

die nicht weniger schön und wichtig sind. Ihr Einsatz zeigt, was zählt: Verantwortung übernehmen, wo Hilfe gebraucht wird. Watch out!

Wir überlassen das Helfen in der Weihnachtszeit freilich nicht allein den Roten Engeln: Zum Aktionspaket gehört, wie erwähnt, immer auch der Spendenmarathon auf dem eigens dafür gebauten Spendenportal www.wirwunder.de. Hier hat jeder und jede von uns die Gelegenheit, gute Projekte aus der Region zu unterstützen. Z.B. bei der Weihnachtsspenden-Aktion für Vereine: Im Rahmen des GROSSEN NÜRNBERGER ROTE ENGEL ADVENTSSINGEN spendet die Sparkasse insgesamt 15.000 Euro an drei großartige soziale Organisationen, an Lebenshilfe Nürnberg e.V., Straßenkreuzer e.V. und Hospiz-Team Nürnberg e.V. Diese drei Träger treten ab dem 28. November beim WIRWUNDER-SPENDENMARATHON an. Wer hier die meisten Spenden sammelt, erhält zusätzlich den größten Anteil aus dem Rote-Engel-Spendentopf. Daher: Macht alle mit und füllt den Topf! Jede Spende zählt und zeigt, wie stark unsere Gemeinschaft ist, wenn viele zusammen anpacken.

DIE ROTEN ENGEL DER SPARKASSE NÜRNBERG

tun jedes Jahr weihnachtlich Gutes für die Stadt und die Region. Das können wir auch alle – auf dem Spendenportal der Sparkasse www.wirwunder.de/nuernberg

KREATIVE, KOMMT IN DIE GARAGE! DAS OM7-PROGRAMM FÜR GRÜNDENDE



FOTOS: KREATIVGARAGE / OM7

Alle großartigen, weltverändernden Ideen haben doch angeblich in einer Garage begonnen, oder? Dings, äh, Apple, Microsoft, Google, die Glühbirne, das Feuer, das Rad ...? OM7, das *Business Innovation Center für Existenzgründungen und junge Unternehmen der Kreativwirtschaft*, knüpft mit der Kreativgarage an diese Tradition an. Im kommenden Jahr geht das Programm bereits in die vierte Runde!

Gesucht werden also wieder Gründende aus der sogenannten Kreativwirtschaft, die Bock haben, sich mit nützlichem Input vollzusaugen und sich mit anderen Menschen zu vernetzen, die vor ähnlichen Heraus-

forderungen stehen. OM7 unterstützt hier vom Businessplan bis zur Markterschließung mit regelmäßigen Impulsen und Workshop-Tagen. Inhaltlich geht es unter anderem darum, wie man ein Geschäftsmodell strukturiert, wie man pitcht und präsentiert, wie man Social Media, Homepage und Buchhaltung managt ... und bei all dem nicht mit dem Gesetz (Marken- und Urheberrecht!) in Konflikt gerät. Auch ein gemeinsamer Ausflug zur *re:publica* in Berlin steht im Jahreskalender, der Ticketpreis wird von OM7 übernommen. Nice.

Zielgruppe der Kreativgarage sind kleine Start-ups, genauso wie Freelancer oder auch bereits (aber nicht länger als fünf Jahre) bestehende Firmen, die ein großes Innovationsprojekt vorhaben. Im aktuellen Jahrgang traf der Gamedesigner auf die Tufting-Künstlerin auf Videoproduzenten auf eine Fotografin usw. In der Garage sind aber grundsätzlich nicht nur die Teilnehmenden willkommen, sondern auch Interessierte der Kreativwirtschaft und alle Unternehmen, die sich gerne mit Kreativen vernetzen möchten. Hier ist der Ort, hier findet man sie, die Kreativen, die die Stadt in den nächsten Jahren prägen werden! Um solche Kontakte zu knüpfen, eignen sich v.a. die Open-House-Events.

Um euch zu bewerben, müsst ihr nur ein paar Minuten investieren und euer Gründungsvorhaben im Onlineformular skizzieren. Mehr isses nich! Im März geht's los, die Termine finden etwa einmal im Monat statt, Workshop-Tage dauern von 9 bis 16 Uhr. Die Teilnehmenden verpflichten sich zur Teilnahme am kompletten Programm – das ist dank der Unterstützung durch die Wirtschaftsförderung kostenfrei.

OM7 – BUSINESS INNOVATION CENTER
FÜR EXISTENZGRÜNDUNGEN UND JUNGE UNTERNEHMEN
DER KREATIVWIRTSCHAFT IN NÜRNBERG
Infos und Bewerbungsformular unter www.om7.de



**Weihnachts-Werkstatt
im Museum**
An den Adventssonntagen 14–16 Uhr

Museums-Kinderpost

Mitmach-Aktionen:
30.11.25, 14–16 Uhr
Trara - der Postillion ist da!
14.12.25, 14–16 Uhr:
Glitzer, Gold und Siegelwachs!

Öffnungszeiten:
28.11.–23.12.25, 10–21 Uhr
24.12.25, 10–14 Uhr
26.–30.12.25, 10–21 Uhr

www.mfk-nuernberg.de

Museum für
Kommunikation
Nürnberg



FOTOS: THOMAS RIESE

BOOZOO BAJOU VON ALLEN ZWÄNGEN BEFREIT UND GEMACHT WAS UNS GEFÄLLT

INTERVIEW: TOMMY WURM

TOMMY: Lieber Peter, lieber Flo, unser letztes Interview aus dem Jahr 2023 hat mit der Frage geendet, ob ihr DJ-Sets oder gar eine Livetour ins Auge fasst, oder ob ihr wieder für eine Dekade abtaucht. Eure Antwort war: „Tommy, du kennst uns doch, erst mal wieder richtig abtauchen ...“ Jetzt sind gerade mal drei Jahre vergangen, und es gibt ein neues BOOZOO BAJOU-Album. Was ist passiert?

Wir haben uns in dieser Phase ganz auf die Studioarbeit konzentriert, da diese uns allen den größten gemeinsamen Spaß bereitet. Die Entstehung des letzten Albums geschah völlig frei von Druck und Erwartungshaltungen. Genau dieser Umstand führte dazu, dass es aus unserer Sicht wie aus einem Guss klingt. Dieses Ergebnis ließ sich so nicht planen, und diese ungeplante, organische Arbeitsweise war der Schlüssel. Wir sind mit dem Resultat äußerst zufrieden und sehen es als das bestmögliche Ergebnis an.

Der Albumtitel ist „Aurelia“, was golden bedeutet, beziehungsweise aus Gold gemacht. Was ist der Gedanke dahinter?

Die Antwort ist simpel, aber ein bisschen unsere Geschichte ist auch drin: Es ist die SS 1 Via Aurelia, jene historische Küstenstraße, die Rom mit Frankreich verbindet. Ich kenne den Namen noch aus

meiner Kindheit, und er ist für mich mit einem Gefühl von Sehnsucht verbunden, seit wir früher im Sommer in Italien waren. Der Klang des Namens hat uns einfach gefallen, weshalb wir uns entschieden haben, ihn zu unserem Albumtitel zu machen.

Euer letztes Album „Finistère“ ging vom Sound wieder zurück zu euren Downbeat-Wurzeln, die überaus erfolgreich waren. Das neue würde ich jetzt eher im Ambient verorten. Warum diese erneute soundtechnische Kehrtwende?

Wir legen Wert auf die Variation unseres Sounds. Bei „Finistère“ verfolgten wir definitiv einen nostalgischen Ansatz. Der Ambient-Charakter des neuen Albums ist hingegen ganz spontan entstanden. Wir haben uns von allen Zwängen befreit und uns einzig darauf konzentriert, was uns gefällt. Es gab weder eine bewusste Planung, noch eine strategische Ausrichtung. Es war ein durch und durch organischer Prozess, vergleichbar mit einer spontanen Essentscheidung – ein Zustand, der für uns kreative Freiheit bedeutet. Seit eurem letzten Album veröffentlicht ihr auf eurem eigenen Label Pilotton. Alle bisherigen Releases kommen von euch selbst samt eures gesamten Backkatalogs. Habt ihr vor, das Label auch für andere Künstler:innen zu öffnen?



Theoretisch haben wir über externe Künstler schon gesprochen und auch etwas zu veröffentlichen. Praktisch haben wir diesen Schritt bisher nicht vollzogen. Der Gedanke ist zwar reizvoll, bedeutet jedoch einen erheblichen Mehraufwand, den wir bisher gescheut haben. Da die Verwertungsrechte an unseren eigenen Werken mehr oder weniger vollständig an uns zurückgefallen sind, war die Gründung eines eigenen Labels sinnvoll, um größtmögliche Kontrolle über unser Material und dessen Verwertung zu erlangen. Angesichts des derzeitigen Musikgeschäfts, das wir als ohnehin schon schwierig empfinden, haben wir jedoch davon abgesehen.

Das neue Album besteht aus „nur“ sechs Stücken. Gab es nicht mehr zu sagen, oder hat das einen bestimmten Grund?

Die Zeiten des erzwungenen „CD-Formats“ sind vorbei – das Album darf so lang sein, wie es sich richtig anfühlt. Wir sind mit der Länge sehr zufrieden, da sie unserer Meinung nach perfekt ist. Lieber ein kompakteres, starkes Werk, als unnötiges Füllmaterial. Das Album ist genau das, was wir uns vorgenommen hatten; die Quintessenz kommt rüber.

Natürlich hätten wir die Songs noch ausdehnen können, aber: Irgendwann wird es nicht mehr besser, sondern nur noch länger. Deswegen lieber rechtzeitig den Schlussstrich ziehen.

Vor zwei Jahren meintet ihr, dass ihr kaum noch neue Musik findet oder: finden könnt. Hat sich das geändert, beziehungsweise inspiriert euch neue Musik überhaupt?

Das Streben nach dem „nächsten großen Ding“ in der Musik ist beendet. Viel spannender ist für mich die Beobachtung, wie sich die Wahrnehmung eines Stücks je nach Rahmenbedingung – sei es die Jahreszeit, das Wetter oder die Tageszeit – komplett verschiebt. Dieses Phänomen ist erstaunlich: Die gleiche Platte, die im Sommer nur mäßig überzeugt, entfaltet ihre ganze Tiefe, sobald der Herbstregen fällt. Es ist eine fast erschreckende Erkenntnis über die eigene emotionale Manipulierbarkeit, die allein durch atmosphärische Faktoren ausgelöst wird.

Wohin geht die Reise mit Boozoo Bajou? Schon Richtung Rente?

Nein, definitiv noch keine Rente, es geht weiter, aber wohin? Was als Nächstes kommt, wissen wir selbst noch nicht, aber die Geräte im Studio laufen schon mal warm.

Eine letzte, persönliche Frage, da wir damals D’Angelos Album „Voodoo“ so geliebt haben. Kann es heutzutage überhaupt noch ein solch Stil- und Genre-prägendes Album geben?

Oh Mann, ja, das wäre toll. Das, was einen bei dem Voodoo-Album so umgehauen hat, war der Sound. Alles auf den Punkt. Allein nur die Rimshot ist das ganze Album schon wert. Es wäre super, so ein Produktionsbrett mal wieder zu hören.

BOOZOOG BAJOU

hat sich seit ihrer Gründung im elektronischen Musikbereich einen Namen gemacht. Die musikalische Reise begann im Jahr 1998 mit der Veröffentlichung ihrer ersten 12-Zoll-Single *Night over Manaus*. Drei Jahre später, im Jahr 2001, folgte das Debütalbum *Satta*, welches ihren charakteristischen Sound definierte. Die musikalische Entwicklung setzte sich fort mit den Alben *Grains* im Jahr 2009 und dem schlicht gehaltenen *Album 4* im Jahr 2014. Ein bedeutender Meilenstein in der jüngeren Bandgeschichte war die Veröffentlichung des Albums *Finistère* im Jahr 2023. Das neue Album *Aurelia* ist erst vor kurzem erschienen. Parallel zu den Studioarbeiten pflegte die Band stets eine hohe Livepräsenz. Sie absolvierte diverse Touren und Festivalauftritte in wichtigen Musikmärkten wie den USA, Großbritannien, Australien, Portugal und Italien. Dabei spielten sie auf einigen der weltweit bekanntesten Festivals, darunter das Coachella, das Big Chill und das Glastonbury.

www.boozooabajou.com

Insta: @boozooabajou_official

Facebook: boozooabajouofficial



CHENG. FOTO: ANDREJ GRILC.



ALBRECHT MEYER. BILD: RALPH MECKE



QUADRO NUEVO.

NÜRNBERGER SYMPHONIKER OH LITTLE TOWN OF NUREMBERG

Unser Tipp: Da müsst ihr euch ranhalten. Weihnachtszeit (und auch Neujahrzeit) ist die Hauptaison für alle Leute, die eine Geige richtig halten können. Und also auch für die Nürnberger Symphoniker, die einen ganzen Nikolaussack voller Weihnachtsmelodien für euch vorbereitet haben. Die Nachfrage ist groß und der Platz im Historischen Rathaussaal begrenzt: 5 Adventskonzerte zwischen dem 3. und 6. Dezember!

7. UND 8. SYMPHONISCHES KONZERT WEIHNACHTEN MIT ALBRECHT MEYER

13.+14.12., Meistersingerhalle

Er ist der deutsche Top-Star an diesem Instrument, Solo-Oboist der Berliner Philharmoniker und immer gern gesehener Guest der Symphoniker: Albrecht Mayer kommt und fährt richtig weihnachtlich auf. Mit Tschaikowskys *Nussknacker-Suite*, Humperdincks Märchenoper *Hänsel und Gretel* und eigenen Bach-Bearbeitungen, teilweise mit Chor-Begleitung.

KLASSIK UM 11

WEIHNACHTEN MIT QUADRO NUEVO

26.12., Meistersingerhalle

Wenn die liebe Familie wieder abgereist ist oder vielleicht gemeinsam auf der Garhalle der Gans wartet, wird es Zeit sich am 2. Feiertag auf den Weg in die Meistersingerhalle zu begeben. Quadro Nuevo sind zu Gast und präsentieren Weihnachtsklassiker von *Es ist ein Ros entsprungen* bis *Oh Little Town Of Bethlehem*, aber im ganz eigenen Balkan-Tango-Quadro-Nuevo-Stil. Und so richtig fett festlich Dank des vollen Einsatzes des Orchesters. .

9. UND 10. SYMPHONISCHES KONZERT

NEUJAHRSKONZERT

05.+06.01., Meistersingerhalle

Und dann geht's für die Symphoniker ins neue Jahr, in das sie, weil im Juni der 80. Geburtstag ansteht, ganz besonders elanvoll hineinschreiten. Fürs Publikum gibt's einen bunten Strauss: Franz Lehárs Hits aus *Die lustige Witwe*, das schillernd-spielfreudige A-Moll-Cellokonzert von Camille Saint-Saëns, ein romantisches Stimmungsstück von Tschaikowsky und einiges mehr. Am Cello gastiert der Kanadier Bryan Cheng.

2. SYMPHONIKER PLUS

THE BLACK PIRATE

30.01. + 01.02., Kongresshalle

In die Kongresshalle geht es fürs Orchester dann zu einem Termin außerhalb der Gewohnheit. Wir sehen: Douglas Fairbanks im Piratenfilmklassiker von 1926 *The Black Pirate* (dt. Der Seeräuber). Ein Stummfilm, der nach diesem epischen Live-Soundtrack geradezu verlangt. Die Filmmusik von Robert Israel ist noch ganz neu, ebenso die restaurierte Filmfassung zum 100. Geburtstag, die in diesem Rahmen europäische Erstaufführung feiert.

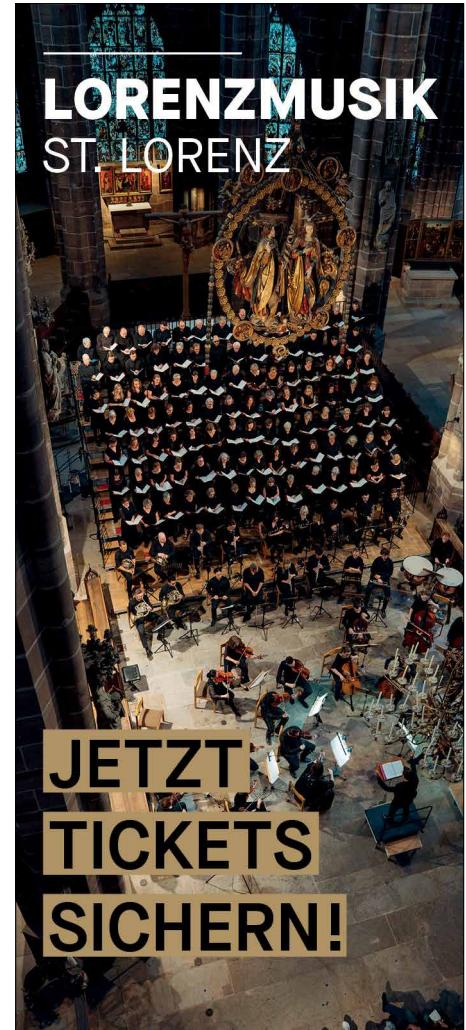
Viele Gründe also, den Symphonikern auch im Jahr 2026 treu zu bleiben!

NÜRNBERGER SYMPHONIKER

Karten an den üblichen VVK-Stellen, auch für die Saison 2025/2026.

www.nuernbergersymphoniker.de

ACHTUNG: Es gibt Tickets im Adventskalender!





HUBERTUS KOCH. FOTO: BASTIAN BOCHINSKI



ANNA GREY. FOTO: OKE ALBRECHT



KONZERTE, FESTIVALS & CO. & FREITICKETS



SEXSCHWEISS. FOTO: TILL WOLLENWEBER

ANNA GREY

Musik war für ANNA GREY schon immer so etwas wie ihre Muttersprache. Aufgewachsen in einem kleinen Dorf bei Hamburg, schnappt sie sich als Kind einfach eine Gitarre, bringt sich das Spielen selbst bei und singt drauflos. Eigene Songs zu schreiben wird schnell ihr Ventil, um alles rauszulassen, was sie bewegt.

Mit 19 beschließt sie dann, genau das will sie beruflich machen. Ihr Sound: ehrlicher, emotionaler Pop mit einer Prise Attitüde.

Seit ihrem ersten deutschsprachigen Track *Geheimnis* im April 2024 ist einiges passiert. Es folgten weitere Songs – jeder einzelne ein Treffer. 2025 erschien dann ihre erste EP.

ANNA GREY

Fr. 05.12. / Z-Bau

www.concertbuero-franken.de

curt vergibt 3x2 Ticket

online & via Instagram!

HUBERTUS KOCH: LOST BOY LESUNG

HUBERTUS KOCH aka. LOST BOY macht sich gemeinsam mit seinem Publikum auf die Suche nach den Lichtblicken in einer Welt, die gefühlt jeden Tag ein Stück unfreundlicher wird. Eine reine Lesung wäre ihm zu fad, also mischt er alles, was ihn bisher geprägt hat. In seinem Liveprogramm greift HUBERTUS auf seinen SPIEGEL-Bestseller *LOST BOY* zurück, untermauert die Balkan-Erzählungen mit Bildern und Videoaufnahmen, zeigt Ausschnitte aus seinen journalistischen Projekten und öffnet sein Archiv für unveröffentlichtes Behind-the-Scenes-Material. Was ihn antreibt, ist die Mischung aus Lebenserfahrung, Widersprüchen und einem Kopf voller Chaos – Grundlage für ein Programm, das wie das echte Leben funktioniert. Es lässt lachen, weinen, stolpern und denken. Themen wie Selbstwert, verdrängte Emotionen, Arbeitsdruck, Burnout, Drogenexzesse, Weltschmerz, aber auch Konsens und Selbstbestimmung werden von ihm behandelt.

HUBERTUS KOCH

Mi. 10.12. / E-Werk

www.e-werk.de

curt vergibt 3x2 Ticket online & via Instagram!

SEXSCHWEISS + TRANNARCHY

SEXSCHWEISS sind nicht zu bremsen: Kaum ein Jahr nach ihrem Debüt *Gestank* schieben sie jetzt mit *Dada* bereits ihr zweites Album nach. Zwischen alltäglicher Erschöpfung, düsteren Nächten und dem beharrlichen Festhalten an einem Funken Hoffnung entfaltet die Band ein neues Kapitel voller Reibung, Energie und unerwarteter Wendungen. Ihre Musik wirkt wie ein Kampf gegen die eigene Müdigkeit – gleichzeitig unbequem, unmittelbar und überraschend leichfüßig im Umgang mit verschiedenen Einflüssen. Sobald Claudia Röhrle mit ihrer unverwechselbaren Performance einsetzt, treiben die Drums kompromisslos voran. Das Songwriting bleibt schlau und kantig und die Band zeigt, dass sie weit mehr ist als eine klassische Punkformation. Unterstützt werden sie von TRANNARCHY, eine Band, die wie das wilde Bindeglied zwischen Anarcho-Punk und Grunge wirkt: harte Klanggewitter, melancholische Unterströmungen und eine radikal ehrlich politische Haltung – der Soundtrack für frustrierte Menschen, die genug haben und trotzdem weitermachen.

SEXSCHWEISS + TRANNARCHY

Do. 11.12. / MUZ Club

www.musikzentrale.com

curt vergibt 3x2 Ticket online & via Instagram!



HIP-HOP FUSION

Fünf Acts, fünf Geschmacksrichtungen, aber alles feinster HipHop. BAMBÄGGA können bereits über 800 Live-Shows vorweisen – von Moskau über Hongkong bis Sarajevo. FEEL.IKKX & SIGNATURE liefern ehrlichen Rap direkt aus dem Herzen durchs Micro – kein Filter, nur Punchlines und Kopfnick-Garantie. KLAR & HERRLICH mischen HipHop und Reggaeto zu tanzbaren Beats. Und die VOODOOFUNKERS packen ihren smoothen Vinyl-Zauber aus: Rap, Instrumentals, Jazz- und Funk aus dem eigenen Soundlabor. Hier ist garantiert für alle etwas dabei, von HipHop-Rookies bis zu den echten Kenner:innen.

HIP-HOP FUSION

Mi. 10.12. / Z-Bau
www.z-bau.com



PABST + YEAHRS

Ab Dezember sind Pabst wieder unterwegs: 13 Shows, verteilt über Deutschland, Österreich und Tschechien, bis Ende Januar. Und wer den Tourtitel *sorry for hyper-rocking* liest, weiß eigentlich schon, worauf er sich einlässt. Die Band entschuldigt sich nämlich schon vorher dafür, dass du nach dem Konzert wahrscheinlich Tinnitus hast, deine Stimme heiser ist, die blauen Flecken erst eine Woche später verschwinden und deine Klamotten ordentlich nach Moshpit riechen. Dazu kommen auch noch ganz frische Songs. Kurz gesagt: Es wird laut, wild und sehr schwitzig – aber genau das macht's ja aus. Pabst sind zurück. Sorry for hyper-rocking!

PABST + YEAHRS

Do. 11.12. / Z-Bau / www.z-bau.com
curt vergibt 3x2 Ticket online & via Instagram!



KRACHEN

Die krachmachende Kracher-Party für alle Fans feinster Gitarrenmusik ist zurück! Einmal im Jahr laden Tim Steini Steinheimer und Lisa Closer euch zum Tanz vor ihre Decks ein. Von Indie über Rock zu Rock 'n' Roll und auch mal das ein oder andere punkige Lied ist dabei. Shoppt eure krassesten Glitzeroutfits (Second Hand pls), entstaubt die Tanzschuhe, es wird getanzt bis es kracht. Musikalisch wird irgendwo zwischen Getdown Services, Wet Leg, Royel Otis, Radium Dolls, Ideal und Wanda Jackson herumgeirrt. Endlich wieder Gitarrenmusik!

KRACHEN

Fr. 19.12. / MUZ Club /
www.musikzentrale.com
Insta: @krachen_yeah



DER NINO AUS WIEN

Seit über 12 Jahren ist dieser NINO ein fixer Bestandteil der österreichischen Musikszene. Er macht seine ganz eigene Mischung zwischen Schmäh und Herzschmerz, der „Bob Dylan vom Praterstern“ wie ihn manche nennen. Um die 100 Konzerte spielen sie jedes Jahr – von kleinen Bühnen bis zur Elbphilharmonie. Mehrmals waren sie für den Amadeus Award nominiert, 2016 in der Kategorie Alternative Pop/Rock gewonnenen. Die Songs landen regelmäßig in den FM4-Charts, einige sogar auf Platz 1. Nicht zuletzt auch, weil Nino immer wieder mit vielen bekannten Leuten auftritt – etwa ERNST MOLDEN, VOODOO JÜRGENS oder WANDA.

DER NINO AUS WIEN BAND

So. 21.12. / Stereo / www.club-stereo.net
curt vergibt 3x2 Ticket online & via Instagram!



BELLY CLOUD

Traditionell zu Weihnachten kann man angestochen nach der Familienfeier, dem Friendsmas oder aus der Grinch-Höhle in den Z-Bau weiterziehen. In Zusammenarbeit mit verschiedenen Kollektiven der elektronischen Musikszene aus Nürnberg und Berlin präsentiert euch BELLY CLOUD eine heilige Nacht der anderen Art. Geladen sind die Kollektive FEMME BASS MAFIA, WADW (We All Die Worse), PERKUSSIV und RAUCH. Als Main Act ist RHYW an den Decks, dessen Produktionen und Sets futuristischen Techno und gebrochene Rhythmen verschmelzen lassen – ein Sound, der Clubs von Berlin bis Tokio gleichermaßen irritiert wie begeistert.

BELLY CLOUD XMAS

Mi., 24.12. / Z-Bau
Insta: @bellycloud_

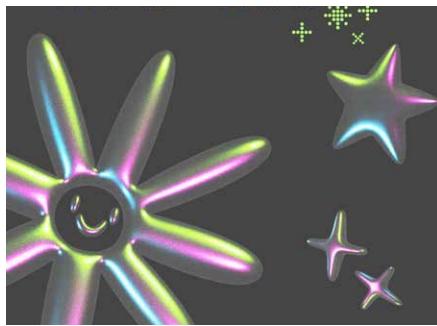


JAMARAM MEETS JAHCLOUDIX

JAMARAM und JAHCLOUDIX stehen klar für Frieden, Offenheit und Respekt – und gegen Krieg, Intoleranz und Abschottung. *Morning*, ihr aktueller Release, bringt all das auf neun Vinyl-Tracks. Diesmal behandeln sie Social-Media-Einsamkeit, Propaganda-Getöse, verkürzte Debatten und den Mut, Perspektiven zu wechseln und für das Eigene einzustehen. Trotz ernster Themen bleibt die Botschaft positiv: Wir sollten besser miteinander und mit dem Planeten umgehen. Modern Roots, Dub, Afrobeat, HipHop und Urban Grooves.

JAMARAM MEETS JAHCLOUDIX

Fr. 26.12. / E-Werk
www.e-werk.de
curt vergibt 3x2 Ticket online & via Instagram!



SILVESTER IM Z-BAU

Im Z-Bau starten wir ins neue Jahr, wie es sich gehört: Mit wummernden Bässen, flirrenden Lichtern und elektronischer Musikvielfalt. Drei Floors ab 01:00 bis in den Morgen des neuen Jahres sorgen dafür, dass ihr garantiert rutscht und fliegt.

Hinter den Decks stehen die lokalen Crews: *Beatbetrieb, Bisous, Dubworxx, ElectronicLiebe, FierceFlowCollective, Monsters of Jungle, Nbg808* und *Schaeune* – ein Line-up, das von Dub über Jungle bis hin zu krachender Elektronik einmal quer durch den Jahreswechsel schiebt. Kurz gesagt: Eine Nacht, die aus Versehen auch zum Neujahrsvorsatz *mehr tanzen* taugen könnte. Wird gewohnt fett!

SILVESTER IM Z-BAU

Do. 01.01. / Z-Bau / www.z-bau.com
curt vergibt 3x2 Ticket online & via Instagram!



FOTO: TIM HÄNDEL.

SING-IN GALA

Zum zehnten Mal ist es so weit: Die Dreifaltigkeit des Moderationswesens – THE BLACK ELEPHANT BAND, TIM STEINHEIMER und MÄKKELÄ – lädt zur großen SING-IN GALA in den Festsaal des Künstlerhauses. Das legendäre Moderatorentrio präsentiert die herausragendsten Singer/Songwriter-Acts des bekanntesten Open-Mic-Abends der Metropolregion aus dem letzten Jahr in einem rauschenden Gala-Event zum Jahresbeginn. Die Veranstaltung versammelt etablierte Acts und außergewöhnliche Geheimtipps der regionalen Szene zu einem Highlight-Abend. Auf der Bühne stehen: YILDIZ, JULE, RIZZI, SMUL MEIER, FRIEDER GRAEF, TOBI T., DIE UTOPISTEN, KONNY KOHLE & KÄBINKRU.

DIE GROSSE SING-IN GALA

Sa. 10.01. / Festsaal im Künstlerhaus



BUSH.IDA. FOTO: LILLY URBAT.

BUSH.IDA

BUSH.IDA macht Rap, der gängigen Machtspielen, Konkurrenzdenken und dem üblichen Macho-Sound in der Szene den Kampf ansagt. Stattdessen geht's um Zärtlichkeit, Miteinander und viele Stimmen statt nur einer. Auf Festivalbühnen fühlt sie sich längst zuhause – *Fusion, Reeperbahn, Vogelball, Rocken am Brocken, Wilde Möhre, Nation of Gondwana* und so weiter. Nach den EPs *Willkommen im Bush* (2023) und *Bush zu Bi* (2024) kommt am 24. Oktober der 3. Teil: *Brenn ida Bush*. Dieses Album zeigt neue Seiten: Indie-, Pop- und Elektro-Einflüsse mischen sich mit Rap, während es um Trennung, Schmerz, Traurigkeit – und trotzdem Hoffnung geht.

BUSH.IDA

Fr. 30.01. / Stereo / www.club-stereo.net
curt vergibt 3x2 Ticket online & via Instagram!



VIBRA PHON FEEB NISSI MO

21.1.—26.2.2026
VIBRAPHONFESTIVAL
METROPOLREGION NÜRNBERG
WWW.VIBRAPHONISSIMO.DE





WACHTVEITL UND NEMEC
Foto: STEFAN NIMMES GERN.

WEIHNACHTSGESCHICHTE

Charles Dickens' *A Christmas Carol* aus dem Jahr 1843 zählt bis heute zu den prägendsten Weihnachtsgeschichten der Weltliteratur. Die sozialkritische Erzählung über den verhärmten Geizkragen Ebenezer Scrooge, der in der Nacht vor Weihnachten Besuch von vier Geistern erhält und dadurch seine Mitmenschlichkeit zurückgewinnt, gilt als Klassiker. Regisseur Martin Mühleis entwickelte gemeinsam mit Komponist Libor Šíma daraus ein musikalisches Bühnenmärchen. Im Dezember kommt die Geschichte in einer frischen, musikalisch geprägten Bühnenaufführung und mit einer außergewöhnlichen Besetzung auf die Bühne: Das eingespielte Kult-Duo Miroslav Nemeč und Udo Wachtveitl, seit Jahrzehnten als Münchner Tatort-Team bekannt, verleiht sowohl dem mürrischen Scrooge als auch seinen weihnachtlichen Erscheinungen eine lebendige, eigensinnige Note. Zusammen mit den Musiker*innen des Sagas Streichquintetts gelingt es ihnen, den typisch skurrilen britischen Humor des Originals nachzuahmen.

EINE WEIHNACHTSGESCHICHTE

Fr. 12.12. / Meistersingerhalle
www.nuernbergmusik.de



FOTO: SIMON ROSENBAUER.

VIBRAPHONISSIMO

Vibraphonissimo ist seit 2014 das zentrale Vibraphon-Festival der Metropolregion Nürnberg. Aus Leidenschaft für das Instrument gegründet, bringt es internationale Virtuosen, regionale Musiker und Nachwuchstalente zusammen. Organisiert vom Verein *Vibraphonissimo* e.V. findet das Festival in unterschiedlichen Locations statt und präsentiert ein breites Spektrum an Stilrichtungen – von Jazz und Klassik bis zu Weltmusik und freier Improvisation.

VIBRAPHONISSIMO

- 21.01.: Alessandro Fedrigo XY Quartett Italy / Jazzstudio Nürnberg
 - 22.01.: Taiko Saito / KOKO TRIO / Stadtmuseum Schwabach
 - 23.01.: Percussion plus X / Neues Museum Nürnberg
 - 25.01.: „Am Anfang war der Rhythmus“ / Neues Museum Nürnberg
 - 30.01.: Lorenzo De Fanti Quartet feat. Izabella Effenberg und Radek Szarek / Klangraum Neumarkt
 - 31.01.: Radek Szarek & Werner Treiber Duo / Das KOHO Altdorf
 - 01.02.: Flippa Gojo feat. Radek Szarek und Olesch:Konertz Duo
 - 22.02.: Musikschule Fürth „Crossing Life Lines“
 - 26.02.: Izabella Effenberg, Magnus Öström, Martin Weinert, Miho Kasama / Kulturwerkstatt AEG, Nürnberg
- Tickets und Infos: www.vibraphonissimo.de



MUSIK IN DER LORENZKIRCHE

Die Lorenzkirche begleitet euch im Dezember mit einigen Konzerten und läutet zusammen mit der Eröffnung des Christkindlesmarktes am 28. November mit der 555. LORENZER MOTETTE (19 Uhr) die eventreihe ein. Bei diesem Konzert tritt erstmals der neugegründete Windsbacher Mädchenchor neben dem Knabenchor auf. Am folgenden Abend, spielt Dekanatskantor THOMAS SCHUMANN adventliche Orgelmusik (29.11., 18 Uhr). Ein Highlight ist definitiv das Chorkonzert THE CALL (06.12., 18 Uhr), bei dem das Vokalensemble St. Lorenz A-cappella-Musik, darunter Poulençs *Weihnachtliche Motetten*, präsentiert. Das zweite Highlight ist die Aufführung von J.S. Bachs WEIHNACHTSORATORIUM (Kantaten I-III) (13.12., 18 Uhr), dargeboten vom Bachchor St. Lorenz und der *Fränkischen Kammerphilharmonie* mit namhaften Solisten. Ein dritter Tipp ist das Adventskonzert KLÄNLICH(T) (20.12., 18 Uhr) mit dem preisgekrönten Nürnberger Kammerchor *Sonoris*. Zusätzlich findet montags bis freitags zur Mittagszeit die neue Reihe *Musik zum Christkindlesmarkt* (immer 12:15 Uhr) mit 30 Minuten stimmungsvoller Musik in wechselnden Duetten statt. Zum Jahresschluss gibt es dann die ORGELGALA mit Thomas Ospital (28.12., 20 Uhr).

ADVENTSKONZERTE IN DER LORENZKIRCHE

28.11. bis 28.12. / Lorenzkirche

Infos und Tickets: www.lorenzkirche.de/tickets

Live im Z-Bau

2026

16.01. **ZSK + Rogers**

11.02. **TYM**

12.02. **Hiraes**

17.02. **Cara Rose (UK)**

25.02. **Team Scheiße** Flinta Winta

05.03. **Shogoon**

15.03. **Leftovers (AT)**

15.03. **Frankie and the Witch Fingers (US)**

19.03. **\$ono\$ Cliq**

24.03. **Heinz Strunk**

07.04. **Kapa Tult**

22.04. **Hundreds**

23.04. **Paula Carolina**

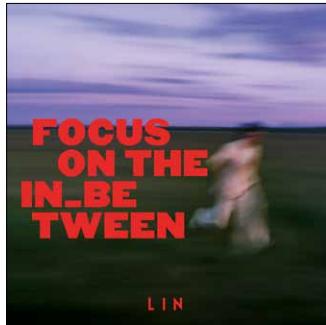
07.05. **Kafvka**

29.08. **Zabbath Metal Open Air**

09.10. **Erobique**

z-bau

MUSIK AUS FRANKEN UND DER WELT



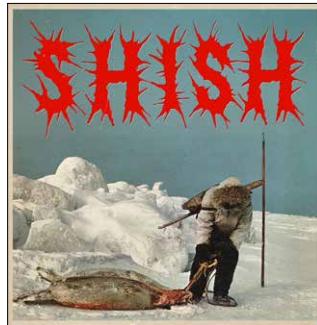
LIN

FOCUS ON THE IN BETWEEN

LISTEN REC. / 14.11.

Die queere Berliner Multi-instrumentalist:in LIN mit ihrem zweiten Album – und der Titel ist Programm. Inhaltlich geht es um Femizide, Solidarität mit der feministischen Revolution im Iran und dem Kampf für die Rechte von Trans- und non-binären Menschen. Das ist alles sehr ernst und wichtig aber die Musik mit allerlei auch orientalischen Einflüssen nimmt dem Album ein wenig die Schwere.

Iran, Guit, Electro



PORTUGAL. THE MAN

SHISH

KNIK / 14.11.

Herrje, was ist denn da passiert? Wütende Gitarrenwände, neben Pop-songs, und selbst 90er Grunge-Sound ist zu finden. Irgendwie passt dieses diffuse Etwas aber in unsere Zeit.

Nichts scheint mehr sicher, aber alles muss raus.

Gefällt mir die Platte?

Als Gesamtwerk nicht, aber in Teilen schon. Ambivalenz wäre ein guter

Titel gewesen.

Hart, soft, WUT



DANNY BROWN

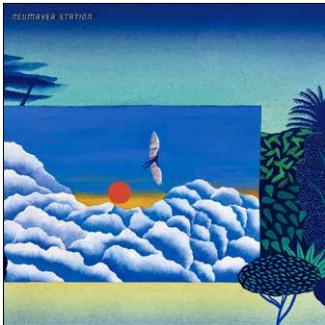
STARDUST

WARP / 07.11.

Danny Brown war in seiner Karriere oft ganz kurz vor dem großen Wurf, hat sich aber nicht unterkriegen lassen und hat bei Warp Records aus Sheffield seine kreative Heimat gefunden.

Das neue Album ist gleichermaßen musikalisch frei und kompromisslos. Ein großes Rap-Album, das sich null anbiedert. Take it or leave it.

Vibe, underground, anger



NEUMAYER STATION

CROSSINGS

SELF / 28.11.

Der fränkische Herbst der weißen, alten und musizierenden Männer. Nach The Strike Boys und Boozoo Bajou kommen jetzt Michael Kargel und Frank Mollena mit einem neuen Neumayer Station Album.

Irgendwo zwischen Psychedelic, Krautrock und manchmal auch folkigen Ansätzen ist ihnen da ein ganz schön aufregendes Ding gelungen. Ein starker Herbst.

Slide, time, Reverb



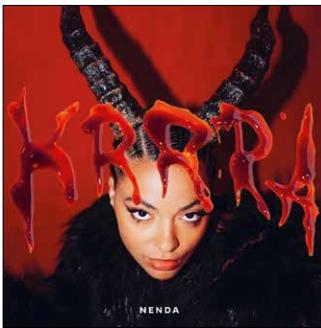
NAVY BLUE

THE SWORD & THE SOARING

FREEDOM SOUNDS / 14.11.

Navy Blue ist so etwas wie die amerikanische Version von Loyle Carner, für den er auch als Support auf der letzten Tour engagiert war. Rhythm & Poetry ist hier Programm. Soul & Jazz als Grundgerüst und darüber erzählt er von Spiritualität und anderen, tiefen Aspekten seines Lebens. Wie ein warmer Mantel in diesen kalten (Jahres)Zeiten. Wundervoll.

Soundscapes, lovely, stories



NENDA

KRRRA

WIRBELWIND RECORDS / 14.11.

Nenda ist eine Musikerin und Schauspielerin, geboren im Ötztal und lebend in London. Sie rappt und singt auf diesem Album auf englisch und aber auch österreichisch, also mit klarem Dialekt. Das ist sehr eigen und irre unterhaltsam. Musikalisch geht's ähnlich wild zu. Was ein tolles Debüt!
Da, geht, was

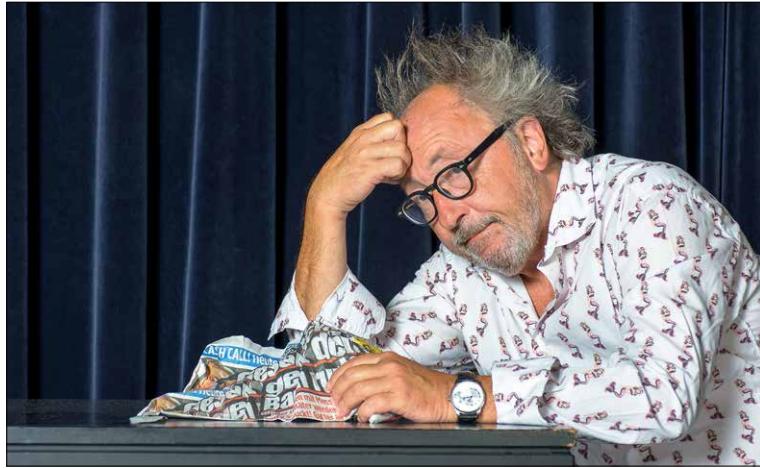
A poster for the Klang Therapie festival. It features a large, colorful globe in the center, surrounded by text and illustrations. The text includes 'KLANG THERAPIE TECHNO • LIEBE • UTOPIE', 'Jetzt Early Bird Tickets holen!', and a list of festival highlights. At the bottom, there's a QR code and the website 'www.klangtherapie-festival.de'.

KLANG
THERAPIE
TECHNO • LIEBE • UTOPIE

Jetzt Early Bird
Tickets holen!

5 Areas & non-stop Musik
100 DJs, Live-Acts & Bands
60 Workshops & Vorträge
Kunstinstallationen & Performances
Sauna & Wellness
Spiel-Area & Hängemattenpark
Family Camp & Kids Space

www.klangtherapie-festival.de



URBAN PRIOL_TILT! FOTO: MICHAEL PALM.



THERESA REICHEL. FOTO: AGENTUR ZWEIGOLD.



KERIM. FOTO: LEA RIEKE.

KABARETT, COMEDY & CO.

Stephen Colbert ist abgesetzt und Jimmy Kimmel fast. In den USA vergeht einem das Lachen. In diesem Bewusstsein sollten wir uns darüber freuen, dass der Kabarettzirkus hierzulande (noch) auf Hochtouren läuft. Lasst uns das live genießen und hoffen, jener Kelch wird an uns vorüberziehen. Eine kleine aber feine Auswahl für den Jahresübergang.



MATHIAS TRETER. FOTO: DOMINIC REICHENBACH.

KERIM PAMUK – KIFFEN, KAFFE & KAJAL

13.12./ BURGTHEATER NÜRNBERG

Kerim Pamuk kam 1970 in der Türkei zur Welt und verbrachte dort die ersten neun Lebensjahre. Dann zog er zu seinen Eltern nach Hamburg, erlernte die deutsche Sprache in zwei Jahren und studierte Germanistik, Orientalistik und Turkologie. Nicht schlecht. Sein Programm, das den gleiche Namen trägt wie sein Buch, behandelt die Globalisierung. Aber nicht nur die aktuelle, die ja dem Ende entgegen schliddert, sondern auch jene, die schon vor 1500 Jahren passierte, und zeigt dabei auf, wie sehr wir hier im Westen vom Orient geprägt sind, ohne es so richtig zu wissen. Sein Stil ist besonders, er dekonstruiert Mythen und zeigt uns die westliche Arroganz auf, aber ohne erhobenen Zeigefinger.

FEE BREMBECK – KOMM DU

ERSTMAL AUS MEINEM ALTER

17.01. / BURGTHEATER NÜRNBERG

Fee Brembeck aus München ist Poetry-Slammerin, Kabarettistin, Autorin und klassische Sängerin. In ihrem letzten Programm hat sie sich dem Feminismus gewidmet, und nun also dem Generationenkonflikt. Es geht ums Gen-

dern, die Klimakleber:innen und natürlich den alten, weißen Mann. Das macht sie aber immer mit einem zwinkernden Auge und nie unreflektiert. Hier und da darf dann auch mal ein eher flacherer Witz einfließen – aber auch das muss mal sein und tut der Gesamtperformance keinen Abbruch. Kann man mal gut machen.

TERESA REICHL – BIS JETZT

23.01. / GUTMANN NÜRNBERG

Teresa Reichl aus Regensburg ist eine queere Kabarettistin und ganz wunderbar. Sie liest gerne, macht zum Thema Lesen einen Podcast und rechnet in ihrer unverwechselbaren Art mit allerlei Vorurteilen ab. Das ist schon oft ganz schön “in your face”, aber immer saulustig und am Ende hilft ihr oberpfälzer Dialekt, der halt recht geradeaus ist, alles irgendwie sympathisch zu verpacken.

Macht euch auf eine Stunde wunderbare Kunst bereit, die Haltung hat und genau an diejenigen adressiert, die es wahrscheinlich gar nicht checken. Absolute Empfehlung.

MATHIAS TRETTER – NACHGETRETTERT –

DER SATIRISCHE JAHRSRÜCKBLICK

04.01. / THEATER FIFTY FIFTY ERLANGEN

Ganz besondere Geschenke
Finden statt suchen!

Fachmarie
DIE GLÜCKSBOUTIQUE

Fürther Straße 50
90429 Nürnberg @fachmariediegluecksboutique

www.fachmarie.de



OKAN SEESE. FOTO: JEAN FERRY, UNTER: FEE BREMBECK. FOTO: SOPHIE WANNINGER.



Ich betreue diese Kolumne seit über einem Jahrzehnt und es gibt nur wenige Künstler:innen, die mich genauso lange begleiten. Matthias Tretter ist auf jeden Fall einer davon. Er hat so ziemlich jeden Kabarett- und Kleinkunstpreis gewonnen, hat immer noch die gleiche Frisur und ist inhaltlich stabil wie eh und je.

"Nachgetrettet" heißt sein Jahresrückblick, und das passt. Tretter geht schon dahin, wo's weh tut. Er legt den Finger auch noch ins Eitlige und kann sich wie ein Terrier verbeißen. Er nimmt 2025 sauber auseinander und sollte euch was, bei all den Ereignissen, durchgerutscht sein – kein Problem. Der Mathias erinnert euch dran.

URBAN PRIOL – JAHRESRÜCKBLICK TILT!

22.01. / HEINRICH-LADES-HALLE ERLANGEN

So, und jetzt zum Godfather aller Jahresrückblicke. Es ist ein wenig still geworden um Urban Priol. Ich meine, er war einer der Erfinder des ZDF Kabarett-Flaggschiffs *Neues aus der Anstalt* (jetzt nur noch *Anstalt*). Ein Großmeister des politischen Kabaretts.

Nach der Anstalt hat sich der Aschaffenburger wieder auf die Klein-Kunstbühne konzertiert und gibt den Oberen von dort aus Saures. Ein überzeugter Grantler ist er immer noch und für mich ist TILT! seit Jahren eines der Highlights in Sachen Jahresabrechnung.

OKAN SEESE – TOMATEN AUF DEN OHREN

06.01. / ROTE BÜHNE NÜRNBERG

Okan Seese ist taub, schwul und türkischstämmig und ist der einzige taube Kabarettist Deutschlands. Schon der Programmtitel zeugt von wunderbarem, selbstironischen Humor. Er erzählt von Arztbesuchen ohne Dolmetscher und von Begegnungen mit den Zeugen Jehovas an seiner Haustüre. Er nimmt einen mit in seine Welt, in seine Perspektive und welch absurde Situationen auf ihn im Alltag warten.

Das Programm ist für Hörende und Taube zugleich. Unterstützt wird er von einer Voicer:in, die sein Kunst in Lautsprache übersetzt.

Wortfunkens

Das junge Literaturfest

Halligalli-Familienfest
in der Stadtbibliothek Zentrum
am Sonntag, 25. Januar
13 bis 17 Uhr
Eintritt frei



Das komplette Programm auf wortfunkens.nuernberg.de

23. bis 25. Januar 2026

in der Stadtbibliothek Nürnberg

POETRY SLAM

KATHIS HIGHLIGHTS

NEUJAHRSSPECIAL: BEST OF POETRY SLAM

SAMSTAG / 10.01. / 19:30 UHR

PARKS NÜRNBERG / EINTRITT 18 € (VVK/AK)

Wie jedes Jahr beginnt das neue Jahr im PARKS mit einem poetischen Paukenschlag. Für das Neujahrsspecial kommen Poetry-Slam-Meister*innen aus dem ganzen deutschsprachigen Raum nach Franken. Im Rahmenprogramm macht Kleinkunstpreis-Gewinnerin Laura Braun aus Freiburg großartige Musik. Neben dem amtierenden Europa-Vizemeister und einer viral-gegangenen Poetry Slammerin, die mit ihren Texten aus der Pflege berührt, geben sich hier die aktuell zwei erfolgreichsten Poetry-Slam-Teams die Ehre. Seid gespannt und kauft frühzeitig Tickets, denn die letzten Jahre waren immer ausverkauft!

KOFFERSLAM FÜRTH

SONNTAG / 25.01. / 19:30 UHR

KOFFERFABRIK FÜRTH / VVK: 9,27 – 11,34 €

Von 2006 bis 2020 wurden in der Kofferfabrik Fürth viele magische Kofferslams erlebt. Nach einer viel zu langen Pause kehrte er vor genau einem Jahr im Januar 2025 zurück. Alle zwei Monate kann man sich in Fürth also in der gemütlichsten Location wieder ganz viel Poetry-Slam-Texte anhören. Durch den Abend führt die charmante Yasmin Harms, die mit ihrer Moderation garantiert für eine unterhaltende und abwechslungsreiche Show sorgt.

ALLE SLAM-TERMINE DEZ/JAN

- | | |
|----------------|--|
| 06.12. / 19:30 | SLAM IM PARKS / PARKS, NBG |
| 07.12. / 20:00 | E-POETRY SLAM / E-WERK, SAAL, ERLANGEN |
| 12.12. / 19:30 | NEXTISLAM / NEXT DOOR COFFEE CLUB, NBG |
| 18.12. / 19:00 | U20 POETRY SLAM ERLANGEN
E-WERK, KELLERBÜHNE, ERLANGEN |
| 18.12. / 20:00 | SÜDSLAM #50 / SÜDPUNKT, NBG |
| 10.01. / 19:30 | NEUJAHRSSPECIAL: BEST OF POETRY SLAM
PARKS, NBG |
| 11.01. / 20:00 | BEST OF POETRY SLAM - JUBELSLAM
E-WERK, SAAL, ERLANGEN |
| 21.01. / 19:30 | LESEN FÜR BIER MIT LUCAS FASSNACHT /
PARKS, NÜRNBERG |
| 22.01. / 19:00 | U20 POETRY SLAM ERLANGEN – 11 JAHRE
E-WERK, KELLERBÜHNE, ERLANGEN |
| 25.01. / 19:30 | KOFFERSLAM / KOFFERFABRIK, FÜRTH |
| 29.01. / 20:00 | WORTGEFECHT / SÜDPUNKT, NBG |

theater-pfütze.de

ein schaf fürs leben

5. – 30. Dezember [6+]

niemand heißt elise

10. Januar – 1. Februar [9+]



NÜRNBERG





ERHARD DIETL. FOTO: SONJA OCH



URSULA POZNANSKI. FOTO: GABY GERSTER

WORTFUNKEN FESTIVAL DIE OLCHIS KOMMEN!

Mit dem UNESCO-Titel *City of Literature* hat es diesmal leider nicht geklappt, aber Nürnberg beweist umgehend, warum sie den eigentlich schon verdient hätte: Es gibt ein neues Literaturfestival in der Stadt – und das richtet sich exklusiv an ein ganz junges Publikum.

WORTFUNKEN versammelt verschiedenste literarische Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche, die sich übers Stadtgebiet verteilen. Am Freitagmittag läuft das Bilderbuchkino ab 6 Jahren – und zwar in den Bibliotheken von Langwasser, Schoppershof, St. Leonhard und der Südstadt. Die Lesenacht im Planetarium ab 8 Jahren ist tatsächlich bereits ausverkauft. Im Bildungscampus ist am ersten Festivaltag FLIX zu Gast, der Comiczeichner, der in seinem ersten Jugendroman *Immerland* (ab12) seinen Helden Mika durch die Nacht fliegen lässt: Er muss seine Oma retten! URSULA POZNANSKI kommt mit dem dritten Teil der *Erebos*-Reihe (14+). Nick muss als Dunkelelf in das Fanatys-Rollenspiel eintauchen, das eine eigene künstliche Intelligenz hat.

Der Samstag beginnt im Zentrum mit ANNE-KATHRIN ABEL und RAPHAEL KESTLER und ihrem Musiktheaterstück *Großer Hase - kleiner Fuchs* (5+). Den ganzen Tag über finden in den Bibliotheken Workshops für verschiedene Altersstufen statt: Kreatives Schreiben, Comics zeichnen, Manga, Booktok, Hörspiele produzieren. Mit ERHARD DIETL kommt am Samstag, 16 Uhr, einer der erfolgreichsten Autoren von Kinderbüchern überhaupt. Der Schöpfer der Olchis!

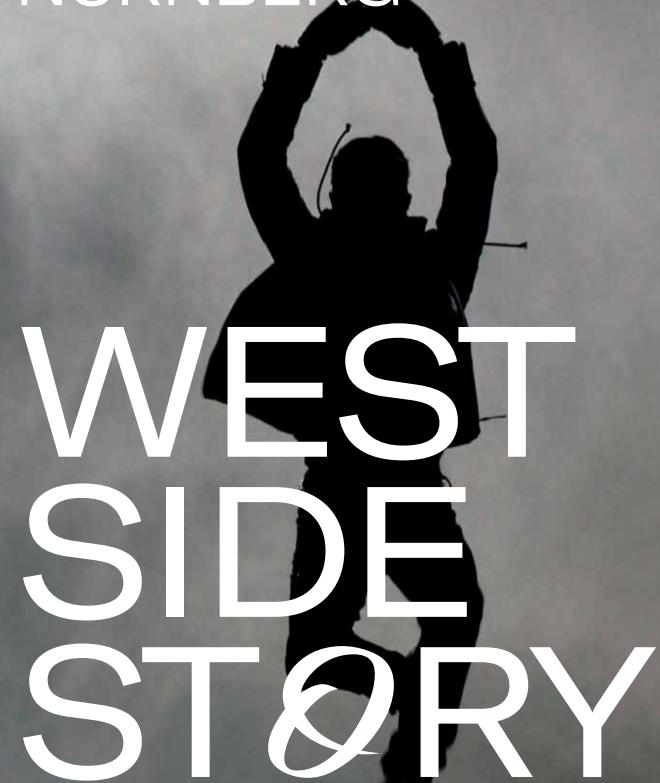
Da Dietl die Geschichten über die grünen Stinkerlinge vom Müllberg nicht nur schreibt, sondern auch selbst illustriert, erweckt er sie bei seinen Lesungen auf der Leinwand zum Leben. Ein echtes Highlight! Die Jugendlichen Leser:innen freuen sich auf Bestseller-Autorin IVY LEAGH um 19 Uhr im Katharinensaal. Sie erzählt uns in *One Date To Gold* von Amie, die bei den Olympischen Winterspielen Gold gewinnen und sich dabei nicht in den Kapitän der Eishockeymannschaft verlieben will. Aber auch für die Erwachsenen hat die Stadtbibliothek an diesem Tag einen tollen Service vorbereitet: Das Team stellt seine Lieblinge aus dem Jahr 2025 vor und gibt Tipps: Was soll der Nachwuchs lesen?

WORTFUNKEN endet am Sonntag mit einem Knall, dem Halligalli-Familienfest! MANFRED BAUR stellt sein Was-ist-Was-Buch über Planeten vor, FLIX ist nochmal da und präsentiert diesmal *Das ZYX* (4+), Sina Flammang liest aus *Meine schlimme Geschichte* (10+), dem Tagebuch einer Vampirin, KATHRIN RÖDL, Illustratorin aus Nürnberg zeichnet die Geschichte über das schwarze Schaf einer Vampirjäger-Familie live und KATHRIN BLÜCHERT zeigt *Zauberzeichen*, ein Theaterstück über die verrückte Welt der Buchstaben (5+). Außerdem Gaming Station, Mangazeichnen, Kinderschminken, uvm.

WORTFUNKEN – DAS JUNGE LITERATURFEST

23. bis 25. Januar, in der Stadtbibliothek Zentrum, BZ, im Katharinensaal und in Stadtteilbibliotheken. www.wortfunkenv.nuernberg.de

**STAATSTHEATER
NÜRNBERG**

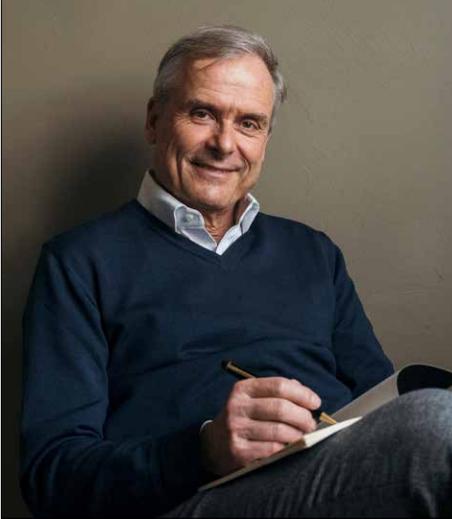


Musical von Leonard Bernstein

ab 7. Februar 2026 im Opernhaus



ANDREA SAWATZKI. FOTO: VALERIA MITELMAN



AXEL HACKE. BILD: MATTHIAS ZIEGLER

LESUNGEN IM DEZEMBER/ JANUAR EMPFOHLEN VON CURT



CHRISTIAN BARON. FOTO: HANS SCHERHAUFER



KATERINA POLADJAN. FOTO: FRANCESCO GATTONI

Lesung

HORST SAMSON

DAS IMAGINÄRE UND UNSERE ANWESENHEIT DARIN

03.12. / 15:00 Uhr / STADTBIBLIOTHEK

Der rumänische Schriftsteller Horst Samson emigrierte 1987 nach Deutschland. Es war die Zeit der Diktatur in seiner Heimat, Samson war mit einem Publikationsverbot belegt und vom Geheimdienst Securitate bedroht worden. Seither lebt er als freier Autor und Redakteur und ist mit zahlreichen Preisen für seine Lyrik ausgezeichnet worden. In Nürnberg präsentierte er seinen neuesten Band.

Lesung + Musik + Ausstellung

KULTURKISTE #4

VON DER LIEBE ZUM DETAIL

04.12. / 19:30 Uhr / KOFFERFABRIK

Die Musikerin Annkathrin Slavik und dem Autoren Robert Wolfgang Segel haben wieder eine Kulturtasche für euch gepackt.

Der Liebe zum Detail widmen sich: Lea Maria Kiehlmeier, freie Journalistin, mit dem Gespür für Feinheiten im Text. Alex Boldin, Fingerstyle-Gitarrist, und Fabian Cardoso Breiner, dessen überbordend bunte, dystopische Bilder vor Details nur so strotzen.

Lesung + Musik

JENS JOHLER + GYMMICK

RIO REISER

05.12. / 19:30 Uhr / KOFFERFABRIK

1970 betrat auf Fehmarn mit Wucht eine Band die Bühne, die die deutsche Rockmusik für immer verändern würde: TON STEINE SCHERBEN. Wer war ihr Frontmann, Rio Reiser? Hannes Eyber und Jens Johler, beide mit Rio und den Scherben von Anfang bekannt, zeichnen in der 100-Seiten-Reihe des Reclam Verlags liebevoll seinen Lebenswerk mit allen Höhen und Tiefen. Musik kommt vom einzig wahren Erben Rios, unserem Gummick.

Lesung + Glühwein + Gebäck

JOHANNES WILKES

LOVE STORYS IN FRANKEN

06.12. / 19:00 Uhr /

ARS VIVENDI CONCEPT STORE FÜRTH

Passend zum Fest der Liebe hat Johannes Wilkes Liebesgeschichten aus Franken gesammelt, historische wie aktuelle.

Zur Lesung werden weißer Franken-Glühwein und Plätzchen aus »Nanettes Weihnachtsbäckerei« serviert.

Lesung + Gespräch

ELSEMARIE MALETZKE

JANE AUSTEN.

EINE BIOGRAPHIE

09.12. / 19:00 Uhr / LITERATURHAUS

Die Autorin, Journalistin und *Gernhardt*-Preisträgerin Elsemarie Maletzke widmet sich immer wieder gern der britischen Literatur. Die vorliegende Biografie ist bereits ihr drittes Buch über Jane Austen. Sie kommt zu einer Zeit, in der Austens Stoffe (*Pride and Prejudice*, *Sense and Sensibility*, *Emma*, etc.) mal wieder beliebter sind denn je, Millionenauflagen erreichen und für Serien adaptiert werden.

Lesung + Gespräch

ANDREAS THAMM

FREI AM FELS

12.12. / 19:00 Uhr /

KULTURHOF LANGENZENN

curt-Redakteur Andi Thamm durfte ja (siehe Bücherstapel dieser Ausgabe) an der Biografie des Ausnahmekletterers Alex Megos mitwirken, in der es nicht nur um die schwersten Routen und Olympia geht, sondern auch um psychischen Druck und Essstörung im Sport. In Langenzenn stellt er das Buch alleine vor, bzw. fast, denn statt Alex hat er Leonhard Seidl an seiner Seite, der auch klettern kann, aber noch besser Fragen stellen und die Lesung moderieren.

Lesung + Glühwein + Gebäck

**HELmut HABERkamm
DIE WARMe STUBe
DER KInDHEIT**

13.12. / 19:00 Uhr /

ARS VIVENDI CONCEPT STORE FÜRTH

Es wird lauschig und weihnachtlich: Helmut Haberkamm bringt ein Potpourri der schönsten weihnachtlichen Mundartgedichte mit. Es gibt Heißgetränke und Gebäck.

Lesung mit Musik

**HARALD KRASSNITZER
DAMALS AN WEIHNACHTEN**

15.12. / 19:30 Uhr / STADTTHEATER FÜRTH

Weihnachten ist das Fest der faszinierenden Traditionen: einerseits immer gleich, andererseits von Familie zu Familie, von Dorf zu Dorf anders. Der Wiener Tatort-Kommissar Harald Krassnitzer widmet sich einen Abend lang der besinnlichen Zeit und ihren Geschichten und Liedern und zeichnet ein sehr persönliche Bild vom privaten Weihnachtsglück. Musikalisch begleitet wird der Abend von ursprünglicher und durch und durch heimeliger, original oberbayerischer Saitenmusik, gar fünfköpfig, sowie dem Garmischer Frauen-dreigsang.

Lesung mit Musik

**PFARRER
RAINER MARIA SCHIESSLER
HEILIGE NACHT**

16.12. / 19:30 Uhr / STADTTHEATER FÜRTH

Der bayerische Volksdichter Ludwig Thomas nahm sich 1916 die Weihnachtsgeschichte und erzählte sie noch einmal, auf Bayerisch, in Bayern: schlichte Verse, die heimelig-nostalgisch ans Herz gehen. Der durch seine unkonventionellen Predigten populäre Münchner Pfarrer Schießler nimmt sich dieser Vorlage an und sorgt auch in Fürth für eine besinnliche Andacht der anderen Art.

Dazu passend erklingen die ursprünglichen Heilig-Nacht-Gesänge nach Ludwig Thoma, die im Dreigesang von den Geschwistern Siferlinger sowie Matthias Pürner an der „Ziach“, der Steirischen Harmonika dargeboten werden.

Lesung + Glühwein + Gebäck

**EWALD ARENZ
ADVENTSLESUNG**

20.12. / 19:00 Uhr /

ARS VIVENDI CONCEPT STORE FÜRTH

Auch der Herr Arenz ist in Weihnachtsstimmung und liest nicht nur aus *Plötzlich Bescherung*, sondern auch aus dem neuen Band mit seinen Geschwistern (siehe Bücherstapel): *Unser Verrücktes Weihnachtsfest*.

Lesung + Musik

**ALEXANDER NETSCHAJEW
WEIHNACHTSERINNERUNGEN**

21.12. / 17:00 Uhr / KOFFERFABRIK

In der weihnachtlichen Shortstory blickt der weltberühmte Autor Truman Capote zurück auf die eigene Kindheit und die liebgewonnenen Rituale. Es ist ein liebevoll-melancholischer Text über eine von Mittellosigkeit aber großer Fantasie geprägte Zeit seines Lebens. Schauspieler, Regisseur und Intendant a.D. Alexander Netschajew trägt die Geschichte vor, Musik kommt von vierhändig am Klavier und zweistimmig im Gesang von Key For Two.

Lesebühne

ÜBERMUT UND ZÄRTLICHKEIT

11.01. / 19:00 Uhr / KÜNSTLERHAUS

Anna Hofmann und Stephanie Mehnert bieten einen sicheren Raum für alle, die ihre Texte erstmals einem Publikum präsentieren oder sich als Introvertierte an das öffentliche Vorlesen gewöhnen möchten.

Diesmal in der Ruth-Orkin-Ausstellung im Künstlerhaus. Schickt Eure Texte bis zum 14.12. an: @uebermutundzaertlichkeit.

Lesung + Gespräch

NORBERT FREI**KONRAD ADENAUER. KANZLER
NACH DER KATASTROPHE**

15.01. / 19:00 Uhr / LITERATURHAUS

Er war der erste demokratische Kanzler nach der NS-Diktatur, allein das schon macht Konrad Adenauer herausragend. Er legte Fundamente für Wohlstand in Frieden, musste aber auch die Teilung Deutschlands in Kauf nehmen und ermöglicht Millionen Landsleuten das Beschweigen ihrer Vergangenheit. Norbert Frei schildert ein bewegtes Leben und analysiert die Politik des ersten Kanzlers nach der Katastrophe.

Lesung

AXEL HACKE**WIE FÜHLST DU DICH?
ÜBER UNSER INNENLEBEN
IN ZEITEN WIE DIESEN**

16.01. / 19:30 Uhr / STADTTHEATER FÜRTH

Axel Hacke, bekannt geworden als Kolumnist der Süddeutschen Zeitung, widmet sich in seinem neuesten Buch den Gefühlen: Die Gesellschaft ist so gefühlsbeherrscht wie selten zuvor, die Konsumindustrie und die Populisten bauen ihren Erfolg auf Gefühl, in den sozialen Medien kochen die Emotionen hoch. Was bedeutet das für uns? Wie gehen wir damit um? Das sind die Fragen des Abends.

Lesung + Gespräch

**KATERINA POLADJAN:
GOLDSTRAND**

19.01. / 19:00 Uhr / LITERATURHAUS

Der bulgarische Ort Goldstrand wird in den 50er-Jahren als Platz an der Sonne für alle geplant. Elli wird auf dieser Baustelle gezeugt. 60 Jahre später ist er erfolgreicher Filmregisseur und in psychotherapeutischer Behandlung bei seiner Dottoressa in Rom.

Seine Familiengeschichte reicht durch ein ganzes Jahrhundert und von Odessa über Konstantinopel und Warna in Bulgarien bis nach Rom.

Katerina Poladjan, deren Geschichten immer wieder das Spannungsfeld zwischen Ost und West erkunden, wurde 2025 mit dem Großen Preis des Deutschen Literaturfonds ausgezeichnet.

Lesung + Gespräch

CHRISTIAN BARON:**DREI SCHWESTERN**

29.01. / 19:00 Uhr / VOBÜ FÜRTH

Christian Baron (bekannt geworden mit *Ein Mann seiner Klasse*) erzählt von drei Frauen im Westdeutschland der 80er-Jahre: Mira, Juli und Ella könnten unterschiedlicher kaum sein. Mira, 16, hat bereits eine Totgeburt erlebt und träumt vom Leben als Dichterin. Juli, die Jüngste, beschützt und bevormundet Mira und vergisst darüber sich selbst. Und Ella ist durch

Heirat bereits sozial aufgestiegen. Alle drei eint die Sehnsucht nach der großen Freiheit. Zum Abschluss der Kaiserslautern-Trilogie erzählt Baron von den unsichtbaren Mauern der Gesellschaft gegen die Frauen anrennen müssen.

Lesung + Gespräch

ANDREA SAWATZKI:**BIARRITZ**

30.01. / 20:00 Uhr / MEISTERSINGERHALLE

Wer Film und Fernsehen noch kennt, kennt auch Adrea Sawatzki, siehe: *Harte Jungs*, *Das Experiment*, *Tatort*, etc.

Fast unfair, denn Biarritz ist bereits ihr vierter Roman. Die ersten drei über die fiktive Familie Budschuh wurden für das ZDF verfilmt.

In ihrem jüngsten Roman erzählt Sawatzki von Emmi im Altersheim, die nur noch nonverbal kommuniziert. Mit ihrer Tochter Hanna jedoch gar nicht. Warum? Hanna will die letzte Chance nutzen, den Schmerz und die Schuld aufzulösen.

BÜCHER

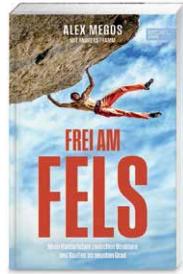
NEUERSCHEINUNGEN AUS DER WUNDERBAREN CURT-REGION



ELLI KOLB: DAS LEUCHTEN DES HIMMELS AN DUNKLEN TAGEN

Rasend produktiv: Nur ein Jahr nach ihrem Debüt *9 Grad* liefert die Fürther Autorin ihren zweiten Roman nach. Auch in *Das Leuchten des Himmels an dunklen Tagen* bleibt sie ihrem Herzensthema treu: Psychische Gesundheit. *Das Leuchten des Himmels an Dunklen Tagen* handelt von Romy, die eine herzerwärmend enge Beziehung zu ihrem Großvater pflegt. Als der stirbt, fehlt Romy jeglicher Halt und sie fällt in ein Loch. Nur Jakob, den sie in einer rauschhaft vernebelten Partynacht kennengelernt hat, bringt etwas Licht in ihr Dunkel. Gemeinsam kümmern sie sich um eine kranke Taube, Egons Lieblingstier. Elli Kolb gelingt es, diese schwierigen und sehr innerlichen Themen mit einer gewissen Leichtigkeit und, ganz wichtig, Humor aufzugreifen. Ihre Figuren wirken lebensecht, vielleicht auch, weil Kolb weiß, wovon sie schreibt: Sie engagiert sich in der Fürther Stadtaubenhilfe.

Bastei Lübbe, 240 Seiten, 22 Euro // www.bastei-luebbe.de



ALEXANDER MEGOS/ANDREAS THAMM: FREI AM FELS

Er war zwei Mal bei Olympia, hat drei Medaillen bei Weltmeisterschaften gewonnen und gehört zu den, sagen wir mal, grob geschätzt, fünf besten Felskletterern der Welt: Alex Megos aus Erlangen. Diese Karriere, die mittlerweile geprägt ist von Reisen zu den schwersten Routen überall auf der Welt und den Konkurrenzsituationen im Weltcup, hat ihren Ursprung in frühester Kindheit. Als ein besonderes Talent auf die Wand traf. Seitdem hat sich Megos mit unvorstellbarer Konsequenz diesem Sport verschrieben. Zusammen mit curt-Redakteur Andreas Thamm beschreibt er in dieser Autobiografie, was für ein Leben das ist, was seine eindrücklichsten Erfahrungen im Fels waren und wie er selbst sich mental weiterentwickeln musste, um überhaupt klarzukommen. *Frei am Fels* soll nämlich mehr sein als nur ein Sportlerbuch: Megos gewährt auch Einblicke hinter die Profisport-Kulissen und spricht erstmals über seine Erfahrungen mit Magersucht und Therapie.

Edel Sports, 288 Seiten, 22 Euro // www.edelsports.com



BEAT WYRSCH: BRENNENDE FLÜGEL UND LÄCHERLICHE VAMPIRE

Gutes Timing, sagt man da: Sein Baby wurde grad 50 Jahre alt und Beat Wyrsch, Mitbegründer der Pocket Opera Company und Leiter derselben von 1974 bis 2007, legt seine Erinnerungen vor. Wyrsch, Kulturpreisträger der Stadt Nürnberg, aber auch „Bieler des Jahres“, hat trotz dieser langen Amtszeit nicht nur in Nürnberg gewirkt. Er hat in Salzburg unter Karajan gelernt, in Basel, Freiburg, Münster, Edinburgh Theater gemacht, Gastspiele führten ihn bis nach Mexiko und New York. Ein bewegtes Leben für die Kunst mit der Oper als Zentrum und voller verwirrender, überraschender und bereichernder Erfahrungen. Am 26.11. stellte er sein Buch im Künstlerhaus vor.

Verlag Die Brotsuppe, 216 Seiten, 32 Euro // www.diebrotsuppe.ch



HELMUT HABERKAMM: DER BARON IM BLAUEN HAUS

Der sich vielfach um die regionale Kulturpflege und insbesondere als Mundartdichter bekannt gewordene Helmut Haberkamm ist, das kann man wahrscheinlich so sagen, auf literarisches Gold gestoßen: auf die Geschichte des in Höttendorf bei Erlangen geborenen Johann Kalb. Haberkamm erzählt nach, wie aus diesem Bauernsohn ein Brigadegeneral der Französischen Armee und Freund George Washingtons wurde. Als Washington ein Heer von Freiwilligen in den amerikanischen Unabhängigkeitskrieg anführt, steht de Kalb an seiner Seite. Und fällt 1780 in South Carolina.

In Amerika wird er als Held verehrt, Städte und Distrikte wurden nach Kalb benannt, hier war sein Name quasi vergessen. Haberkamm hat diese faszinierende Biografie in einen packenden Roman gegossen.

Ars Vivendi, 144 Seiten, 20 Euro // www.arsvivendi.com

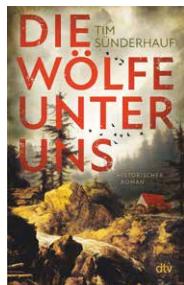


HARALD KAISER: DAS FRÄNKISCHE LOKALDERBY

Schon vor einem Jahrhundert galt es als das Spiel der Spiele, zumindest im deutschen Fußball: der Glubb gegen Fädd. 274 mal trafen die Vereine der beiden in Hassliebe und auch geografisch verwachsenen Städte aufeinander. Mal ging es für die einen gut aus, mal für die anderen und jedes Mal waren alle mit großer Emotion dabei. Der kicker-Journalist Harald Kaiser widmet sich in seinem Sachbuch der wechselvollen Geschichte dieser ewigen Rivalität: von umstrittenen Elfmeter, Torschüssen im Urwald. Derbys im Dritten Reich, handfesten Skandalen und unheimlichen Geisterspielen.

Exklusiv im Buch finden sich Interviews mit Verantwortlichen, Ex-Spielern und Fans, von Miro Klose bis Volker Heißmann und ein Gespräch der beiden Oberbürgermeister. Ein Buch wie ein Denkmal für eine letzte Bastion der Fußballromantik.

Ars Vivendi, 190 Seiten, 20 Euro // www.arsvivendi.com



TIM SÜNDERHAUF: DIE WÖLFE UNTER UNS

Der Erlanger Autor Tim Sünderhauf ist bislang durch PR-Arbeiten, Filmjournalismus und das Buch *Nürnberg. 55 Meilensteine der Geschichte* auffällig geworden. Jetzt ist sein hochinteressantes Romandebüt erschienen: In *Die Wölfe unter uns* nimmt er die Leser:innen mit ins entlegene Fichtelgebirge. Noch entlegener als heute, weil: im Jahr 1630. Johanns calvinistische Familie versucht in einem Dorf ein neues Leben aufzubauen. Johann wundert sich: Was ist mit den Kindern des Dorfes passiert, zwei wurden getötet, der Rest ist verschwunden. Zusammen mit dem hünenhaften Wildhüter Hildner macht er sich auf die Suche nach dem sagenumwobenen Wolfsmann.

Ein historischer Roman mit mystischen Krimielementen.

DTV, 368 Seiten, 13 Euro // www.dtv.de



SUSANNE SCHULZ: DER UNHEILIGE MOND

Eine fränkische Kleinstadt kurz vor der ersten Mondlandung. Alles geht seinen gewohnten Gang, im Friseursalon, im Bäcker, der Buchhandlung ... Bis Ingrid verschwindet und eine neue Unruhe ins Dorf einzieht. Der neunjährige Ferdi streift derweil über die Felder und stößt immer wieder auf das Schweigen der Erwachsenen. Als müssten Dinge verborgen bleiben, die noch nicht so lange her sind. Die Regisseurin und Dramaturgin, bis 2020 Intendantin am Theater Ansbach, Susanne Schulz, hat ihren ersten Roman geschrieben, eine Geschichte über das Fortwirken der unaufgearbeiteten Nazivergangenheit, auch im ländlichen Raum und über die Idylle, unter der ein Abgrund schlummert.

Herodot Verlag, 290 Seiten, 18 Euro // www.dieschulz.de



EWALD, SIGRUN UND HELWIG ARENZ: UNSER VERRÜCKTES WEIHNACHTSFEST

Schon für den Band *Unsere kleine Welt* haben die schreibenden Geschwister erfolgreichst mit dem ars vivendi Verlag zusammenarbeitet und schmunzelige Familienanekdoten ausgebreitet. Das verlangte nach einer Vertiefung! Besonders turbulent geht es familiär doch immer an Weihnachten zu. Das ist bei Arenz nicht anders. In *Unser verrücktes Weihnachtsfest* erzählen sie mit viel feinem Sprachwitz von großen und kleinen Bescherungen, schweißtreibenden Minuten im Dessous-Laden, Feiertagseinkäufen, Premiumversand, kurz: Weihnachten mit der buckligen Verwandtschaft.

Herodot Verlag, 290 Seiten, 18 Euro // www.dieschulz.de



MARTIN DROSCHEK, KATHARINA WINTER: ESCAPE ROOM FRANKEN

So etwas gab es in Franken noch nie: Ein Escape Room, der überall sein kann, im Freibad, im Wohnzimmer, am Stammtisch ... denn er ist ein Buch. Martin Droschke (Text) und Katharina Winter (Fotos) haben einen fränkischen Thriller entworfen, dessen Kapitel immer in Rätseln münden. Dabei schlüpft der/die Lesende in die Rolle von Chris Piller, der, noch schwer angesoffen, in einem der unzähligen Kellergewölbe der Region erwacht. Ein spannender Denksport-Marathon, Literatur mit Gaming-Qualitäten, die man sich am besten in der Wirtshaus-Runde vornimmt.

Emons, 84 Seiten, 15 Euro // www.emons-verlag.de



SIEGFRIED STRASSNER: LEEM AUS LEEM

Fränkische Lyrik Ist das nicht rückwärtsgewandt, volkstümlich und gestrig? Die Antwort lautet: Nein. Fränkische Lyrik gibt's auch in frisch, progressiv und heutig. Den Beweis erbringt Siegfried Straßner in diesem Buch mit 77 Gedichten im, wie der Autor selbst erklärt, „feinstem Bastard-Fränkisch“. Straßners Fränkisch trägt mühelos verschiedenste Untertöne: Es sprechen die Dummen, die Nostalgischen, die Aufgeklärten, die Empörten, die Weltweisen.

Der springende Punkt ist jedoch ein anderer: Der Autor unterwandert frech die Erwartungen, die man an eine sogenannte Mundart-Poesie mit sich herumträgt. Anti-konservativ und zeitkritisch sind seine Betrachtungen nämlich. In der Bilanz sind die ausgeführten Gedanken einige Jahrzehnte jünger, als man von einem erwarten würde, der in drei Monaten in Rente geht. *Diese gesamte Rezension von Theo Fuchs findet ihr auf www.curt.de.*

Ars Vivendi, 108 Seiten, 18 Euro // www.arsvivendi.com



BIRGIT MAIR: ERNEST GLASER

– EIN BERLINER JUDE ÜBERLEBTE DEN HOLOCAUST IN SHANGHAI

Die Nürnberger Sozialwissenschaftlerin Birgit Mair hat eine Lebensaufgabe: Nicht nur der Kampf gegen Rechtspopulismus und Verschwörungstheorien, sondern vor allem das Sammeln und Aufbewahren der Geschichten von Holocaust-Überlebenden. Es gibt wahrscheinlich wenige Menschen in Deutschland, die mehr Überlebende getroffen und interviewt haben. Ihr neuestes Buch hat sie einem Einzigem gewidmet, denn Ernest Glasers Geschichte ist anders: Seine Familie überlebte in Shanghai, der einzigen Stadt der Welt, in die man ohne Visum reisen durfte, wo die Glasers durch die japanische Kolonialmacht aber auch ghettoisiert wurden. Nach dem Krieg emigrierte Ernst in die USA. Mair traf den heute 101-Jährigen in Kalifornien. Entstanden ist ein beeindruckendes Zeitzeugnis, illustriert mit vielen historischen Familienfotos und ergänzt mit historischen Erläuterungen.

Selbstverlag, 20 Euro + 3 Euro Versand oder: Buchhandlung Korn&Berg am Hauptmarkt // www.isfbb.de



CURT INTERN MARIAN WILD: EINHORN, LEDER, STERNENSTAUB

Um den Disclaimer gleich mal voran zu stellen: Wir freuen uns immer und sind stolz wie Oskar, jedes Mal, wenn wir als Redaktion einen neuen Beweis dafür in die Hand kriegen, dass einige der Allerbesten der Region für curt arbeiten! Einer von ihnen heißt Marian Wild, betreut mit größter Fachkenntnis die Kunst in unserem Heft und schafft es parallel dazu auch noch selbst, ganz herausragende Sachbücher zu schreiben. How!?

Einhorn, Leder, Sternenstaub – Blicke ins Universum der Queerkultur ist das Ergebnis seiner Forschungsarbeit als erster Träger des Heinz-Neidel-Forschungsstipendiums. Die grundsätzliche herangehensweise an die Arbeit ist aber uneitel und gemeinschaftsorientiert, denn: Das Buch versammelt Beiträge von Marian selbst und 25 Gast-Autor:innen, die sich alle mit den verschiedensten Aspekten dieser bunten Welt der Queerkultur beschäftigen, Schlüsselereignisse näher betrachten oder Protagonist:innen der Community vorstellen.

Erst durch diese Multiperspektive bekommt man die Chance, das ganze Universum der queeren Kultur aus unterschiedlichen Blickwinkeln und durch unterschiedliche Autor:innenbrillen zu betrachten und so vielleicht wirklich zu verstehen. Die rote Faden sind die Kunstwerke, teils von bekannten Namen wie Andy Warhol oder Man Ray, teils von Künstler:innen, die für viele Leser:innen Neuentdeckungen sein dürften. In diesen Geschichten aus der neueren Kunstgeschichte bildet sich, das wird schnell deutlich, das ganze Leben in seiner Buntheit, Wildheit und Schmerhaftigkeit ab. Es geht um Fotografie und Malerei, aber auch um Krankheit und Glauben, um Biologie und Einhörner. Und es geht um ganz viele Menschen, die ihre Kunst machen mussten, mit aller Konsequenz, die ihren Lebensentwurf in die Öffentlichkeit getragen haben, die sich für Vielfalt und freie Entfaltung eingesetzt haben und dabei persönliche Risiken eingegangen sind. Die nachfolgenden Generationen danken es ihnen.

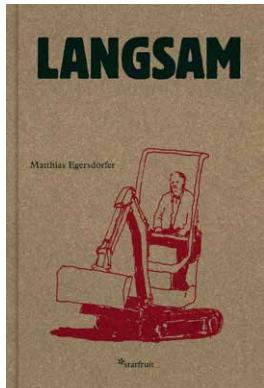
„Eigentlich“, so schreibt Marian es in seinem Vorwort, „ist es doch ganz einfach: Schaffen wir eine Welt, die allen erlaubt, so zu sein wie sie sind. Das umfasst im Übrigen auch heterosexuelle, weiße Cis-Männer und -Frauen, die jederzeit Verbündete der queeren Gemeinschaft werden können – wenn sie es sich nur selbst erlauben.“

Ein großes, ein wichtiges Buch. Gratulation, lieber Marian!

EINHORN, LEDER, STERNENSTAUB

Bei starfruit publications, herausgegeben vom Institut für Moderne Kunst, aufwendig gestaltet von Karin Kolb, 488 Seiten mit 141 Farb- und 56 s/w-Abbildungen, 32 Euro // www.starfruit-publications.de

ADVENT, ADVENT! Dieses Buch und das Buch rechts vom Egersdörfer gibt's zu ergattern in unserem Adventskalender!



****CURT INTERN** MATTHIAS EGERSDÖRFER: LANGSAM**

Um den Disclaimer gleich mal voran zu stellen: Wir freuen uns immer und sind stolz wie Oskar, jedes Mal, wenn wir als Redaktion einen neuen Beweis dafür in die Hand kriegen, dass die allerbesten der Region ... usw, siehe Text links. Beim Egersdörfer Matthias ist es ja mittlerweile so, dass man ihm reduzierend Unrecht tut, wenn man ihn nur als Kabarettisten, als Komiker, als Hofnarr für die bessere Gesellschaft abtut. Der Egers ist längst mindestens genauso viel Literat und beweist das nicht nur in jeder Ausgabe des curt mit einen kleinen Ausflügen in Begleitung des Herrn Jordan, sondern auch in gedruckter Buchform, sieh: *Vorstadtprinz*, *Das Lachen des Grünspechts* und nun: *Langsam*. Dieser schmale Band versammelt, so heißt es, Kurzgeschichten. Es sind insgesamt 17 Stories, die der Egi hier zusammengestellt hat, in denen er vorrangig und ohne großes Versteckspiel hinter literarischen Kunstfiguren aus dem Alltag erzählt, vom Urlaub, aus dem Wirtshaus, von der Akademie, vom Trampen zwischen Hamburg, Lauf und Nürnberg und vom zu früh verstorbenen Freund Moll. Der Stil ist eigenständig und bekannt: Der Egi schreibt weniger auf die Pointe und auch gar nicht so oft inklusive Ausraster, als das Fans der Figur aus dem Fernsehen vielleicht erwarten würden. Er erinnert, er mäandert, er schweift ab, er sucht und findet die Anekdoten im scheinbar Unspektakulären. Und warum? Weil er sich Zeit lässt. Allen voran ist *Langsam* nämlich keine Kurzgeschichtensammlung, sondern ein Plädoyer für den Bedacht: „Schlimm ist das Gerenne der Mitmenschen in den Straßen, das Rasen der Traktoren über die Felder, die Hochgeschwindigkeit, mit der die Nachrichten und Katastrophen blitzen und donnern“, schreibt der Egersdörfer in seinem Vorwort und weiter: „Ich bin eben von Grund auf langsam. Ich schneide Zwiebeln langsam, ich denke langsam und ich spreche in der Regel auch nicht besonders schnell. In dieser Langsamkeit habe ich auch die Texte dieses Buches geschrieben. [...] Mit einer trägen Wucht stemme ich mich mit meinen Texten gegen die Schnelllebigkeit der Welt.“ Dass die Welt eine immer schnellere wird, schreiben wir Journalist:innen ja ständig ganz automatisch ohne es nachzuprüfen. Wahrscheinlich stimmt's auch und es tut deshalb sehr gut, dass sich einer so dagegenstemmt, mit leisen Tönen, mit kluger Selbstreflektion und freundlichen Anekdoten von der wilden Zeit. Dank der liebevollen Gestaltung mit filigranen Illustrationen von Timo Reger auch ein einfach schönes, wertiges Objekt. Gratulation, lieber Egi!



OLIVER VAN ESSENBERG **LEBENSART GENIESSEN – IM FICHTELGEBIRGE**

Von Nürnberg aus gerade einmal eineinhalb Stunden Fahrt und man erreicht eine, das macht man sich selten bewusst, komplett andere Landschaft mit über 1.000 Meter hohen Bergen, eindrucksvollen Schluchten, tiefen Wäldern und sehenswerten Städtchen: das Fichtelgebirge. Vor elf Jahren erschien im Nürnberger Selekt Verlag, herausgegeben von Oliver van Essenber, ein Buch, das mit seinem Erfolg unter Beweis stellte, dass da anscheinend ein Bedarf besteht, mehr über diese mystische Region zu erfahren. Nun gibt es die dritte Auflage von *Lebensart genießen – im Fichtelgebirge*. Auf über 320 Seiten versammelt es Geheimtipps, Highlights und Hintergründe der Region – und die kommen nicht von irgendwelchen Schreibrobotern in der Medtropole, sondern von Expert:innen von dort: Birgit Simmler, die künstlerische Leiterin der Luisenburg-Festspiele, der Autor Eugen Gomringer, geistiger Vater des „Kunsthauses Rehau“, der Naturpark-Betreuer Ronald Ledermüller, Bierexperte Norbert Kries, der Historiker Adrian Roßner und viele weitere haben sich als Gastautor:innen beteiligt. Es ist der erfolgreichste Band der Reihe, weitere stecken voller Empfehlungen für: Bamberg, Bayreuth, Regensburg, Würzburg und Nürnberg. Ein Sonderband widmet sich Spezialitäten in Franken.

INTERVIEW AUF WWW.CURT.DE Und weil Oliver quasi ein Seelenverwandter ist, oder besser: Artverwandter, gibt es bald auf [curt.de](http://CURT.DE) ein Interview mit ihm, in dem wir darüber plaudern, wie es mit seinem Verlag angefangen hat, warum er immer noch „in Print“ macht, welchen Bezug er zum Club Stereo hat, und warum unser Lampe und er sich NICHT kennen. Spoiler: Oliver war auch lange in Bamberg, und das ist halt nicht Nürnberg.



NÜRNBERGER SYMPHONIKER
Musik erleben

KLASSIK UM 11

Weihnachten mit Quadro Nuevo

FR 26. DEZ 11:00 UHR
MEISTERSINGERHALLE

Mit öffentlicher Förderung durch    PremiumPartner 

Oskar Koller, *Aus Freude am Malen*, 1962. Sammlung Kunstall © VG Bild-Kunst, Bonn 2025. Foto: Annette Kerschbaumer

NÜRNBERG

Ausstellungen im

KunstKulturQuartier

MITTWOCHS
VON 18 BIS 20 UHR
IN ALLEN HÄUSERN
EINTRITT FREI

OSKAR KOLLER
Aus Freude am Malen
bis 01.02.2026

Kunstvilla

 **RUTH ORKIN**
Through her Lens / bis 25.01.2026

Kunsthaus

THE BEST SHOW EVER
bis 22.02.2026

Kunsthalle Nürnberg



© NILS CORTE & KRISTINA MALYSEVA VERRAUSCHT MIT GOOGLE GEMINI - UPSCALED MIT ADOBE FIREFLY

STAATSTHEATER GOES ZUKUNFTSMUSEUM & LIVE-TWITCH

Und jetzt ist der Kulturtanker wieder zu Wasser gelassen und schwimmt. Ohne größere Zwischenfälle möchte man sagen und mit freundlichem Kritiker:innenzuspruch. Was hält der Winter im Staatstheater für uns bereit?

Nicht unerwähnt lassen wollen wir, trotz klarem Schauspiel-Fokus im curt, dass nicht nur Lene Grösch in ihre erste Spielzeit in Leitungsposition an diesem Haus gestartet ist, sondern auch der Goyo-Montero-Nachfolger, Ballett-Chef Richard Siegal. Die ganze Bandbreite seines choreografischen Schaffens präsentiert sein *Ballett of Difference*, so der neue Name der Compagnie, im dreiteiligen Stück NOISE SIGNAL SILENCE. Läuft bis 25.12. regelmäßig.

SMART ABER HERZLICH heißt die Produktion, die der, muss man jetzt so sagen, Nicht-Mehr-Hausautor Philipp Löhle mit Digitalchef Nils Corte verantwortet und die nicht im technisch aufgemotzten XRT Premiere feiert, sondern im wahrscheinlich ähnlich aufgemotzten Zukunftsmuseum – und aber auch online. Inhaltlich treffen wir auf sprechendes Mobiliar: Anke hat eine Wohnung in bester Nürnberger Innenstadtlage geerbt. Sie zu vermieten, stellt sich allerdings als schwierig heraus, denn der Staubsaugerroboter und der Kühlschrank sind nicht nur smart, sondern auch ganz schön vorlaut. Diese außergewöhnliche Mensch-Maschinen-WG wird via Twitch an 24 Stunden pro Tag geöffnet sein. Das Ensemble produziert zudem vier eigenständige Episoden für diese Räumlichkeiten.
Termine: 06.12., 13.12, 10.01., 17.01.

Ein Klassiker feiert am 12.12. im Schauspielhaus Premiere: *KLEINER MANN, WAS NUN?* nach dem Roman von Hans Fallada. Johannes und Emma kämpfen um ihr Leben und um das ihres Babys, Murkel. Die Existenz in der Weimarer Republik scheint kaum noch bezahlbar und dann verliert Johannes auch noch seinen Job. Ein großer Roman der Neuen Sachlichkeit, schonungslos in der Darstellung sozialer Not, aber hoffnungsvoll hinsichtlich der Kraft der Liebe. Der Schauspieler (Ensemblemitglied der Berliner Schaubühne) und Regisseur Marcel Kohler hat eine eigene Fassung des Romans erarbeitet und lässt uns tief in den Fallada-Kosmos eintauchen.

Am 13.12. hebt sich der Vorhang der Kammerspiele für, das ist selten am Staatstheater, ein Gastspiel. Das in Nürnberg wohl bekannte Brachland Ensemble zeigt mit *THE BEGINNING* einen

Live-Theater-Science-Fiction-Film mit Mixed-Able-Ensemble. Über zweieinhalb Jahre hat das Team recherchiert und ein Kaleidoskop an Science-Fiction-Szenen produziert, die von der Flucht der Menschheit zum Planeten X im Marsorbit und der luxuriösen Dekadenz, die dort wartet, handelt – aber eben auch von Matthias Eberle und Andree John, den Schauspielern und ihrer Arbeit auf der Bühne und vor der Kamera. Ein auch formalästhetisch spannendes Projekt in Zusammenarbeit mit den Lebenshilfen Region Kassel und Nürnberg.

Ansonsten geizt das Staatstheater freilich nicht mit weihnachtlichem Programm rund um die Festtage, das Ensemble tritt bei Weihnachtslesungen im Foyer auf, der Kinderopernchor lädt am 16. und 22. Dezember zum großen Mitsingkonzert, die Jazzrausch Bigband, Erfinder des Technojax und eine der erfolgreichsten Bigbands der Welt, spielt am 19.12. ein aufregendes Weihnachtsprogramm im Opernhaus. Maximal glitzerig wird es sicherlich auch, wenn unser Covermodel Roxy Rued in der Reihe *Yalla, Yalla die LIEBESTANK-STELLE* eröffnet: 19.12. Keine Pausen im Programm rund um Weihnachten, dann durchatmen im neuen Jahr und den Neujahrskonzerten der Philharmoniker lauschen und mit ganz viel *Die erste Liebe ..., Der Ursprung der Liebe, Die Räuber*, aber auch den wiederaufgenommenen *Heilig Blut* und *Orbit* geht es Richtung Februar.

SCHAUSPIEL ERLANGEN

Als die vom Stier entführte Europa auf einer unbekannten Landmasse landet, nimmt sie sich etwas vor: Dieser Kontinent soll nicht von Blut getränkt werden. Dass das Blut des Stiers zu dem Zeitpunkt tatsächlich bereits ebenjenen Kontinent am Tränken ist ... Schwamm drüber! In Europa soll etwas Neues beginnen! Basiert die Identität Europas tatsächlich auf gemeinsamen Werten, gar auf Moral? Oder ehrlicherweise auf Kolonialisierung, Klassenkampf und Krieg? Miroslava Svolikovas "dramatisches Gedicht in mehreren Tableaus", EUROPA FLIEHT NACH EUROPA, erzählt mit verspielten, plastischen Metaphern die ganze große Geschichte des Kontinents, von Mythen, Ideen und Abgründen. Das Erlanger Ensemble macht daraus zusammen mit dem vielfach ausgezeichneten Jazz-und-Neue-Musik-Drummer Chris Norz ein sprachmächtiges szenisches Konzert. Premiere am 24.01. Im Dezember gibt's in Erlangen ganz viel Kinder- und Jugendtheater mit dem Jungen Werther, Best Bro, Ever, dem Zauberer von Oz und der Wiederaufnahme Spring doch. Am 16.12. aber wird sehr erwachsen getalkt. Das Motto des Abends wird angesichts multipler Krisen immer wichtiger: HOFFNUNG NEU LERNEN. Auf dem Podium sitzen Zukunftsforscherin Carina Stöttner, Theologe und Ethiker Prof. Dr. Peter Dabrock, die Aktivistin Baro Vicenta Ra Gabbert und der Philosoph und Humboldt-Professor Prof. Dr. Vincent C. Müller. Eine herausragende Besetzung, die den Versuch unternehmen wird, neue, hoffnungsvolle Narrative in die Welt zu setzen. Oder zumindest darüber nachzudenken, ob es solche geben kann.

SCHAUSPIEL ERLANGENwww.schauspiel-erlangen.de

RUMO WEHRLI IM KLASSENZIMMERSTÜCK BEST BRO EVER, REGIE: STEFAN BEHRENDT.
FOTO: HENRIK STELTER

STADTTHEATER FÜRTH, DU COOLE SAU!

Die Vorweihnachtszeit am Fürther ist ganz auf Ungeduldverkürzung ausgerichtet und gehört vor allem dem Weihnachtsmärchen *Der Zauberer von Oz*. Für die Kinder! Am 13.12. besteht außerdem zum letzten Mal in diesem Jahr die Gelegenheit das frech-witzige Nick-Hornby-Solostück *NIPPLEJESUS* zu sehen. Als hätte Hornby es dem Fürther Ensemblemitglied Boris Keil auf den Leib geschrieben! Am 17.12. ist das Landestheater Detmold zu Gast, und zwar mit einer der bekanntesten Opern der Operngeschichte: Giuseppe Verdis *LA TRAVIATA*, die Geschichte vom Schicksal der todkranken Kurtisane Violetta. Die Württembergische Landesbühne Esslingen bringt dann am 19.12. noch das Weihnachtsstück für die Erwachsenen: Patrick Barlows *DER MESSIAS*. Darin versuchen zwei Schauspieler und eine Opernsängerin verzweifelt das ganze Personal der Weihnachtsgeschichte inkl. tuber Hirten und Hebamme Josefina auf die Bühne zu bringen. In England ein Kultstück zur Weihnachtszeit!

Den Jahreswechsel (30.12. und 31.12.) in Fürth begehen wir dann mit der Revue, die von Marlene Dietrich bis Seeed reicht: *BERLIN, DU COOLE SAU!* Eine Inszenierung von Sharon Brauner mit dem Capitol Dance Orchestra. Das neue Jahr beginnt mit einem Gastspiel der Konzertdirektion Landgraf: *ACHTSAM MORDEN*, die Erfolgskomödie nach dem Roman von Karsten Dusse am 10.01. und 11.01. Darin entdeckt der gestresste Anwalt Björn Diemel die befreidende Wirkung des Mandantenmords.

Am 16.01. wird es Zeit für die diesjährige Uraufführung der Bürgerbühne des Stadttheaters in der großen Halle des Kulturforums: *RESONANZ-KÖRPER*. Konzeptuell geht es dabei um das Aufeinandertreffen des Starren und des Beweglichen, Tanz und Skulptur treten in einen Dialog, der beide Seiten zum Schwingen bringt. Die Kunstwerke des Stücks kommen von regionalen Künstler:innen und können im Anschluss an die Vorstel-



STADTTHEATER FÜRTH: DER MESSIAS. BILD: BJÖRN KLEIN

lungen in Ruhe bestaunt und vielleicht auch betanzt werden. Ein echtes Highlight der Spielzeit ist, wieder ein Ein-Personen-Stück, nominiert für den Faust-Theaterpreis 2023, eine Produktion der Hamburger Kammer spiele: *ALICE – SPIEL UM DEIN LEBEN*. Natalie O'Hara verkörpert Alice Herz-Salomon, die Pianistin die das Ghetto Theresienstadt überlebte. In Fürth zu sehen am 20.01. und 21.01.

STADTTHEATER FÜRTH

www.stadttheater.de

TAFELHALLE: SUSANNA CURTIS & CO. KNACKEN DIE NUSS



CURTIS & CO: NUTCRACKER NOW. BILD: LUDWIG OLAH

Curtis & Co Dance Affairs, das altersübergreifende, inklusive Ensemble von Susanna Curtis nimmt sich in diesem Winter den alten Tschaikowsky und macht daraus ein modernes Tanzmärchen: NUTCRACKER. NOW versucht den Spagat zwischen Nostalgie und Anpassung an die Gegenwart, das siebenköpfige Ensemble macht sich auf die Suche nach dem Kern der Nuss, Videoprojektionen und eigens komponierte Musik sorgen für ein zuckersüßes und eingängiges Gesamtbild, das trotzdem Räume öffnet, in denen die Rollenbilder des Originals hinterfragt werden können. Premiere am 12.12. Auch Andrea Hintermaiers EXPERIMENT TINDER kommt in diesem Jahr nochmal in die Tafelhalle,

19.12. und 20.12. Christin Wehner und Julian Keck schlüpfen in die Rollen verschiedener Paare, die sich wegen Tinder daten. Das Publikum ist mittendrin, als Beobachter und Mitgestalter. In musikalischer Hinsicht ist das ensemble Kontraste ganz präsent im Programm. Am 07.12. bietet es eine Reise ins Jahr 1848 an, als in Prag die Menschen gegen das Habsburger Regime aufbegehrten. Bedrich Smetana verfolgt den Aufstand und die blutige Niederschlagung als junger Mann, die Eindrücke werden das Werk des Komponisten sein Leben lang prägen. Wie der Kollege Dvorak, damals 10, gibt Smetana dem Freiheitsgefühl der Tschechen eine Stimme. DER KLANG DER FREIHEIT ist ein BR2-Tatort-der-Geschichte-Podcast-Livekonzert! Nachdem die Metropolmusik-Musiker:innen das Jahr am 21.12. traditionell mit dem respektlos-andächtigen ENGELESINGEN verabschiedet haben, kommt das Neujahrskonzert wiederum vom ensemble Kontraste: VOICES FROM YESTERYEAR AND SOUNDS OF TOMORROW am 01.01. schlägt mit Stücken von Claude Debussy nicht nur den Bogen in die Vergangenheit, sondern mit einer Komposition-Uraufführung auch einen in die Zukunft. Wir hören *Whatever, maybe* von Maruan Sakas und Maximilian Höcherl. Am 11.01. stellte Rebecca Trescher mit ihrem Tentett das neue Album eXtended vor und am 01.02. ist erneut das ensemble Kontraste dran, wieder mit einem etwas anderen Klassikkonzert: Gezeigt und live vertont wird das Stummfilm-Meisterwerk DIE STADT OHNE JUDEN von 1924, eine Abrechnung von Hans Karl Breslauer mit dem Antisemitismus seiner Zeit und aus heutiger Sicht eine erschreckende Vorausschau auf flächendeckende Vertreibungen, spektakulär wiederentdeckt 2015. Die aufregende Soundtrack-Komposition stammt von Olga Neuwirth.

GOSTNER HOFTHEATER



Achtung, wenn ihr das hier lest, bestehen vielleicht nicht mehr viele Gelegenheiten: [VER]KÜMMERN läuft am 06.12. zum letzten Mal, eine Uraufführung und Stückentwicklung für das Gostner von Nina Vieten. Inhaltlich setzt sich Vieten diesmal mit der Rolle der Frau in der Gesellschaft und seiner Veränderung und im Kern mit der Frage der nach Care-Arbeit auseinander. Eine lustiger und unterhaltsamer, aber eben auch erkenntnisreicher Abend mit Christin Wehner, Rebecca Kirchmann und Filia Herden. Der Dezember gehört dann mehr dem Loft mit Quiz, Gummick, weihnachtlich angejazzten Konzerten, der SuppKultur (mit der drittbesten Bluesband der Welt, The See See Riders, die vom Blues-Wettbewerb in Memphis erzählen) und der Vampir-Sop. Die nächste Premiere steht dann am 15.01. ins Haus: WE ARE FAMILY! hört sich nicht danach an, ist aber eine Antikenüberschreibung. Tina Rahel Völcker erzählt von Klytaimnestra, die, nachdem ihre Tochter Iphigenie geopfert wurde, Rachepläne schmiedet, aber auch von der erschreckenden Vielfalt der Gewaltmechanismen und vom Ende der männlichen Deutungshoheit.

GOSTNER HOFTHEATER

www.gostner.de

VERKÜMMERN.
FOTO: ALI ZUBAIDI



Weihnachtsstress?
Nicht bei uns!



**3 Wünsche für Ihre Lieben –
Abos zum Verschenken!**

Erfüllen Sie Ihren Lieben doch einfach drei Wünsche
mit einem Weihnachtsabo!

ab
€ 57,-

Wertvolle „Sternenzeit“, wärmende „Urlaubsgefühle“
schenken – oder Sie überlassen Ihren Lieben die Wahl,
sich drei Lieblingsstücke aus zehn Produktionen
auszuwählen.

www.stadttheater.de



Hier finden Sie unsere
Geschenkideen:





SANRIO: NUTCRACKER FANTASY



WILLI FORST: BEL AMI. UNTER: ERNST LUBITSCH: DIE PUPPE.



FILMHAUS WIENER ELEGANZ UND BAMBERGER SCHAUER IN NÜRNBERG

“Bist nicht schön / Doch charmant / Bist nicht klug / Doch sehr galant / Bist kein Held / Nur ein Mann, der gefällt” – das Lied “Bel Ami” gehört zu jenen Evergreens, die heute weitaus bekannter sind als der Film, aus dem sie entstammen. Bekannter auch als Willi Forst, der Regisseur und Hauptdarsteller des Films *BEL AMI*, einer Guy-de-Maupassant-Adaption, die im Jahr 1939 große Erfolge nicht nur an deutschen Kinokassen feierte. Dabei ist Forst selbst der im Lied besungene “Bel Ami” – ein gänzlich unheldenhafter Held, der, im krassen Gegensatz zum martialischen Zeitgeist, lieber die Herzen der Frauen als fremde Länder erobert.

Das Filmhaus widmet ihm im Januar 2026 eine umfangreiche Werkschau, die neben zahlreichen Regiearbeiten auch Filme umfasst, in denen er nur als Schauspieler oder Produzent in Erscheinung tritt. Forsts Karriere begann in den 1920er Jahren auf der Bühne, bald folgten erste Stummfilmrollen,

der große Durchbruch gelang ihm allerdings erst mit der Umstellung des Kinos auf den Tonfilm. Besonders in musikalischen Komödien konnte der gebürtige und passionierte Wiener seine sanfte, schmeichelnde Stimme voll zur Geltung bringen – in Windeseile avancierte Forst zum Filmstar und zum Inbegriff liebenswürdig-weltmännischer Eleganz. 1933 folgte dann der Wechsel hinter die Kamera.

Beginnend mit dem Schubert-Film LEISE FLEHEN MEINE LIEDER entsteht ein Werk, das im deutschsprachigen Kino seiner Zeit seinesgleichen sucht. Forst gehört zu den ganz wenigen Künstlern, denen es in den 1930ern und 1940ern gelingt, in Deutschland und Österreich Filme zu drehen, die Unabhängigkeit bewahren gegenüber den Anforderungen der Nazi-Kulturpolitik. Und zwar: ästhetische Unabhängigkeit.

Forsts Kino ist ein Kino der Form, nicht des Inhalts, der Oberfläche, nicht der Tiefe. Ein Kino, das sich den „leichten Genres“ – der Operette, der Komödie, dem sentimental Drama – verschreibt und von einem Grundton der sanften Melancholie durchwirkt ist. Sowie von einer tiefen Liebe zur Musik, die alle seine Filme prägt.

REICH DER FREIHEIT

Nürnberg hat sich bei der UNESCO auf den Titel „City of Literature“ beworben. Passend dazu widmet sich das Filmhaus E.T.A. Hoffmann – einem Autor, der zwar nicht in Nürnberg, aber immerhin im benachbarten Bamberg biografische Wurzeln hat und dessen umfangreiches Werk die populäre Imagination auch mehr als zwei Jahrhunderte nach seinem Tod noch immer prägt. Die Literatur war für Hoffmann kein Spiegel der Welt, wie sie ist, sondern ein Möglichkeitsraum. Ein Reich der Freiheit, in der sich menschliche Einbildungskraft gemäß ihren eigenen Regeln entfalten kann. Das Kino wiederum nutzte Hoffmanns fiebertraumartigen Texte immer wieder dazu, den Fesseln des Alltagsrealismus zu entkommen.

Zu sehen sind acht Verfilmungen von Romanen und Erzählungen E.T.A. Hoffmanns, die Spannbreite reicht von Ernst Lubitschs Stummfilmgroteske DIE PUPPE bis zum starbesetzten Disney-Spektakelfilm DER NUSSKNACKER UND DIE VIER REICHE mit Keira Knightley als Zuckerfee. Gleich zum Auftakt ein besonderes Highlight: Die britische Produktion THE TALES OF HOFFMANN, inszeniert vom legendären Regieteam Michael Powell und Emeric Pressburger, zählt, nicht zuletzt dank des psychedelisch-bunten Produktionsdesigns, zu den internationalen Klassikern des fantastischen Films. Das Filmhaus zeigt am 11. Dezember eine rare Technicolor-Importkopie aus dem *British Film Institute, London*.

JENSEITS VON TIK TOK

Kurzfilme sind überall, auf Youtube, Instagram, TikTok... nur im Kino kommen sie leider oft zu, naja, kurz. Das Filmhaus nimmt den Tag des Internationalen Kurzfilms am 21.12. zum Anlass, dies zu ändern – schließlich können kürzere Formate gerade ein jüngeres Publikum wieder fürs Kino zurückgewinnen. Unter der Überschrift SHORT WEEKEND steht das Filmhaus-Programm schon ab dem 19. drei Tage lang ganz im Zeichen des Kurzfilms in allen Farben und Formen. Unter anderem sind eine Auswahl neuerer afrikanischer Kurzfilme, Trickfilmklassiker aus der Fernsehserie DAS FEUERROTE SPIELMOBIL und kurze, dokumentarische Annäherungen an weibliche Lebenswelten in der DDR zu entdecken. HINTER DEN FENSTERN heißt ein Film, für den Petra Tschörtner 1984 drei junge Potsdamer Paare über den Stand der Dinge in ihrer Beziehung befragte. Mehr als 40 Jahre später lassen ihre Hoffnungen und Ängste für uns eine vergangene Welt lebendig werden.

FILMHAUS NÜRNBERG

Künstlerhaus, Nbg. www.filmhaus-nuernberg.de



FOTO: LAURA MICHELE KNIESEL. FOTO RECHTS: REBECCA SCHWARZMEIER



FOTOSZENE NBG WO SIND ALL DIE TRÄUME HIN?

Die fotoszene zeigt im Defethaus noch bis Februar eine Ausstellung, die zwei Künstlerinnen zusammen schnürt, deren Arbeiten jeweils fotografische Recherchen zu Räumen der Transformation zugrunde liegen, die sich aber sowohl im Inhalt als auch in der Form sehr stark voneinander unterscheiden. Vorhang auf und Trommelwirbel usw. für Laura Michéle Kniesel & Rebecca Schwarzmeier mit WHERE WE MEET IN DREAMS.

Laura Michéle Kniesel hat sich fotografisch mit Nova Huta auseinandergesetzt. Kennt ihr nicht? Kannten wir auch nicht, aber umso spannender: Hierbei handelt es sich um eine sozialistische Planstadt bei Krakau. Hier wurde ein utopisches Ideal vom kollektiven Leben entworfen - eine gesellschaftliche Vision, die in Architektur und Stadtraum eingeschrieben ist. Gleichzeitig bewegt Kniesel sich mit ihrer Kamera jenseits der touristischen Routen in den Vororten der Stadt. Dabei sucht sie nach den Träumen und Idealen, die sich in die Architektur eingeschrieben haben.

Rebecca Schwarzmeier ist ebenfalls gen Osten

gefahren und hat Autobahnen und Wildbrücken in Polen und aber auch in Deutschland fotografiert, schwarzweiß und analog und verarbeitet mit selbst angesetzten Pflanzenentwicklern – extrem nerdy und cool! Die Landschaft auf den Bildern ist als auch Teil des materiellen und technischen Bilds. Die Wildbrücke steht in ihrer Arbeit für den Versuch, zerschnittene Lebensräume wieder zu verbinden und wie die Narrative von Fortschritt und Mobilität unterm Eindruck der Klimakrise neu verhandelt werden (müssen).

In beiden Fällen liegt die Frage zugrunde: Wie verändern sich Räume, wenn die zugrunde liegenden Versprechen altern? Zwischen Autobahn, Einfamilienhaus und Planstadt entsteht ein Dialog über Grenzen, Übergänge und das gute Leben.

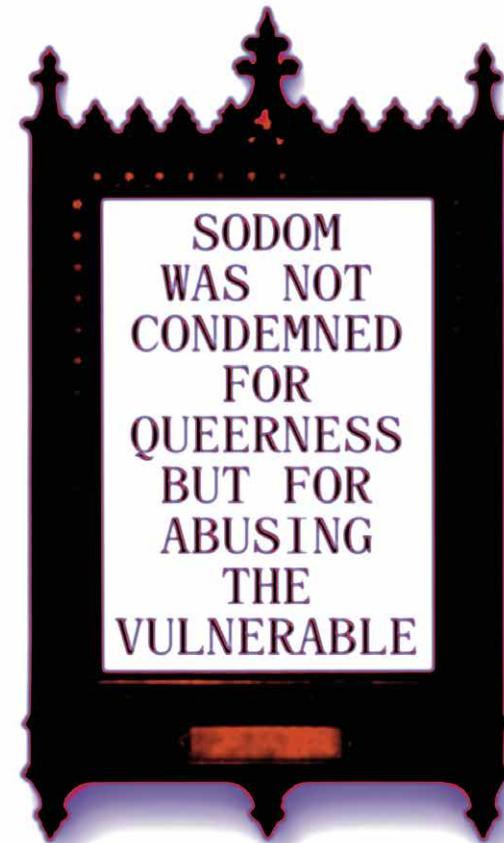
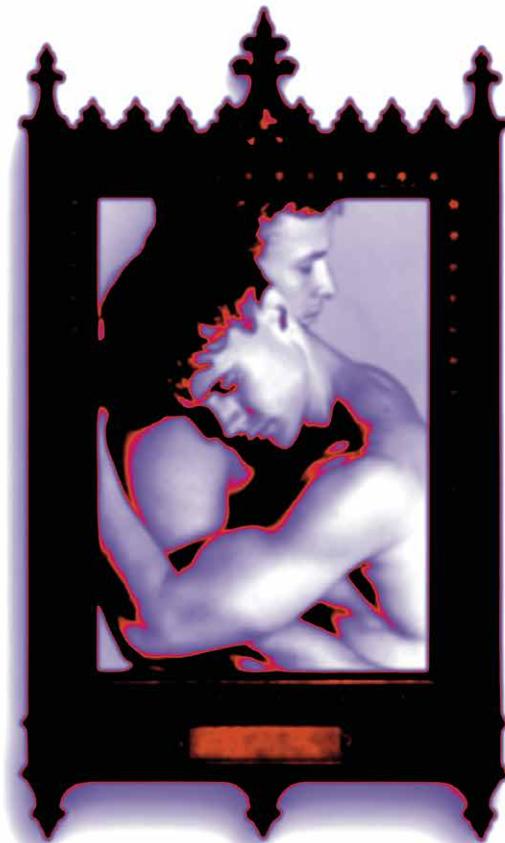
WHERE WE MEET IN DREAMS

– FOTOGRAFIEN VON LAURA MICHÉLE KNIESEL & REBECCA SCHWARZMEIER

Defethaus, samstags & sonntags bis Februar 2026.

www.die-fotoszene.de / Instagram: @die_fotoszene





Wer im August an der Kunsthalle Nürnberg vorbeilief, entdeckte in den seitlichen Fenstern der „Vitrine“ zwei Drucke von Markus Nemeth, der aktuell an der Nürnberger Kunstakademie studiert. Eure Kunstdakteure Marian und Silvan haben sich dem Werk im Rahmen der Serie „Doppelreview“ angenommen – unabgesprochen und persönlich.

MARIAN

SODOM WAS A RIOT

Der Begriff Sodomie, der heutzutage sexuelle Handlungen mit Tieren beschreibt, umfasste vor nicht allzu langer Zeit auch gleichgeschlechtlichen Sex. Daran sind maßgeblich die christlichen Kirchenväter schuld, wenn sie die alttestamentarische Zerstörung der Stadt Sodom durch den jüdischen Gott Jehowa bewusst auf deren sexuelle Verfehlungen reduzierten und hier auch queere Sexualitäten anführten. In der jüdischen und sehr viel älteren Auslegung war das Hauptproblem der Stadt Sodom aber ihr Hochmut, ihre soziale Kälte und – da deckt es sich mit der islamischen Auslegung – die Verletzung des heiligen Gastrechts von Fremden und Bedürftigen durch ihre Bewohner*innen. Den Finger auf die spätere, queerfeindliche Propaganda gelegt zu haben, die bis heute die Außenwirkung queerer Menschen prägt, ist das Verdienst von Markus Nemeth. Der Satz "SODOM WAS NOT CONDEMNED FOR QUEERNESS BUT FOR ABUSING THE VULNERABLE" wird einem Bild zweier sich umarmender Männer an die Seite gestellt, hochkontrastig, ihre Schattenkanten rot wie im Widerschein einer brennenden Stadt. Die antiken Deutungstraditionen verschwimmen damit: Queere Sexualität, die in der christlichen Lehre stigmatisiert und bis heute abgewertet wird, überblendet sich vor dem Symbol Sodom mit der Frage nach dem Schutz der Verletzlichen, die queere Menschen leider wieder zunehmend betrifft. So ist die Fragestellung des Werks gleichsam sehr alt und sehr aktuell.

SILVAN

MISSBRAUCHTE ENGEL

Sodom und Gomorra: Die biblische Untergangsgeschichte zweier Städte, deren Zerstörung die göttliche Rache für den moralischen Verfall ihrer Gesellschaft ist. Ihre Namen gelten als Inbegriff von Gewalt, Lasterhaftigkeit, Sünde. Die Geschichte ist auch eine der prävalentesten Bibelerzählungen, mit denen aus der christlichen Religion heraus Homosexualität als sündhaft angeprangert wird. Der Begriff der Sodomie wurde historisch für eine ganze Bandbreite an sexuellen Handlungen, welche nicht der Fortpflanzung dienen, benutzt, hat sich aber insbesondere in seiner Verwendung in Bezug auf queere Sexualität in die christliche bzw. christlich geprägte Sexualmoral eingeschrieben. Die queerfeindliche Auslegung der Geschichte beruht maßgeblich auf der versuchten Vergewaltigung zweier Engel in männlicher Gestalt. Die Verdorbenheit der Einwohner von Sodom wird hier auf die homosexuelle Komponente zurückgeführt, nur selten auf den verwerflichen Charakter der Vergewaltigungsabsicht. Dem stellt Markus Nemeth zwei bedruckte Banner entgegen, die er in den Fenstern der Kunsthalle präsentierte. Zwei Männer in intimer Umarmung begriffen – mit blutroten Konturen und umschlossen von einem tiefdunklen Rahmen wird die queere Szene zu einem geheiligten Andachtsbild. Daneben, gleichsam gerahmt der Satz: „SODOM WAS NOT CONDEMNED FOR QUEERNESS BUT FOR ABUSING THE VULNERABLE“. Der Satz verrückt nicht nur den theologischen Fokus der Interpretation, indem er das Schlaglicht des moralischen Urteils vom Aspekt der Queerness hin zum Aspekt des Missbrauchs lenkt. Er wird auch unmittelbar zu einem Spiegel und zu einer Anklage: „Nicht wir sind Sodom, die wir Minderheit sind, marginalisiert und verwundbar. Ihr, die uns hasst, verfolgt, missbraucht, uns Gewalt antut, ihr seid Sodom.“

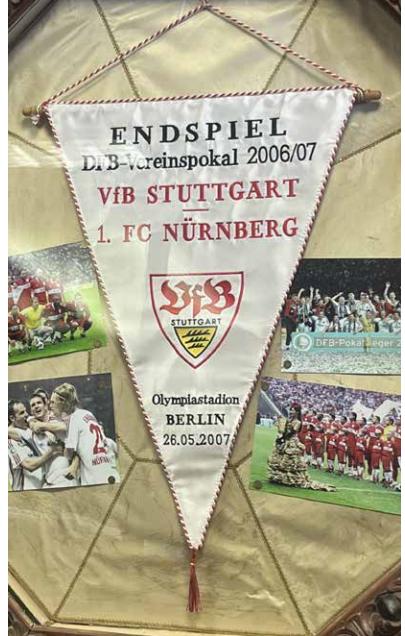
BILDUNTERSCHRIFT: MARKUS NEMETH, SODOM WAS NOT CONDEMNED FOR QUEERNESS BUT FOR ABUSING THE VULNERABLE, 2025, GRAFIK © THE ARTIST



DAS WAREN NOCH ZEITEN: IM ANZUG ZUM AUSWÄRTSSPIEL. ALLE FOTOS: MAREN Z.



SPORT WAR EIN BEILIEBTES PROPAGANDAMITTTEL DER NAZIS.



OBEN: DIESER WIMPEL IST 2007 MIT INS OLYMPIASTADION EINGELAUFEN.



SCHON IN DEN 60ERN GAB ES EXTREM GUT DESIGNTEN MERCH.

UNTEN: KUTTEN SIND MEHR
ALS KLEIDUNGSSÜCKE,
SIE SIND EINE LEBENSHALTUNG.



MUSEUM MIT BIER IN DER HAND

Das Rot-Schwarze-Quartier (RSQ) feiert 2025 sein fünfjähriges Beste-hen - allerhöchste Zeit also, da endlich mal reinzuschauen. Schon die Ankündigung auf der Homepage klingt vielversprechend: "Museum ja, aber mit einem Bier in der Hand." Also schließe ich mich einer Führung an.

Der Besuch beginnt damit, dass jede:r von uns ein Getränk bekommt und dann seinen Bezug zum Fußball erzählen soll. Denn die Profis unter den Leser:innen werden es schon ahnen: Es geht um den Club. Das private Museum wurde gegründet von Sammlern und Menschen, die sich für die Geschichte und die Geschichten des 1. FC Nürnberg begeistern. Und es ist teils atemberaubend, was für Devotionalien und spektakuläre Exponate es in die Hände von Privatpersonen geschafft haben. Der Begriff *Fußball-Kultur* ist für dieses Museum nicht zu kurz gegriffen. Durch die beeindruckende Sammlung führt uns Christian Mössner, den man als Urgestein der Nürnberger Fanszene und lebendes Lexikon der Vereinsgeschichte bezeichnen kann. Er erzählt uns sehr anschaulich von den Aufs und Abs der Vereinsgeschichte, was ja immer auch ein Stück Stadtgeschichte ist. Natürlich gibt es eine Trikotsammlung - vom Meistertrikot 1968 über den Aufstieg in Essen 1978 bis hin zum Pokalfinale 2007. Und Wimpel: Übergabewimpel, Spielwimpel, Abteilungswimpel, Meisterwimpel. Mich persönlich würde immer noch interessieren, wie es der Wimpel des Pokalfinales 2007 aus der Spielerkabine in dieses Museum geschafft hat, aber das blieb ein Betriebsgeheimnis. Daneben gibt es Auszeichnungen, Schuhe, Torwart-Handschuhe oder Schiedsrichter-Geschenke zu sehen. Aber eben auch alte Vereinssatzungen oder die Feldpostbriefe, die der 1. FC Nürnberg seinen Anhängern während des 2. Weltkriegs an die Front schickte. Und einen Stadtplan von Nürnberg, auf dem ein Fan alle bekannten Wohnorte der 1933 ausgeschlossenen jüdischen Mitglieder

markiert hat. Eine Sammlung also, die ebenso vielschichtig ist, wie die Geschichte des Vereins.

Aber nicht nur die Vereinsgeschichte macht den Reiz dieser Sammlung aus. Vor allem für Menschen wie mich, eine spießige Haupttribünen-Sitzerin, weil ich auf den Stehplätzen aufgrund meiner Körpergröße das Spielfeld selten zu sehen bekomme. Denn das Museum bietet auch einen Grundkurs im Fan-Sein: Fotos von Auswärtsfahrten, Bilder besonderer Choreographien im Laufe der Jahrzehnte oder eine Einführung in Kutten-Kultur (inklusive einer „Schmuddelecke“ mit aus heutiger Sicht wirklich abseitigen Aufnähern). Meine persönliche Lieblingsdevotionalie ist eine Kutte aus den 1980er-Jahren. Sie wurde von der Polizei beschlagnahmt aufgrund von Aufnähern, die die Abneigung zu einem anderen Verein mit drastischen Worten zum Ausdruck brachten (und die hier nicht wiederholt werden). Die Aufnäher wurden polizeilich entfernt und die Kutte ihrem Besitzer mit entsprechendem Begleitschreiben zurückgegeben. Kutte und Schreiben befinden sich nun im Museum.

Das Rot-Schwarze-Quartier ist also nicht nur ein Must-See für alle echten Clubfans. Sondern auch für alle, die Nachholbedarf haben in der Geschichte des 1. FC Nürnberg und mindestens so sehr für alle, die bei dem Namen „Ultras“ nur an Schlägereien und Stress denken und dort etwas über die Vielfalt von Fankultur erfahren können.

ROT-SCHWARZES-QUARTIER E.V.

Vordere Cramergasse 13, 90478 Nürnberg. www.rsqev.de

Das Rot-Schwarze Quartier bietet Führungen auf Anfrage an. Sammelt ein paar Interessierte zusammen und meldet Euch unter info@rsqev.de

GALERIEN/MUSEEN: KUNST IM HERBST

MARIAN UND SILVAN SICHTEN UND KOMMENTIEREN DIE KUNSTANGEBOTE IM DEZEMBER 2025 UND JANUAR 2026.



IM KUNSTPALAIS ERLANGEN: MELANIE BONAJO, PROGRESS VS. REGRESS,
2016, FILM STILL, COURTESY OF AKINCI

Hallo Kunstbegeisterte, der Winter ist da und frostige Temperaturen laden dazu ein, lieber im behaglichen Drinnen zu verweilen. Nichts passender also als ein Museumsbesuch. Es laufen eine Menge interessanter Ausstellungen in diesen kalten Monaten. Bis 21. Dezember könnt ihr in der Kunsthalle Fürth noch „I Want to Believe“ bestaunen und euch von neugierigen Augen zurück bestaunen lassen. Das Neue Museum Nürnberg lädt ein, in Martin Parrs' Grand Hotel einzuchecken und in der Kunsthalle erwartet euch gar die „Best Show Ever“... Wenn das mal keine Erwartungen schürt!

Wir in der Nürnberger Kunst- und Kulturszene nehmen Russlands schockierenden, völkerrechtswidrigen Angriff auf die Ukraine sehr genau wahr: Kreative und Kunstschaffende unterstützen seit Februar 2022 mit Ausstellungen, Benefizversteigerungen, Sachspenden und tatkräftigen Händen die Menschen in der Ukraine, die diesen barbarischen Krieg erleiden müssen. Haltet die Augen offen nach den entsprechenden Projekten!

Finissage 6. Dezember um 18 Uhr

TOBI KECK – *HBD*

Tobi Keck präsentiert noch bis Anfang Dezember sein multimediales Mohnblumenfeld. HBD steht für „Happy Birthday“, die Sternchen in diesem Fall sinnbildlich für die Blüten.

SPACE BETWEEN

Steinbühlertunnel 1, Nbg.

Bis 7. Dezember

ZAHRA ZAHEDI – FRIEDEN UND DIE ROLLE DER KUNST

KULTUR.LOCAL.FÜRTH

Bahnhofplatz 2, Fürth

Bis 14. Dezember

STILL ALIVE

Das Bernsteinzimmer versammelt diesmal über zwanzig zeitgenössische Positionen aus der Region und widmet sich aus aktueller Perspektive dem Genre des Stilllebens.

GALERIE BERNSTEINZIMMER

Großweidenmühlstraße 11, Nbg.

galerie-bernsteinzimmer.de

Bis 15. Dezember

RENATE KIRCHHOF-STAHLMANN – IST'S VORBEI MIT DER KÄFERKRABBELEI?

+

Bis 7. Dezember

ANNA HIELSCHER – HARMLOSE KUNST

KULTURBAHNHOF OTTENOOS
Bahnhofstr. 11, Ottensoos
kulturbahnhof-ottenoos.de

Bis 20. Dezember

WAS BLEIBT, WENN ES GEWESEN IST?

Vor 45 Jahren wurden Shlomo Lewin und Frida Poeschke in Erlangen von einem Rechtsterroristen der Wehrsportgruppe Hoffmann aus antisemitischen Motiven ermordet. Die Ausstellung greift dieses Kapitel der Erlanger Stadtgeschichte auf und schafft einen Raum für kritisches Erinnern.

Im Mittelpunkt der künstlerischen Auseinandersetzung des Kunstkollektivs Zentrale für kritische Bürger*innenanliegen steht ein Archiv von historischen Spuren und Fragmenten, das im Zuge der Erinnerungsarbeit der Initiative kritisches Gedenken entstanden ist. [pm]

Goethestraße 29, Erlangen
kritischesgedenken.de

Bis 21. Dezember

KASIA UND OLAF PRUSIK-LUTZ – I WANT TO BELIEVE

Mit dem Traktorstrahl ins UFO oder als Gespenst im Fernseher erscheinen, wie E.T. mit dem Laken als Geist über den Mond radelte, eine Figur deutet mit gestrecktem Finger in die Höhe: „Nach Hause



IN DER KUNSTGALERIE FÜRTH: OLAF PRUSIK-LUTZ, KASPER IM PULLOVER, 2024,
ÖL/LEINWAND, 100 X 70 CM © PRUSIK-LUTZ

telefonieren“ ... oder so ähnlich. Die Ausstellung ist gleichzeitig irgendwie abgespaced und herrlich nahbar, die Figuren, die uns begegnen, könnten unsere Freunde, Eltern oder Kinder sein. Doch man wird beobachtet, Augen haben einen stets im Blick, auch wenn man sie noch nicht entdeckt hat. Behagliches Unwohlsein, oder auch geborgene Schauerlichkeit, so ließe sich I WANT TO BELIEVE womöglich zusammenfassen. Ein Besuch lohnt auf jeden Fall.

KUNSTGALERIE FÜRTH
Königsplatz 1, Fürth
kunstgaleriefuerth.de

Bis 6. Januar

**SACHEN GIBT'S! FRAG-WÜRDIGES
ZUR ERLANGER GESCHICHTE**

STADTMUSEUM ERLANGEN
Martin-Luther-Platz 9, Erlangen
stadtmuseum-erlangen.de

Bis 17. Januar

SISTERS AND BROTHERS

OECHSNER GALERIE, im Atelier- und Galeriehaus Defet,
Gustav-Adolf-Str. 33, Nbg.
oechser-galerie.de

Bis 25. Januar

RUTH ORKIN – A PHOTO SPIRIT

Die Ausstellung ist die bisher umfangreichste Einzelausstellung mit Werken von Ruth Orkin. Die Fotografin, die bereits mit zehn Jahren zu fotografieren begann und in den 1940er und 1950er Jahren in großen Magazinen und Zeitungen wie der New York Times oder dem Life-Magazine veröffentlichte, hat nicht zuletzt

auch die feministische Bewegung der 1960er und 70er Jahre geprägt.

KUNSTHAUS, Königstr. 93, Nbg.

kunstkulturquartier.de/kunsthaus

Bis auf Weiteres

OSKAR KOLLER – AUS FREUDE AM MALEN

KUNSTVILLA, Blumenstr. 17, Nbg.

kunstvilla.org

Bis auf Weiteres

HARRI SCHEMM

GALERIE MIT DER BLAUEN TÜR, Meuschelstraße 51, Nbg.

galeriemitderblauentuer.regionale.de

Bis auf Weiteres

THE BEST SHOW EVER

Die Kunsthalle widmet sich in ihrer nächsten Ausstellung in einer Metareflexion dem Kunstmarkt und Ausstellungsbetrieb als sozialem und wirtschaftlichen Sonderraum. Zwischen Konkurrenzkampf und Eventcharakter, Besuchsstatistiken und Konsumkultur widmen sich 23 internationale Positionen auf humorvolle und kritische Weise dem gesellschaftlichen Prozessraum rund um die Kunst.

KUNSTHALLE NÜRNBERG, Lorenzer Str. 32, Nbg.

kunstkulturquartier.de/kunsthalle

Bis auf Weiteres

ANTJE LIEBSCHERS – BLÜTENLANDSCHAFTEN

KAFFERÖSTEREI „RÖSTTROMMEL“ AUF AEG,

Fürther Straße 244d, Nbg.

antje-liebscher.eu

DER SPORTLICHE FÜLLER

Der Kaweco AL Sport aus Aluminium führt die über 120-jährige Kaweco-Tradition von Metallschreibgeräten fort. Das hochwertige Aluminium wird mittels CNC-Technik bearbeitet und erhält eine seidige, gehärtete Oberfläche. Sein geringes Gewicht und die metallische Haptik machen ihn ideal für unterwegs und besonders sportlich, klar. Der Füller kann mit fünf in Deutschland gefertigte Federstärken benutzt werden, von extra fein bis extrabreit. Perfekt also für verschiedene Schreibstile: von den unlesbaren Krakeleien der jungen curt-Redakteurin bis zu den grazil gesetzten Buchstaben des curt-Chefs. Sportlich, leicht, flexibel: genau wie curt!



Gerade in diesen Zeiten sollte man genau hinsehen bei Dingen, die Beständigkeit bringen, hochwertig und schön sind und auch genau darum Freude machen – so, wie die Schreibgeräte von Kaweco, unserem lieben und wertvollen Koop-Partner – der aus Nürnberg kommt und auch hier in Nürnberg die Stifte, Füller usw. montiert. Daher: Wir Fameboys und Famigirls von curt signieren unsere Autogrammkarten ausschließlich mit Kaweco-Schreibgeräten. Und dann insistieren wir: „Die Karte nimmst du mit! Ja, doch! Und Insta-Reel nicht vergessen und curt und Kaweco verlinken. So läuft's!“ – Win-win, alle happy, curt hat's drauf.

KAWECO – SUPER SCHREIBGERÄTE AUS NÜRNBERG

www.kaweco-pen.com / Instagram: @kaweco.germany

Bis auf Weiteres

**LAURA MICHELE KNIESEL +
REBECCA SCHWARZMEIER
- WHERE WE MEET IN DREAMS**

AUSSTELLUNGSRÄUM DER
FOTOSZENE NÜRNBERG,
im Atelier- und Galeriehaus Defet,
Gustav-Adolf-Str. 33, Nbg.
die-fotoszene.de

Bis auf Weiteres

**ANDREJ DÚBRAVSKÝ.
PROTEST OF PECULIARS
& MELANIE BONAJO.
ECHO ORGANS**

KUNSTPALAIS ERLANGEN
Marktplatz 1, Erlangen
kunstpalais.de

Bis auf Weiteres

**NÜRNBERG GLOBAL
1300-1600
- GROSSE JAHRESAUS-
STELLUNG DES GNM**

GERMANISCHES NATIONALMUSEUM
Kartäusergasse 1, Nbg.
gnm.de



IM KULTURLOKAL FÜRTH: ZAHRA ZAHEDI, ENTGEGENGESETZT, © UND FOTO: THE ARTIST

Bis auf Weiteres

**AKADEMIE GALERIE:
WECHSELNDES
AUSSTELLUNGSPROGRAMM**

Im Ausstellungsraum am Hauptmarkt sind
regelmäßig wechselnde Positionen von
Studierenden und Klassen der Akademie der
Bildenden Künste Nürnberg vertreten.

AKADEMIE GALERIE

Hauptmarkt 29, Nbg.

Weitere Informationen unter:

galerie@adbk-nuernberg.de
adbk-nuernberg.de/akademie/einrichtungen/akademie-galerie-nuernberg

Straßenkreuzer

Was
ist
wert-
voll?



Nur auf der Straße – für 2,70 Euro • www.strassenkreuzer.info

25 JAHRE NEUES MUSEUM NBG

FASSADE bis 6. Januar **INITIATIVE ZEIGEN. DIE SAMMLUNG DER MUSEUMSINITIATIVE**

Seit 1987 sind rund 200 zeitgenössische Kunstwerke von der MI, wie man die Museumsinitiative des Neuen Museums meist liebevoll abkürzt, mit viel Idealismus erworben und dem Museum für Präsentationen zur Verfügung gestellt worden. Die hohe Qualität einer Auswahl der oft so helllichtig gewählten Ankäufe kann von außen wie innen, nämlich in den sechs Fassadenräumen des architektonischen Schmuckstücks bestaunt werden.

FOYER bis 18. Januar **RAUM & TAT. GLAS UND KERAMIK ZW. MATERIE UND IMAGINATION**

Raum und Glas – Keramik und Geschichte: Studierende und Absolvierte

des Instituts für Künstlerische Keramik und Glas (IKKG) der Hochschule Koblenz präsentieren ihre zeitgenössischen Ansätze und persönlichen Reflektionen zur Verschmelzung des räumlichen mit dem materiellen.

SAAL bis auf Weiteres **GRAND HOTEL PARR. FOTOBÜCHER VON MARTIN PARR**

Der britische MAGNUM-Fotograf Martin Parr pflanzt ein Grand Hotel mitten in den Saal des Neuen Museums. Die schräge Rauminstallation dient als Kulisse für eine umfangreiche Ausstellung seiner Fotobücher – ein absurder Parkour des legendären Chronisten unserer Zeit.

SIEBEN RÄUME bis auf Weiteres **DOUBLE UP!**

DREI RÄUME bis auf Weiteres **TESTIMONY. BORIS LURIE & JÜDISCHE KÜNSTLERNEN AUS NEW YORK**

Das Neue Museum stellt das Anti-Pop-Oeuvre von Boris Lurie drei zeitgenössischen jüdischen Künstlerinnen gegenüber: Zoe Buckman, Fancy Feast und Marsha Pels. Die Ausstellung, die



IM NMN: GRAND HOTEL PARR
© MARTIN PARR, MAGNUM
FOTO, THE PHOTobook-
MUSEUM, 2025

von der US-amerikanischen Kuratorin Sara Softness konzipiert wurde, hinterfragt den männlichen Deutungsrahmen von Luries Werk und erweitert ihn um eine feministische Perspektive.

EIN RAUM bis auf Weiteres **DESIGN CONNECTS. WAS KANN DESIGN?**

DREI RÄUME bis auf Weiteres **GERHARD RICHTER. ON DISPLAY**

Die Herzkammer der Sammlung wurde defibrilliert. Der einflussreichste lebende deutsche Künstler Gerhard Richter erhält mehr Platz für seine Werke, von denen das Neue Museum aufgrund der Dauerleihgabe der Sammlung Böckmann eine der weltweit größten Werkgruppen besitzt. Innovativ ist das Vermittlungskonzept: Mit dem Mobiltelefon können umfangreiche digitale Inhalte zu den einzelnen Werken abgerufen werden.

COMING SOON @ 2026

NBGS GRÖSSTES CURT-MUSEUM DER WELT



kunst
galerie
fürth

KASIA PRUSIK-LUTZ
OLAF PRUSIK-LUTZ
I WANT TO BELIEVE
18 10—21 12 2025



kunst-galerie-fuerth.de

KURTi FAMILIEN KINDER KULTUR



DROHNEBILD DES NÜRNBERGER TIERGARTEN VON THOMAS HAHN.

ADVENT IM TIERGARTEN BAUMKRONENBASTELEI, TIERE FÜTTERN & LATERNENUMZUG

Im Rahmen der *Advent im Tiergarten*-Reihe lädt der Tiergarten über drei Wochenenden zu einem ganz besonderen vorweihnachtlichen Programm ein: Den Anfang macht der LATERNENUMZUG (06.12., 13.12., 20.12., jeweils 16 Uhr), bei dem abends mit selbst mitgebrachten Laternen über das Gelände gezogen wird – ein stimmungsvoller Rundgang durch den winterlichen Zoo! Ebenfalls am Samstag findet ein WINTERLICHER BIO-NISCHER RUNDGANG (06.12., 14:30) statt: Bei dieser Führung erfahren die Teilnehmenden im Bionicum, wie sich Technik von der Natur inspirieren lässt – mit einer kleinen Überraschung am Ende.

Am Sonntag, 07.12., gibt es die FUTTER-RUNDE MIT DEM WEIHNACHTSMANN (10 und 14 Uhr): Der Weihnachtsmann begleitet die Tierpfleger zu den Fütterungen der Tiere wie Nashörner oder Mangusten und verteilt Futter – ein tierisch schönes Erlebnis für Groß und Klein.

Zum Abschluss lädt der Tiergarten am Sonntag, 14.12., zum WEIHNACHTSBASTELN IN DEN WALDWIPFELN (14:30 Uhr) ein: Im Grünen Klassenzimmer hoch oben im Klimawaldfpfad basteln Familien aus Naturmaterialien wie Baumrinde, Zapfen oder Schafwolle ihre eigene Weihnachtsdeko – und lernen dabei auch, wie Tiere wie Eichhörnchen im Winter ihre Kobel gestalten.

VORWEIHNACHTLICHES PROGRAMM IM TIERGARTEN

www.tiergarten.nuernberg.de



STERHENHAUS BEN VAN HAEFF & MR. HIGGINS: STARDUST

In diesem außergewöhnlichen, zweisprachigen Bühnenabenteuer (Lieder auf Englisch, Dialoge auf Deutsch) entführen der australische Kinderliedermacher und sein Ensemble das Publikum (ab 4 Jahren) in eine weihnachtliche Fantasiewelt voller Sternenstaub. Die Kinder werden selbst zu kleinen Akteur:innen, schlüpfen als Hexen, wilde Affen oder findige Baumeister in verschiedene Rollen und treiben die Geschichte mit voran. Gemeinsam begeben sie sich auf eine spannende Mission, um das verschwundene Rätsel des geheimnisvollen Sternenstaubs zu lösen.

BEN VAN HAEFF & MR. HIGGINS : STARDUST – FAMILIENKONZERT

Sa., 20.12. / 15 Uhr / Sternenhaus Nürnberg

www.nuernberg.de/internet/kuf_kultur/sternenhaus

curt vergibt 4x4 Tickets online und via instagram!

GNM NARREN IM SCHNEE

Zwei Familienführungen sind im Dezember geplant: Los geht's am So., 07.12., 11 Uhr, mit DIE NARREN SIND LOS (Für Kinder ab 8 Jahren). Hier taucht ihr (bzw. eure Kids) ein in eine Welt voller bunter Masken, geheimnisvoller Figuren und uralter Bräuche zur Nürnberger Fastnacht – einer echten Hochburg mit dem legendären Schembartlauf! Bei der Familienführung MAGISCHES MUSEUM (14.12., 11 Uhr, ab 8 Jahren) geht es gemeinsam auf Safari durch ein geheimnisvolles Labyrinth: Entdeckt versteckte Räume, entschlüsselt rätselhafte Zeichen und begegnet Einhörnern, Drachen und einem zauberhaften Hut. Lasst euch in eine Welt voller Magie und Fantasie entführen. Im offenen KINDERATELIER können Kinder ab 4 Jahren wie immer jeden ersten Samstag im Monat frei und großformatig malen, klecksen und experimentieren. Hier werden unter Anleitung unterschiedliche Techniken ausprobiert – und sogar Erwachsene sind herzlich willkommen, die schon lange einmal mitmachen wollten!

FAMILIENPROGRAMM IM GNM
www.gnm.de

KUF: WEIHNACHTLICHE FUNKEN

Die Nürnberger Kulturläden° (KUF) bieten auch in den kalten Monaten ein breit gefächertes und inspirierendes Programm, das internationale, regionale sowie Nachwuchstalente zusammenbringt und begeistert. Besonders der Dezember steht ganz im Zeichen des Lichts und der Magie. Mittelpunkt der gesamten Vorweihnachtszeit ist das **STERHENHAUS**, in dem vom 29.11. bis 23.12. die Rentiere steppen: Konzerte, Lesungen, Performances, Theater, die regelmäßige Märchenstunde mit dem Christkind, und, und, und. Hier kann man so richtig eintauchen, in die nach Zuckerwatte riechende Weihnachtswelt. Ergänzend dazu laden die Kulturläden in den Stadtteilen zu gemütlichen WEIHNACHTSMÄRKTN UND AKTIONEN ein. Die Termine sind so reichhaltig, das checkt ihr am besten immer aktuell im Netz. Doch seid schnell, viele Veranstaltungen sind bereits ausverkauft. Nach den Feiertagen startet das neue Jahr sofort mit Kreativität und Bildung. Im Januar geht die kulturelle Reise in allen Kulturläden nahtlos weiter. Die beliebte KINDERTHEATERREIHE (ab Januar, fortlaufend in verschiedenen Kulturläden) setzt ihre bunte Mischung aus fantasievollen Neuentdeckungen und liebevoll inszenierten Klassikern fort und bietet einen wichtigen Einstieg in die Welt des Theaters. Im **KinderKunstRaum** und

den Ateliers wird es dabei besonders kreativ. Hier finden die NACHMITTAGSKURSE (Ab Januar, fünf bis zehn Termine) statt, bei denen Kinder von 6 bis 10 Jahren Woche für Woche neue Techniken ausprobieren – von Malerei über Druckgrafik bis hin zu Werken mit Alltagsmaterialien. Samstags läuft wieder KLOPS – DAS KUNSTLABOR FÜR KINDER (Ab Januar, wöchentlich außer in den Ferien). Hier entstehen aus Reststoffen, Altpapier und ungewöhnlichen Materialien neue Wesen und Welten, frei nach eigenen Ideen. Unsere Highlights im Januar: Das Kinderkonzert ALARM AUF DER RAUMSTATION (11.01., 15 Uhr, Kulturwerkstatt auf AEG). Gespielt werden astronomische Lieder von einer Weltraumband, die sich auf ihrer Reise durch All mit Aliens anfreundet. Im Theaterstück BEI DREI AUF DEN BÄUMEN (ab 14.01.) geht es um einen tyrannischen Tiger, der täglich alle Dschungeltiere zwingt, selbst den schweren Elefanten, bei seinem Kommando „Bei drei auf die Bäume!“ in Panik auf Äste zu klettern, bis sich eines Tages unerwartet ein kleines Stachelschwein widersetzt, was alle – und vielleicht auch den Tiger selbst – überrascht.

AMT FÜR KULTUR UND FREIZEIT
www.nuernberg.de/internet/kuf_kultur



LICHTERKINDER. FOTO: PAUL JAKOB.

LICHTERKINDER: MILLIONEN STERNE

Die beliebten LICHTERKINDER-Songs, die auf YouTube bereits über 300 Millionen Mal geklickt wurden, erobern die Livebühne. Die siebenköpfige Band bringt mit eingängigen Melodien, Mitmach-Bewegungen, fantasievollen Kostümen und viel guter Laune die Kleinsten zum Absteppen. Klassiker wie *Der Körperteil-Blues* oder *Guck mal diese Biene da* gehören seit Jahren zum festen Repertoire unzähliger Kitas und Kinderzimmer – jetzt kann man sie endlich live erleben. Mit kräftiger Bühnenenergie lädt die Band Groß & Klein zum Mitsingen, Mittanzen und Mitlachen ein. Alle machen mit, alle gehören dazu – und so wird das gesamte Publikum zu Musiker:innen während der Saal zur Bühne wird.

LICHTERKINDER

04.12. / 14 Uhr / Stadthalle Fürth

www.concertbuero-franken.de

curt vergibt 3x2 Tickets online und via instagram!

FAMILIEN- FÜHRER **KLEIN- KINDERLEICHT**



Der Alltag mit kleinen Kindern stellt Eltern häufig vor die Aufgabe, in einer schnellen und oft hektischen Umgebung wie der Stadt geeignete Beschäftigungen und schöne Erlebnisse für die Kleinsten zu finden. Für Familien, die in Nürnberg leben, auf öffentliche Verkehrsmittel angewiesen sind, neue Orte innerhalb der Stadt erkunden möchten oder nur begrenzte Zeitfenster für Unternehmungen haben, bietet dieser Wegweiser eine hilfreiche Orientierung.

Der Fokus dieses Buches liegt vollständig auf der Stadt Nürnberg und gibt einen umfassenden Überblick über die Vielfalt Nürnbergs und stellt zahlreiche Informationen sowie inspirierende Anregungen für den Familienalltag mit Baby und Kleinkind in verschiedensten Lebenssituationen bereit.

KLEINKINDERLEICHT

Familienwegweiser von Rebecca Kosche

Insta: @kleinkinderleicht

curt vergibt ein Exemplar via instagram!



**Mehr Theater.
Jetzt!**

Theater Mummpitz
im Kachelbau
Michael-Ende-Straße 17
90439 Nürnberg

theater-mummpitz.de



UNTEN: „DER BÄRENBERG“ IM THEATER MUMMPITZ. FOTO: RUDI OTT.



„EIN SCHAF FÜRС LEBEN“ IM THEATER PFÜTZE. FOTO: WOLFGANG KELLER.



„NIEMAND HEISST ELISE“ IM THEATER PFÜTZE. FOTO: WOLFGANG KELLER.

KINDERTHEATER KLUGE MÄDCHEN AN DER MACHT

Freche, kluge Mädchen, die Könige beindrucken und tierische Nebenrollen, die auf einmal zu Hauptfiguren im weihnachtlichen Märchen werden. Die Kindertheater zeigen zum Jahresende nochmal alles was junge (und ältere) Zuschauende bewegt.

Seit dem 26.11. läuft ein echter Miesepeter durch das **THEATER MUMMPITZ**. Bei **DER DACHS HAT HEUTE SCHLECHTE LAUNE** (4+) geht es um einen Dachs, der mit richtig schlechter Laune aufwacht – und sie großzügig im ganzen Wald verteilt. Vielleicht wäre Zuhausebleiben doch besser gewesen. Ein charmantes, musikalisches Stück über schlechte Tage, gute Freunde und die Kunst, wieder gute Laune zu finden. Nur noch bis 4. Dezember. Ab dem 06.12. wird es weihnachtlich mit **OX UND ESEL** (6+). Die beiden führen ihr gemütliches Stall-WG-Leben – bis plötzlich ein Baby in ihrem Futter liegt. Ox will den Störenfried loswerden, Esel ahnt: Vielleicht ist das ja das Jesuskind? In dieser frechen Neuauflage der Weihnachtsgeschichte stehen die beiden im Mittelpunkt – witzig, warm und eigensinnig. In **DER BÄRENBERG** (4+) gucken drei kleine Bären zu einem strahlenden Berggipfel hinauf – klar, da wollen sie rauf! An der ersten Weggabelung kracht's: Jeder meint, sein Weg sei der richtige. Am Ende lernen sie: Es gibt nicht nur einen richtigen Weg ans Ziel.
www.theater-mummpitz.de

Bei **HEINRICH DER FÜNFTE** (8+) ab 03.12. im **THEATER SALZ+PFEFFER** geht's um einen jungen König, der eigentlich nur alles richtig machen will – doch plötzlich steckt er mitten im Chaos: ein leeres Land, unzufriedene Leute und dann auch noch Krieg mit Frankreich. In einer winzigen Pappburg erzählen Annika Schaper und Robert Richter mit Handpuppen

eine Geschichte über Macht, Mut und Verantwortung. Mit dabei: Eine Prinzessin, die nicht tatenlos zusehen will, und ein Erzähler, der sich fragt, ob man bei all dem einfach zuschauen darf. Aber nicht nur die Prinzessin in dieser Geschichte ist eine starke weibliche Rolle. In **DIE KLUGE BAUERNTOCHTER** (7+) geht's um ein Mädchen, das mit Köpfchen und Mut ebenfalls einen König beeindruckt. Weil sie schlaue Antworten gibt, landet sie plötzlich mitten im Machtspiel der Großen – und stellt mit Witz und Verstand alles auf den Kopf. Ein warmherziges, kluges Theaterstück über Gerechtigkeit, Selbstbewusstsein und die Stärke, die leise Stimmen haben können. Am 17.01. und 18.01. ist dann nochmal der Klassiker **DER REGENBOGENFISCH** für die ganz Kleinen ab 3 Jahren zu sehen.
www.salzundpfeffer-theater.de

Das **THEATER PFÜTZE** startet mit einem Stück über einen hungrigen Wolf, der eigentlich nur Beute sucht – und dann ausgerechnet Freundschaft findet. Was als Plan fürs Abendessen beginnt, wird zu einer wilden Schlittenfahrt voller Überraschungen. Das Schaf aus **EIN SCHAF FÜRS LEBEN** (6+, ab 05.12.) ist gutgläubig, der Wolf hin- und hergerissen – und plötzlich steht alles Kopf. Ein berührendes, witziges Stück über eine unmögliche Freundschaft, Mut und das, was bleibt, wenn man über seine Instinkte hinauswächst. In **NIEMAND HEISST ELISE** (9+, ab 10.01.) flieht ein Mädchen vor dem Krieg und bleibt mit einem Koffer und Akkordeon an einem stillgelegten Bahnhof sitzen, wo Lukas strenge Ordnung hält. Doch zwischen Regeln und Blicken entsteht Nähe, die fragt: Macht einen Menschen aus, wer er ist oder was er für andere bedeutet?
www.theater-pfuetze.de



DER POSTILLON BLÄST ZUR KINDERPOST.



FRÖHLICHE GRÜSSE AUS DER WINTERWERKSTATT. BILDER: MFK

MFK IN DER WEIHNACHTSZEIT

Hallo, du Weihnachtszeit im Museum für Kommunikation! Heißt aber auch: Hallo, Museum für Kommunikation auf dem Christkindlesmarkt! Denn gemeinsam mit dem DB Museum betreibt es dort einmal mehr die beliebte Museums-Kinderpost. Hier kann man Briefe ans Christkind schreiben und an tollen Mitmach-Aktionen teilnehmen. Bis 30.12. täglich, nur am 25.12. hat die Kinderpost Ruhetag.

Im Museum verwandelt sich die Sonntags- in die Weihnachtswerkstatt. Kinder von 5 bis 12 Jahren kommen an den Adventssonntagen zum Basteln vorbei.

Am 2. Advent, 07.12.: Wunderschöne Weihnachtskarten. Stifte, Glitzer und Gold sind reichlich vorhanden!

Am 3. Advent, 14.12.: Päckchen und Papier. Mindestens genauso wichtig wie der Inhalt: Geschenkpapier mit Stempelmotiven gestalten und Päckchen falten.

Am 4. Advent, 21.12.: Engelchens Eilbriefe. Jetzt muss es fix gehen, bringt die letzten Weihnachtsbriefe auf den Weg!

In den Weihnachtsferien gehts aber weiter mit dem Programm, denn auch nach Weihnachten freuen sich die lieben Freunde und Verwandten über schön gestaltete Post: Entwerft eure eigenen Karten und Briefe mit viel Phantasie, unschmelzbaren Schneeflocken und gestempelten Eiskristallen.

Am 2.1., 3.1., und 4.1.2026; jeweils von 14 bis 16 Uhr.

MUSEUM FÜR KOMMUNIKATION

Werkstattprogramm für Kids. www.mfk-nuernberg.de



DER
PODCAST
ZU DEN WICHTIGEN
FRAGEN DES LEBENS
JETZT AUCH ALS
BUCH!

WWW.PUDEL-KERN.COM



ES GIBT NUR EIN GUT ALS
FESTEN UNTERGRUND EINES
GLÜCKLICHEN LEBENS,
DAS IST DAS SELBSTVERTRAUEN.

SENECA



172 – DAS LETZTE ...

11 Gerbrunn



THEOBALD O.J. FUCHS

IM BANNE DER RUMPELBUSSE

Es gibt unfassbar viele Lieder in der Welt, permanent dudelt irgendwo irgendwas: Radio, Internet, Boombox, Ghettoblaster, der akustische Raum ist krass überfüllt, unzählige Chöre jodeln und jaulen und Taylor Swift feuert alle zehn Minuten einen Hit heraus, dass man nur noch dumm weghören kann. Ein Lied jedoch wurde bis heute nicht geschrieben, obwohl es absolut dringendst an der Zeit wäre: Eine fulminante Lobeshymne auf die VAG. Die meisten Nürnberger*innen wissen gar nicht, wie genial die Öffis in unserer Stadt sind. Selbst jene Bürgies, die regelmäßig Bus, Tram, U-Bahn und VAG-Rad nutzen, können offenbar nicht wirklich einschätzen, wie gut wir es hier in der Nahverkehrs-Noris haben, denn nirgend-wo und nie singt jemand das Hosianna.

Um diese Tatsache zu erkennen, müsste man auch einmal in einer anderen Stadt den ÖPNV in Anspruch nehmen. Ich tue das aus Gründen, die in den Nebeln einer unvordenklichen Vergangenheit verschollen sind, sogar regelmäßig. Jeden Freitag fahre ich morgens mit dem Regionalexpress RE10 nach Würzburg, abends zurück. In Wü mit dem Bus rauf zur Uni am Hubland, nach getaner Arbeit wieder runter zum Bahnhof. Kenner*innen der Materie wissen: Will man zur Uni, nimmt man in Würze ohne groß schauen zu müssen den nächsten Bus, dessen Nummer auf »14« endet. So einfach ist das. Oder die »34« natürlich, die fährt die selbe Strecke.

Der Bahnhofsvorplatz ist eine wüste Verfügungsfläche der Postmoderne mit kindstiefen Löchern im Asphalt, der wie eine gefrorene Welle die gefühlt zwischen acht und 29 Einsteige-Bussteige umspült. Hier oder spätestens zwei Haltestellen weiter am Barbarossaplatz sind sie vollzählig am Start: sämtliche Studierende, die irgendeine Vorlesung besuchen müssen. Nach oben wollen sie, hinauf aufs Hubland, wo die Universität über der Stadt, die unten im nebligen Maintal lungert, thront und ihre diversen Campi und Campusse betreibt – Nord und Süd – sowie die Bibliothek, die Mensa, die Cafeteria, die Mensateria, das MINT-Zentrum, die KI-ta (Spaß!), die Graduate School, das Technologie-Gründer-Ding-Zentrum, den Süßigkeitenautomaten. Das alles dort oben auf dem Berg. Und es führt dort kein anderer Weg hinauf als mit dem Rumpelbus. Ich wollte ja schon vor Jahren in aller Bescheidenheit dem Chef von Würzburg vorschlagen, eine Straßenbahn zu bauen. Doch mir fiel auf, dass nichts darauf hindeutet, dass irgendjemand außer mir daran interessiert wäre. Alle Leute scheinen total zufrieden zu sein so wie's läuft. Vielleicht steht auch nur die weltberühmte Residenz im Weg. Immerhin führt die Straße quasi am Eck des Renaissance-Palasts vorbei, der gesamte Autoverkehr quält sich dort Tag und Nacht einspurig durch einen schmiedeeisernen Torbogen, der sicherlich zu diesem Weltkulturerbe gehört. Jedenfalls solange, bis er demnächst von einem mit gefälschten Labubus beladenen 38-Tonner in Schutt und Staub zermalmt

werden wird. Das scheint auch niemanden zu stören, also warum nicht auch hier fröhlich hindurch mit dem Rumpelbus?

Wohlgemerkt: Ein Gelenkbus [1], 20 Meter lang, 200 Passagiere – es gibt Flüge von Frankfurt nach Sydney, da sitzen weniger Menschen drin. Alle Insassen bis auf den Fahrer [2] sind Studierende oder deren Profs. Niemand möchte unterwegs aussteigen, alle fahren bis Haltestelle »Philosophisches Institut«. Ganz oben am Berg [3]. Der Bus hält stur an allen ungefähr 177 Briefkästen und Straßenlaternen am Weg.

Aber der Reihe nach, wie es heute oft so schön heißt: Unten in der Stadt steigen 200 Studies ein, alle mit demselben Ziel. Mit einem Ruck geht es los, zum Glück ist der Bus so vollgestopft mit Studierendenkörpern, dass keiner umfallen kann. Der Bus rumpelt mit röhrendem Motor, der Fahrer hupt und schlingert die Chose um die tausendundeines Schlaglöcher, die tausendundein Busse in ebenso vielen Jahren in die Asphaltdecke geprügelt haben.

Dann! Die nächste Haltestelle kommt in Sicht, dort steht die kleine Oma mit dem Rollwälzchen. Der Busfahrer stellt die Bremse auf Vollgas. Großes Ruckeln und Zusammenrückeln. Türe auf, keine fünf Minuten und schon hat man die Oma irgendwie ins Innere gequetscht. Es zischt, der Busfahrer beschließt, die Türe zu schließen. Doch irgendeiner bleibt

[1] In Österreich auch Gelenksbus – mit Fugen-S, weiterhin: Gelenkwagen, Gelenkzug (GLZ), Gelenker oder Gliederbus, umgangssprachlich „Schlenki“, „Schlenker“, „Ziehharmonikabus“ oder „Knickbus“. Quelle: Wikipedia.

[2] Sicherlich eine statistisch nicht belastbare, rein persönliche Beobachtung, aber ich wurde in einem Würzburger Rumpelbus noch nie von einer Fahrerin mitgenommen.

[3] Eine großartige Einrichtung, die meines Wissens viel zu wenig gewürdigt wird: In Würzburg kommt der Philosoph nicht nur zum, sondern auf den Berg!

immer mit dem Rucksack im Laserstrahl stehen, so dass die Tür nicht schließt. »Bitte den Türbereich freimachen!« nuschelt es blechern aus völlig ungeeigneten Lautsprechern.

Durchschnittliche Studentis brauchen im Mittel drei Ansagen, bis er's oder sie's kapiert hat. Es kann bei den Ersties aber auch mal von Ostern bis Weihnachten dauern, bis das störungsfreie Herumstehen problemlos klappt. Spätestens dann ist schon der nächste Studi nachgerückt, der nicht begreift, dass das quäkende Summen aus der Tür zu dem roten Lichtstrahl gehört, der quer über seinem Scheitel liegt.

Spätestens auf der Rottendorfer Straße, die sich nahezu senkrecht den Hang hinauf in einen Stadtteil namens »Frauenland« zieht, gerät der erste Motor in Brand. Wir warten auf den Ersatzbus, während die Feuerwehr vergeblich zu verhindern versucht, dass eine Thujah-Hecke am Villengrundstück in Brand gerät. Macht zwar nichts, weil eh Bonzenanwesen einer rechtsradikalen Burschenschaft, aber löschen muss man ja trotzdem. Die Rauchwolke zieht hoch in Richtung »Am Galgenberg«, wir warten im Niemandsland zwischen Gehweg und Straße. Keuchende Radfahrer*innen fluchen sich durch den dicken schwarzen Qualm und die kreuz und quer verkeilten Autos. Das sind die absolut Härtesten, eine neue Rasse. Die zukünftig die Welt beherrschen und quasi mit jeder Umweltkatastrophe lustvoll lachend zureckkommen wird. Oder Sportstudent*innen, vierundzwanzigstes Semester. Mindestens.

Dann: Eine Frau mit Kinderwagen, sie quetscht sich mühsam zwischen die dicht gepackten Studierenden. Wo ist eigentlich die Oma abgeblieben? Keine Zeit, sich darum Sorgen zu machen. Der Bus fährt wieder an. Alle werden nach hinten geruckelt. Wir fahren weiter. »Entschuldigung«, schreit da die Frau mit dem Kinderwagen. Wir sind genau eine Station weiter gekommen. Der Ruf pflanzt sich durch die Menschenknäuel fort nach vorne: »Entschuldigung ... Entschuldigung ... Entschuldigung?« Der Bus bremst hart, alle werden nach vorne geruckelt. Glücklich, wer in Blitzes Eile weiß, an welchem Körperteil seines Nebenmenschen er



oder sie sich festhalten kann. Andererseits: Die Zahl der Ehen, die in einem Würzburger Stadtbus gestiftet wurden, ist unermesslich. Es ist die Oma, die aussteigen wollte. Tür auf, Oma raus, Studi steht in der Lichtschanke, Durchsage Busfahrer, zweiter Türschließversuch, noch eine Durchsage, erfolgreiche Türschließung, Weiterfahrt. Die Oma winkt uns hinterher.

Zirka 152 Haltestellen später nähern wir uns dem Ziel, schon klingt die Ansage des vorletzten Halts süß in unseren Ohren. In Würzburg übrigens zu allem Überfluss eine quietschige Kinderstimme. Durch Mark und Bein sägend, aber egal. Albert-Hoffa-Straße, die Uni ist bereits in Sichtweite, die Erlösung nahe! Seit Anbeginn der Tage ist hier noch nie jemand ausgestiegen. Doch plötzlich bremst der Bus ab, weit und breit ist niemand zu sehen, was ist los? Da steht er, ein Hubland-Greis, er macht eine deutliche Geste, an den Busfahrer gerichtet. Die vordere Tür öffnet sich zischend, der Greis wedelt immer noch mit der Hand. »Wollen Sie nicht einsteigen?« fragt der Fahrer im Namen aller seiner zweihundert Mitfahrer*innen. »Nein! Ich habe doch wie verrückt gewinkt, dass Sie nicht anzuhalten brauchen!« ...

Am Abend geht es in umgekehrter Reihenfolge wieder zurück ins Tal. So geht das jeden Tag, jede Woche, jedes Jahr. Homer schrieb die Legende vom Sisyphus während seiner Studienzeit hier an der Julius-Maximilians-Universität (JMU).

Und wie ging es nun mit dem Lied weiter, das ich dichten wollte? Nun, Hymnen auf öffentliche Nahverkehrsmittel sind nicht gerade meine Kernkompetenz, nicht mein uniques Verkaufsstellungsmerkmal. Aber was ich rein zufällig

schon einmal zusammengestellt hätte, wäre eine kleine Liste der Annehmlichkeiten und Schönheiten, welche einem in Nürnberg geboten werden. Denn Luxus wird hier weit jenseits von Pünktlichkeit verhandelt, die Noris fährt öffentlich auf einem Stern des verwirklichten Anspruchs, wo sich Träume und Realität bei high-level Kulinarik und tief inkorporierter Lebensart begegnen, denn Geschmack ist ein tragender Teil der VAG-DNA. Bei uns gibt es Kaffeeekellnerei in der U-Bahn, Massage-Sessel in der Tram, Busse mit kostenfreier Sitzplatzreservierung und einem welt-klassischen Streichquartett, das am Abend die ermatte Work Force zärtlich nach Hause fiedelt – schwebend über den Schlaglöchern, so sanft bremsend und anfahrend, dass an Haltestellen jeder überrascht ist, wenn sich mit einem sexy Wohllaut die Tür öffnet. Raucher-Abteil in den, Straßenbahnen – Kiffen beim Transportiert-Werden, so geil! Und einmal im Monat mit Katzenwaggon, wo man nach Herzenslust streicheln kann, während man die Erinnerungen an den Rumpelbus abschüttelt wie einen holprigen Traum.

UND WAS TREIBT UNSER MANN FÜR HINTEN RAUS?

Erstmal Vorweihnachtszeit, dann Weihnachten, danach Nachweihnacht bis Silvester, dann Neujahr, schließlich 2026. Ein weiteres Jahr eben.

Am 15. Dezember ist Theo in den Montagsclub des Zündfunk eingeladen (Radio B2). Ansonsten: permanent am Werkeln. Z.B. an einem Gastbeitrag für den unsere Freund:innen vom Sozialmagazin STRASSENKREUZER.

Dies und alles Weitere findet man auf der wilden Website
www.theobald-fuchs.de

**DANKE EUCH ALLEN
FÜR ALLES! FÜR SUPPORT,
EINSATZ, VERTRAUEN
& DIE RICHTIGE WAHL.
AUCH AM 8. MÄRZ 2026
NATÜRLICH :)
NUR VOM FEINSTEN,
FÜR DIE FEINSTEN!**

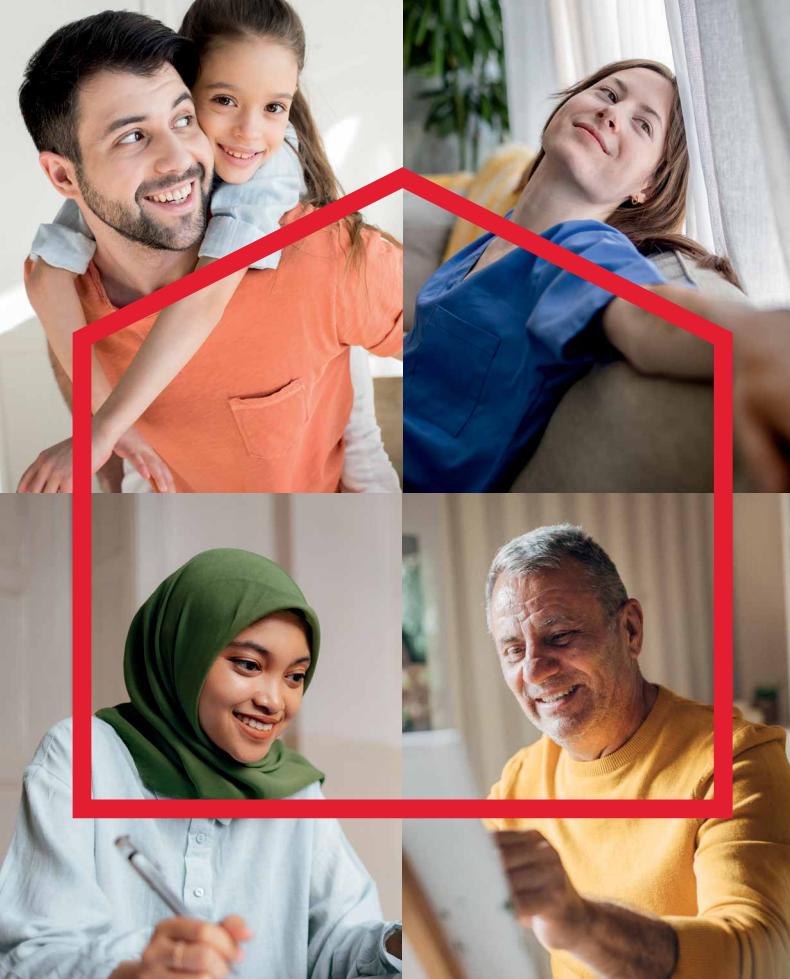


Gönn dir. neuen Job!



Berg
Gruppe

DEIN JOB. FÜR DICH!



Endlich bezahlbar wohnen!

Mit dem staatlichen
Miet-Booster auch für
mittlere Einkommen

JETZT
PRÜFEN

Income-oriented funding (EOF) is a way of co-financing your rent. The amount of the subsidy is determined based on the resident's household income.



www.mietbooster.de